

STATISTISCHE MONATSZAHLEN

Herausgegeben

vom

STATISTISCHEN AMT
des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<u>Graphische Darstellungen</u>	
<u>Wirtschaftszahlen</u>	1
<u>Bevölkerung</u>	
Empfänger von Lebensmittelkarten	2
Natürliche Bevölkerungsbewegung	3
<u>Arbeitsmarkt</u>	
Die Entwicklung des Arbeitsmarktes	3
Der Arbeitsmarkt nach Berufsgruppen	4
Die Unterstützungsempfänger	4
Der Personalstand der Behörden des Vereinigten Wirtschaftsgebietes	5
Beschäftigte, verfarene und entgangene Schichten im Steinkohlenbergbau	5
Beschäftigte in der Industrie	6
Beschäftigte in den Industriegruppen	6 - 7
<u>Landwirtschaft</u>	
Erntermittlung des Obstes	8
Ernteschätzung von Hülsenfrüchten	8 - 9
Ernteschätzung von Mais und Raufutter	9
Ernteschätzung von Raufutter	10
Erntermittlung von Gemüse	10 - 11
Schlachtungen, durchschnittliche Schlachtgewichte und Gesamtschlachtgewicht	11
Milcherzeugung und Milchverwendung	12
Butter- und Käseerzeugung, Gesamtfetterzeugung	12
<u>Industrie-Handwerk- und Energiewirtschaft</u>	
Betriebe, Beschäftigte, Löhne und Gehälter und Umsätze in der Industrie	13
Energie- und Brennstoffverbrauch der Industrie	13
Index der industriellen Produktion	14
Produktion ausgewählter Erzeugnisse	15 - 17
Geleistete und ausgefallene Arbeiterstunden in der Industrie	17
Brutto - Produktionswerte der Industrie Januar - September 1948	18
Steinkohlenförderung, Kokserzeugung und Herstellung von Steinkohlenbriketts	19
Verwendung des Steinkohlen- Koks- und Steinkohlenbrikettaufkommens	19
Lieferungen von Steinkohle, Braunkohle, Koks und Briketts auf Zuteilungen an die Länder des Vereinigten Wirtschaftsgebietes	20
Haltenbestände an Steinkohlen, Steinkohlenkoks und Braunkohlenbriketts	20
Elektrizitätsversorgung	21
Gasversorgung	21
Betriebe und Beschäftigte des Handwerks	22 - 23
<u>Handel und Verkehr</u>	
Der Aussenhandel (Spezialhandel) nach Warengruppen	24
Die Einfuhr der wichtigsten Waren	25
Die Ausfuhr der wichtigsten Waren	25
Die Ein- und Ausfuhr nach Ländern	26
Der Interzonenhandel	27
Deutsche Reichsbahn:	
Fahrzeugbestände	27
Betriebsleistungen	28
Verkehrsleistungen	29
Strassenverkehr:	
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	29
Personenverkehr mit Strassenverkehrsunternehmen	30
Binnenschifffahrt:	
Der Güterumschlag in den Binnenhäfen und Stromgebieten	30
Der Güterumschlag nach den wichtigsten Gütergruppen	31
Seeschifffahrt:	
Der Schiffsverkehr über See	32
Der Güterverkehr über See	32
Deutsche Post:	
Beförderungs- und Nachrichtendienst	33
Zahlungsdienst	33
Die Rundfunkteilnehmer 1938 und 1948	34
<u>Preise und Löhne</u>	
Die Entwicklung der Arbeiterlöhne im Vereinigten Wirtschaftsgebiet September 1946, 1947 und 1948	35 - 36
Barverdienst und Gesamteinkommen im Steinkohlenbergbau	37
Indexziffer der Lebenshaltungskosten	37
Die Indexziffer der Grundstoffpreise	38
Erzeuger- und Großhandelspreise wichtigster Waren	39 - 42
Einzelhandelspreise wichtigster Waren	43 - 44

	Seite
<u>Geld- und Kreditwesen</u>	
Bilanzposten aus den Ausweisen des Zentralbankensystems	45
Umsätze an 6 Börsen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes	46
Kursindices der Börse Frankfurt/Main	47
<u>Versicherungswesen</u>	
Die privaten Versicherungen 1947	47
<u>Finanzen</u>	
Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben im Vereinigten Wirtschaftsgebiet in den Rechnungsjahren 1946, 1947 und 1948	48
<u>Verbrauch</u>	
Empfänger von Lebensmittelkarten nach Verbrauchergruppen	49
Empfänger von Lebensmittelkarten nach Altersgruppen	49
Zahl der ausgegebenen Zulagekarten	50
 <u>Internationale Übersichten</u>	
Vorbemerkung	50
Index der industriellen Produktion	51
Index der Grundstoffpreise	52
Index der Großhandelspreise	53
Außenhandel	54 - 55

A b k ü r z u n g e n

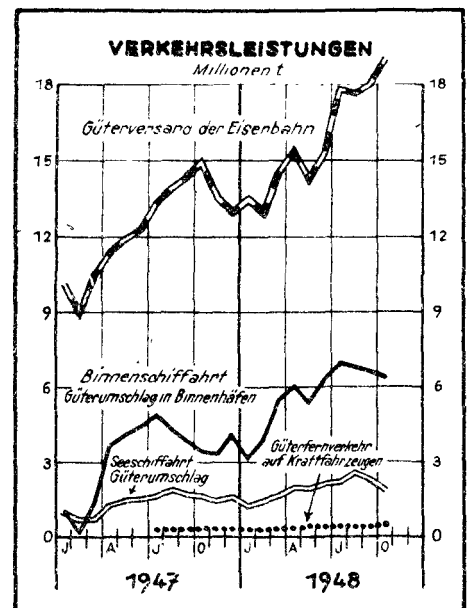
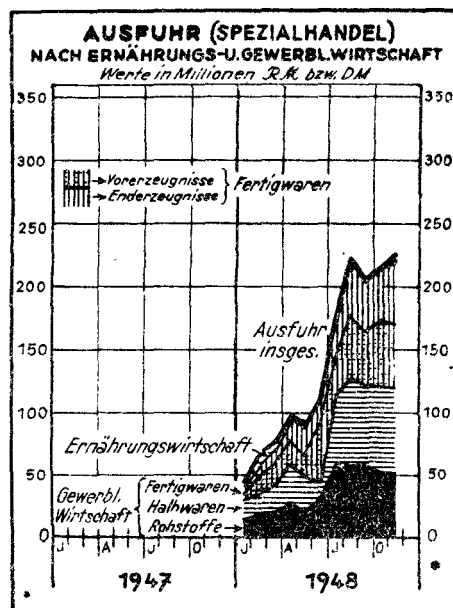
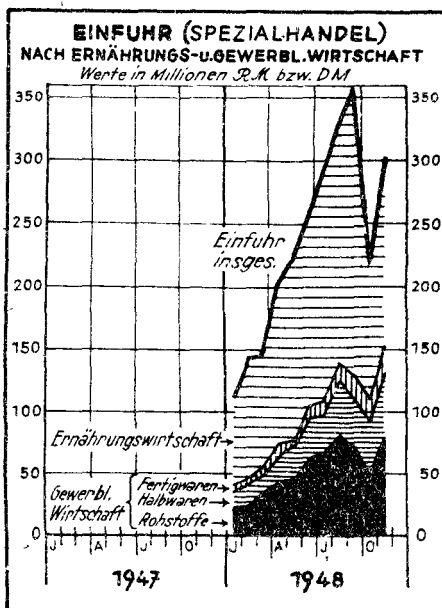
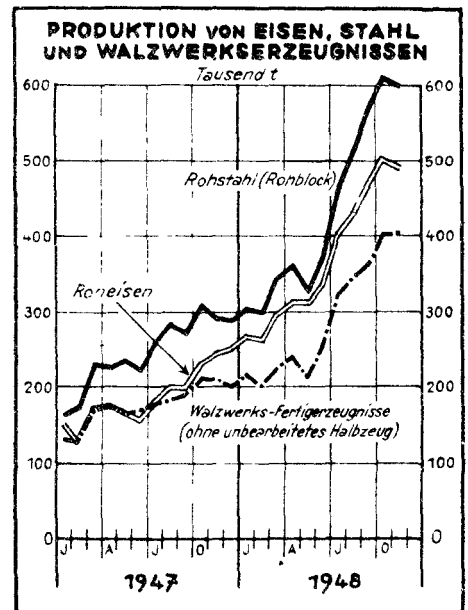
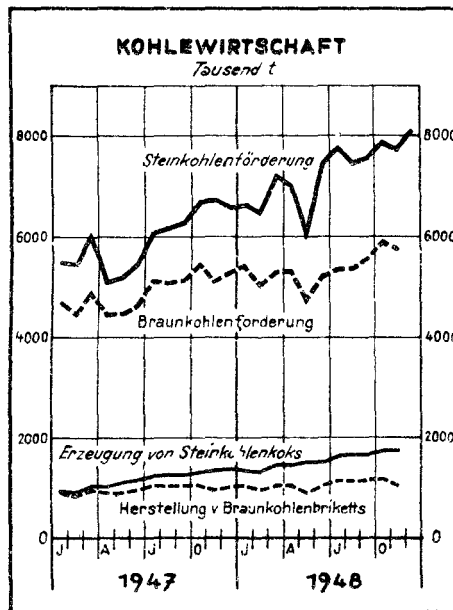
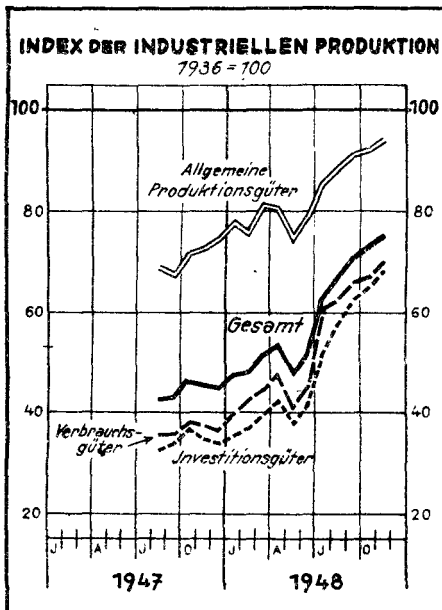
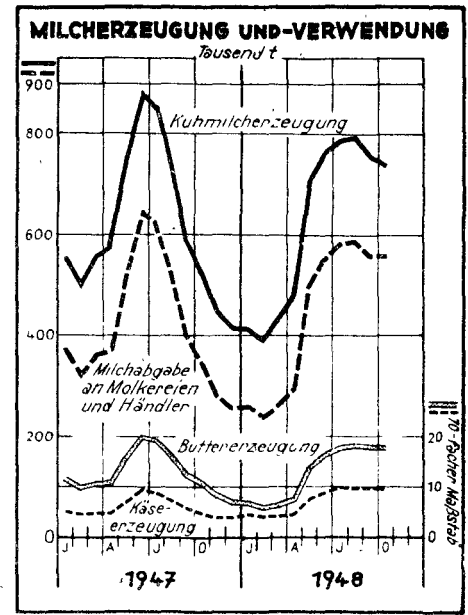
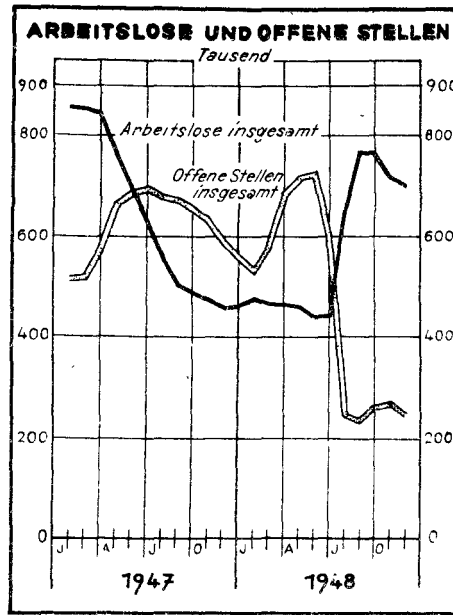
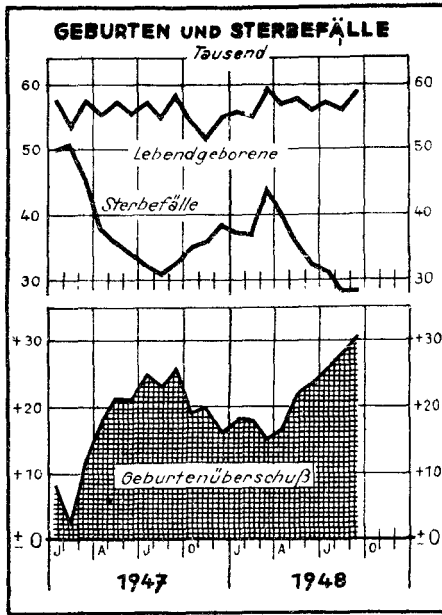
RM	= Reichsmark	v H	= vom Hundert
DM	= Deutsche Mark	VWG	= Vereinigtes Wirtschaftsgebiet
Mill	= Millionen	Ø	= Durchschnitt
Mrd.	= Milliarde	- an Stelle einer Zahl	= nichts
Stck - St	= Stück	0,0 an Stelle einer Zahl	= mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
m	= Meter	. an Stelle einer Zahl	= Angabe nicht möglich, weil kein Nachweis vorhanden oder eine Vergleichbarkeit der Zahlen nicht gegeben ist, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen
km	= Kilometer	... an Stelle einer Zahl	= die betreffenden Angaben können erstellt werden, liegen aber für die in Frage kommende Zeit (Monat usw.) noch nicht vor
a	= Ar		
ha	= Hektar		
qkm	= Quadratkilometer		
ccm	= Kubikzentimeter		
cbm	= Kubikmeter		
g	= Gramm		
kg	= Kilogramm		
dz	= Doppelzentner		
t	= Tonne (1000 kg)		
t - eff	= Effektivtonne		
NRT	= Nettoregistertonne		
P	= Paar		
Wh	= Wattstunde	p	= Vorläufige Zahlen
kWh	= Kilowattstunde	r	= Berichtigte Zahlen

Inhaltsübersicht

der in den Heften 1 - 4 einmalig veröffentlichten Tabellen

	Heft	Seite
<u>Bevölkerung</u>		
Gebiet und Bevölkerung der 4 Besatzungszonen und Berlins am 29.10.1946	1	1
Die Bevölkerung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes am 29.10.1946 nach dem Wohnsitz am 1.9.1939	2	1
Die Bevölkerung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach Geburtsjahren und Familienstand am 29.10.1946	2	2 - 3
Kriegsgefangene und Wehrmachtvermisste nach Altersgruppen 1947	2	4
Die Bevölkerung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach Altersgruppen am 29.10.1946	3	2 - 3
Die Bevölkerung (Berufszugehörige) nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf am 29.10.1946	3	4 - 5
Die Bevölkerung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach der Religionszugehörigkeit am 29.10.1946	4	3
Die Gemeinden und ihre Bevölkerung im Vereinigten Wirtschaftsgebiet nach Gemeindegrößenklassen am 29.10.1946	4	4
Die Bevölkerung nach der Erwerbstätigkeit auf Grund der Berufszählung am 17.5.1939 und 29.10.1946	4	5
<u>Arbeitsmarkt</u>		
Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf am 29.10.1946	2	8 - 9
<u>Landwirtschaft</u>		
Die Hauptarten der Bodenbenutzung	3	12
Die Nutzung des Ackerlandes	3	12
Das Ackerland	3	13
Die Hauptarten der Bodenbenutzung	4	12
Die Nutzung des Ackerlandes	4	12
Das Ackerland	4	13
Anbauflächen von Getreide, Ölfrüchten und Frühkartoffeln nach den Ergebnissen der Bodenbenutzungserhebung 1947 und 1948	1	8
Wachstumsstand des Obstes Juli 1948	1	7
Wachstumsstand des Gemüses Juni 1948	1	7
Wachstumsstand des Gemüses August 1948	2	14
Erntevorschätzung für Getreide, Ölfrüchte und Frühkartoffeln		
a) Erntemengen in 1 000 t	1	8
b) Durchschnittlicher Hektarertrag in dt	1	9
Getreideernte 1948	3	14
Ernteertrag des Obstes 1948		
a) Gesamtertrag in t	2	13
b) Durchschnittlicher Ertrag je Baum (Strauch, qm) in kg	2	13
Strohernte 1948	4	14
Die Ölfrüchternte 1948	4	15
Ernteschätzung einiger Futterpflanzen im Hauptfruchtbaue September 1948	4	16
Viehählung am 3. Juni 1948 (Endgültige Ergebnisse)	2	14
Der Bestand an Edelpelztieren in April 1948	3	15
Der Schweinebestand auf Grund der Zählung am 3. September 1946, 1947 und 1948 (vorläufige Ergebnisse)	3	15
Der Schweinebestand (Endgültige Ergebnisse der Viehzählung am 3. September 1947 u. 1948)	4	16
<u>Industrie- und Energiewirtschaft</u>		
Zahl der Industriebetriebe nach Industriegruppen im Juli 1948	3	18
Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen - 1. Halbjahr 1948	4	25
<u>Handel und Verkehr</u>		
Bestand an Binnenschiffen im Vereinigten Wirtschaftsgebiet nach Wasserstrassengebieten am 31. Oktober 1948 (vorläufige Zahlen)	4	33
<u>Finanzwesen</u>		
Einnahmen der Länder des Vereinigten Wirtschaftsgebietes an Steuern, Zöllen und anderen Abgaben in dem Rechnungsjahr 1947	3	42
Die Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. März 1938 und 31. März 1947	4	45
<u>Fürsorgewesen</u>		
Offene Fürsorge in den Ländern des Vereinigten Wirtschaftsgebietes im Rechnungsjahr 1947	3	43
<u>Internationale Übersichten</u>		
Fläche und Bevölkerung der ERP - Länder	4	48

GRAPHISCHE DARSTELLUNGEN



Wirtschaftszahlen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

1

Gegenstand	Einheit	Monats -		1 9 4 8								
		1936	1947	Jan.	April	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bevölkerung												
Erwergsbevölkerung Lebensmittelkartenempfänger u. Gemeinschaftsverpflegte)	1000	.	39 942	40 753	41 043	41 242	41 280	41 338	41 389	41 419	41 518	
ausländer in Lagern	"	.	573	507	483	470	458	461	449	443	432	
ersorgte Bevölkerung insges.	"	.	40 516	41 260	41 526	41 711	41 738	41 780	41 838	41 862	41 950	
Arbeitsmarkt												
beschäftigte (Beamte, Ange- stellte und Arbeiter)	"	.	11 559	.	.	12 214	.	.	12 178	.	.	
Arbeitslose	"	.	645	475	460	442	651	768	768	723	701	
offene Stellen	"	.	626	575	718	605	245	235	260	269	245	
Landwirtschaft												
Gesamtschlachtgewicht	1000 t	.	.	54	22	14	30	21	22	35	...	
Fleischerzeugung	"	.	.	412	480	762	787	792	754	736	...	
Industrielle Produktion												
Produktionsindex insgesamt	1936 = 100	100	.	46,8	52,9	51,1	61,2	64,9	70,0	74 r	75 p	
davon:												
Investitionsgüterindustrie	"	100	.	34,6	41,7	39,7	50,2	55,3	61,4	66 r	68 p	
Produktionsgüterindustrien	"	100	.	78,6	79,4	77,6	84,7	85,8	90,5	94 r	94 p	
Verbrauchsgüterindustrien	"	100	.	39,8	47,9	44,8	58,3	62,8	66,2	70 r	70 p	
Steinkohlenförderung	1000 t	9 747	5 927	6 624	6 980	7 416	7 764	7 437	7 569	7 868 p	7 718	
Braunkohlenförderung	"	4 700	.	5 420	5 314 r	5 175	5 316 r	5 347	5 390 r	5 879 p	5 724	
Produktion von Rohstahl	"	.	.	304	363	378	457	510	572	610 p	599	
Produktion von Roheisen	"	1 017	.	266	313	336	402	434	469 r	511 p	489	
Produktion von Walzwerkzeuge- maschinen	"	846	.	215	241	253	320 r	345	363 r	403 p	406	
Warenhandel												
Einfuhr	Mill. RM/DM	197	.	113	201	325	286	327	358	218	303	
Ausfuhr	"	227	.	43	94	110	173	224	206	216	226	
Ausfuhr	"	91	.	25	41	47	50	63	57	59	61	
Verkehr												
Deutsche Reichsbahn - Personen- verkehr (Personenkilometer)	Mill.	.	.	1 131	4 524	4 693	2 105	2 694	2 451	2 545	...	
Güterverkehr	1000 t	.	.	14 064	15 822	15 476	17 843	17 644	17 997	19 153	...	
Güterwegengestellung	1000 St	.	.	853	951	974	1 106	1 129	1 160	1 198	...	
Binnenschifffahrt												
Güterumschlag (Ankünfte)	1000 t	.	.	1 273	2 795	2 833	3 277	3 233	2 197	3 002	...	
(Abgänge)	"	.	.	1 759	3 292	3 423	3 696	3 558	3 407	3 355	...	
Seeschifffahrt (Gesamtgüterum- schlag)	"	.	1 399	1 280	1 997	2 071	2 146	2 508	2 325	1 818	...	
Briefsendungen	Mill. St	.	277,2	289,9	297,6	299,0	228,3	251,6	265,4	246,3	267,1	
Paketsendungen	"	.	5,9	6,1	6,7	5,1	4,7	5,4	6,5	6,8	7,3	
Ferngespräche	"	.	21,4	21,6	25,1	23,7	18,1	19,1	21,0	22,1	21,9	
Preise und Löhne												
Indexziffer der Grundstoff- preise	1938 = 100	.	.	.	.	154,8	158,6	171,9	178,8	187,7 r	189,5	
davon:												
Nahrungsmittel	"	.	.	.	.	123,5	127,2	129,2	132,2	148,6	150,7	
Industriestoffe	"	.	.	.	.	175,6	179,3	200,3	209,9	213,7	215,3	
Index der Lebenshaltungskosten	"	.	125,6	125,9	128,3	133,7	138,0	136,2	136,2	140,8	142,7	
Geld- und Kreditwesen												
Gesamtindex der Aktienkurse in Frankfurt	22.3.45 = 100	.	91,9	98,8	98,5	95,6	12,8	13,4	12,9	14,1	15,2	
Finanzwesen												
Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben insgesamt	Mill. RM/DM	.	1 119	.	1 614	1 761	211	666	747	1 012	1 179	
darunter:												
Lohnsteuer	"	.	177	.	204	320	85	116	128	140	154	
Veranlagte Einkommensteuer	"	.	238	.	575	322	42	134	139	260	235	
Vermögensteuer	"	.	114	.	64	92	1	39	10	8	52	
Körperschaftsteuer	"	.	56	.	175	31	12	52	64	113	109	
Umsatzsteuer	"	.	176	.	238	328	44	161	202	237	261	
Tabaksteuer	"	.	107	.	128	189	11	65	87	120	154	

Bevölkerung

2

Empfänger von Lebensmittelkarten

- in 1 000 -

Monat	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Bremen	Hessen	Württbg.-Baden	Bayern	Vereinigt Wirtschaftsbereich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Empfänger von Lebensmittelkarten, Personen in Gemeinschaftsverpflegung und Kopfzahl der Tageskartenempfänger 1) (ohne Ausländer in Lagerverpflegung) 2)									
Ø 1947	2 653,8	1 466,5	6 498,4	12 129,7	495,2	4 102,4	3 661,5	8 934,9	39 942,4
1948									
Januar	2 700,2	1 501,5	6 640,5	12 462,2	516,8	4 141,5	3 748,0	9 042,4	40 753,1
Februar	2 691,1	1 501,6	6 662,3	12 464,7	519,8	4 147,2	3 750,8	9 047,7	40 785,2
März	2 703,2	1 492,4	6 687,1	12 500,5	522,9	4 159,0	3 764,8	8 063,5	40 893,4
April	2 715,7	1 498,1	6 706,3	12 555,3	522,8	4 172,9	3 777,5	9 094,8	41 043,4
Mai	2 713,8	1 495,3	6 726,6	12 574,8	525,2	4 183,9	3 783,4	9 108,3	41 111,3
Juni	2 722,6	1 497,7	6 751,3	12 620,4	526,8	4 198,2	3 798,3	9 126,2	41 241,5
Juli	2 724,8	1 500,7	6 759,5	12 643,3	528,0	4 201,3	3 799,2	9 123,1	41 279,9
August	2 721,1	1 502,5	6 765,2	12 677,6	528,4	4 207,7	3 805,2	9 130,7	41 338,4
September	2 713,7	1 504,8	6 772,8	12 695,8	530,4	4 216,1	3 809,6	9 145,8	41 389,0
Oktober	2 716,4	1 509,3	6 781,7	12 693,1	531,4	4 225,7	3 816,1	9 145,6	41 419,3
November	2 717,2	1 518,6	6 796,1	12 731,2	531,6	4 235,8	3 830,0	9 157,6	41 518,1
B. Ausländer in Lagerverpflegung									
Ø 1947	46,6	7,4	132,8	49,0	0,1	53,3	55,4	228,8	573,4
1948									
Januar	39,5	4,9	102,7	42,5	0,6	53,4	49,2	214,4	507,2
Februar	36,5	4,8	102,6	41,2	0,9	51,7	48,1	210,7	496,5
März	35,5	5,0	105,5	44,8	0,9	50,1	46,3	204,6	492,7
April	36,0	5,0	103,0	41,1	0,9	49,5	46,6	200,5	482,6
Mai	36,2	4,9	101,0	38,7	0,9	50,1	47,0	193,7	472,5
Juni	37,8	4,8	99,5	39,3	2,0	47,7	45,8	192,7	469,6
Juli	35,2	4,8	95,1	33,3	3,0	47,6	47,8	190,9	457,7
August	37,1	4,7	92,6	33,8	3,5	55,7	45,8	188,1	461,3
September	33,3	4,6	90,2	31,5	5,0	53,7	46,9	183,4	448,6
Oktober	31,9	4,8	87,6	31,5	3,0	52,8	54,9	176,6	443,1
November	29,8	4,8	87,0	30,5	3,5	50,2	53,4	173,0	432,2
C. Insgesamt (A + B)									
Ø 1947	2 700,4	1 473,9	6 631,2	12 178,7	495,3	4 155,7	3 716,9	9 163,7	40 515,8
1948									
Januar	2 739,7	1 506,4	6 743,2	12 504,7	517,4	4 194,9	3 797,2	9 256,8	41 260,3
Februar	2 727,6	1 506,4	6 764,9	12 505,9	520,7	4 198,9	3 798,9	9 258,4	41 281,7
März	2 738,7	1 497,4	6 792,6	12 545,3	523,8	4 209,1	3 811,1	9 268,1	41 386,1
April	2 751,7	1 503,1	6 809,3	12 596,4	523,7	4 222,4	3 824,1	9 295,3	41 526,0
Mai	2 750,0	1 500,2	6 827,6	12 613,5	526,1	4 234,0	3 830,4	9 302,0	41 583,8
Juni	2 760,4	1 502,5	6 850,8	12 659,7	528,8	4 245,9	3 844,1	9 318,9	41 711,1
Juli	2 760,0	1 505,5	6 854,6	12 676,6	531,0	4 248,9	3 847,0	9 314,0	41 737,6
August	2 758,2	1 507,2	6 857,8	12 711,4	531,9	4 263,4	3 851,0	9 318,8	41 799,7
September	2 747,0	1 509,4	6 863,0	12 727,3	535,4	4 269,8	3 856,5	9 329,2	41 837,6
Oktober	2 748,3	1 514,1	6 869,3	12 724,6	534,4	4 278,5	3 871,0	9 322,2	41 862,4
November	2 747,0	1 523,4	6 883,1	12 761,7	535,1	4 286,0	3 883,4	9 330,6	41 950,3

1) Errechnet durch Multiplikation der Anzahl der ausgegebenen Karten mit der jeweiligen Geltungsdauer, diese Summe wird durch die Zahl der Kalendertage der Berichtsperiode geteilt.

2) Einschließlich der außerhalb der Lager mit Lebensmittelkarten oder Gemeinschaftsverpflegung versorgten Ausländer.

Infolge zur Zeit noch bestehender methodischer Unterschiede können die Zahlen der Verbraucherstatistik der britischen und der US. - Zone nur bedingt verglichen werden.

Natürliche Bevölkerungsbewegung
(Vorläufige Zahlen)

Monat Länder	Lebendgeborene				Totge- borene	Sterbefälle ¹⁾						Geburten- bzw. Sterbe- über- schuss
	insgesamt		darunter unehel.			insgesamt		darunter Säuglinge unter 1 Jahr				
	absolut	auf 1000 d. Bevöl- u. 1 Jahr	absolut	auf 100 Lebend- geborene		absolut	auf 1000 d. Bevöl- u. 1 Jahr	insgesamt		darunter unter 4 Wochen		
								absolut	auf 100 Lebend- geborene	absolut	auf 100 Lebend- geborene	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Ø 1938	55 324	19,8	3 678	6,6	1 276	31 796	11,4	3 289	5,9	.	.	+ 23 528
Ø 1947	55 616	16,6	6 695	12,0	1 285	38 071	11,4	5 040	9,1	2 189	3,9	+ 17 545
1948												
Januar	55 584	16,0	6 248	11,2	1 247	37 300	10,8	4 402	7,9	2 158	3,9	+ 18 284
Februar	54 789	16,8	6 081	11,1	1 257	36 915	11,3	4 743	8,7	2 201	4,0	+ 17 874
März	59 477	17,1	6 102	10,3	1 340	44 239	12,7	5 164	8,7	2 333	3,9	+ 15 238
April	56 867	16,8	5 901	10,4	1 316	40 299	11,9	4 222	7,4	2 132	3,7	+ 15 568
Mai	57 695	16,5	5 831	10,1	1 272	35 740	10,2	3 944	6,8	2 101	3,6	+ 21 955
Juni	55 915	16,4	5 834	10,4	1 179	32 303	9,5	3 593	6,4	2 023	3,6	+ 23 612
Juli	57 046	16,2	5 679	10,0	1 218	31 362	8,9	3 584	6,3	2 072	3,6	+ 25 684
August	55 954	15,9	5 311	9,5	1 137	28 087	8,0	3 164	5,7	1 784	3,2	+ 27 867
September	53 580	17,1	5 684	9,7	1 203	27 922	8,2	3 006	5,1	1 752	3,0	+ 30 658
davon:												
Schleswig-Holst.	4 031	18,0	383	9,5	88	1 721	7,7	173	4,5	97	2,4	+ 2 310
Hamburg	1 704	14,0	146	8,6	21	1 089	8,9	93	5,9	44	2,6	+ 613
Niedersachsen	10 187	18,3	922	9,1	221	4 324	7,8	468	4,8	253	2,5	+ 5 863
Nordrhein-Westf.	16 959	16,4	1 143	6,7	365	8 101	7,8	957	5,9	559	3,3	+ 8 858
Bremen	690	16,1	62	9,0	14	357	8,3	24	3,5	19	2,8	+ 333
Hessen	5 869	16,7	540	9,2	132	2 844	8,1	252	4,3	150	2,5	+ 3 025
Württemberg-Baden	5 532	17,5	517	9,3	88	2 688	8,5	250	4,8	162	2,9	+ 2 844
Bayern	13 608	17,7	1 971	14,5	274	6 798	8,9	789	5,5	468	3,4	+ 6 810

1) Ohne namenträglich beurkundete Zivil- und Wehrmachtsterbefälle und ohne Totgeborene.

Da die Aufbereitung des Zahlenmaterials in den einzelnen Ländern des Vereinigten Wirtschaftsgebietes noch methodische Unterschiede aufweist, sind die Länderergebnisse nur bedingt vergleichbar.

Die Jahresergebnisse sind nach dem Wohnort, die Monatsergebnisse (ausser der britischen Zone und Bremen) nach dem Ereignisort aufbereitet.

Arbeitsmarkt

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes

Monat Länder	Arbeitslose			Offene Stellen		Vermittlungen			
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		voll ein- satzfähig 1)	weiblich		weiblich	weiblich			
1	2	3	4	5	6	7			
Ø 1947	635 245	142 636 a)	183 261	625 925	198 786	356 855	121 631		
1948									
Januar	474 862	115 049	117 819	574 662	188 818	272 860	86 181		
Februar	467 292	114 081	114 270	628 288	206 841	340 239	111 724		
März	462 482	116 140	113 198	682 776	228 622	313 623	104 215		
April	460 479	120 258	114 458	717 921	239 982	411 543	142 104		
Mai	439 052	114 153	108 957	724 633	243 583	368 570	126 543		
Juni	441 595	245 980	110 647	604 930	203 861	389 373	132 946		
Juli	650 514	407 367	187 814	245 041	82 234	506 859	170 400		
August	768 181	489 630	235 282	235 369	84 120	480 818	167 156		
September	767 757	498 007	237 817	260 073	87 732	454 611	159 770		
Oktober	723 173	478 239	229 268	268 835	86 362	517 662	178 909		
November	701 138	464 287	218 945	245 168	78 204	461 687	167 634		
davon:									
Schleswig Holstein	100 896	68 805	24 577	3 972	1 716	31 221	12 031		
Hamburg	27 113	18 577	8 890	9 168	3 127	30 214	12 215		
Nordrhein Westfalen	119 241	75 411	46 728	125 365	34 523	145 824	48 400		
Niedersachsen	150 567	92 970	38 149	23 335	7 977	73 465	22 468		
Bremen	10 102	8 140	2 536	3 786	1 262	8 531	2 753		
Hessen	58 386	42 919	17 676	23 008	6 923	37 864	13 003		
Württemberg Baden	26 337	19 183	10 970	22 459	7 805	40 896	15 540		
Bayern	208 496	138 282	69 419	34 075	14 871	93 742	32 026		

1) Januar - Mai n. Britische Zone

a) Nur Britische Zone (einschl. Bremen)

Verwaltung für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Berufsgruppen - November 1948 -

Berufsgruppen	Beschäftigte (Lohn- u. Geh. Empf.) Ende September 1948		Arbeitslose				Offene Stellen		Vermittlungen im November 1948	
	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter		i. v. H. der Arb. Angest. u. Beamt.	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
				voll ein- satzfähig	weiblich					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1 Ackerbau, Tierzucht	1 123 145	375 074	55 227	36 188	9 973	4,7	33 915	13 824	20 722	6 483
2 Forst-, Jagdberufe	107 447	6 604	9 215	6 588	586	7,9	2 129	118	6 049	1 736
3 Bergleute	404 451	1 230	4 250	2 972	223	1,0	9 108	1	7 790	50
4 Stein-, Keramik-, Glasarbeiter	113 848	15 860	6 210	3 895	1 284	5,2	1 970	182	4 601	1 471
5 Metallarbeiter 1)	1 739 206	44 626	58 282	40 615	2 060	3,2	27 426	957	48 921	4 478
6 Musikinstrumenten-u. Spielwarenmacher	7 621	3 393	1 629	281	892	17,6	137	88	901	682
7 Chemiewerker	80 380	20 229	2 168	1 360	1 064	2,6	656	262	2 939	1 496
8 Gummiarbeiter 1)	25 042	6 830	734	436	310	2,8	209	84	1 253	584
9 Textilarbeiter	217 390	130 134	13 152	8 071	9 555	5,7	3 880	2 719	12 974	10 624
10 Papierarbeiter	41 412	16 435	2 075	1 140	1 105	4,8	742	461	2 692	2 148
11 Lederarbeiter 1)	79 043	11 702	3 129	1 932	679	3,8	2 232	341	2 685	937
12 Holzarbeiter 1)	409 892	13 871	13 586	8 451	1 866	3,2	10 504	276	12 200	1 925
13 Nahrungs- u. Genuss- mittelarbeiter	307 269	50 758	22 510	14 805	2 655	6,8	2 34	734	13 435	6 758
14 Bekleidungsarbeiter	444 564	270 381	20 165	13 774	11 954	4,3	14 608	7 148	16 443	11 503
15 Friseure usw.	90 528	40 497	7 754	5 540	2 318	7,9	802	455	1 646	818
16 Bauarbeiter 1)	648 386	711	21 302	14 482	68	2,2	52 606	24	24 132	46
17 Graphische Berufe	70 352	11 807	3 571	2 296	799	4,8	847	232	2 184	685
18 Reinigungs- u. Desin- fektionsarbeiter	51 379	22 017	2 273	1 403	1 062	4,2	836	412	2 011	1 262
19 Bühnen-u. Filmarbtr.	333	60	15	5	1	4,3	5	1	8	3
20 Gaststättenarbeiter	178 856	120 408	20 548	14 058	11 018	10,3	3 461	2 820	9 928	6 181
21 Verkehrsarbeiter	957 281	99 846	48 946	27 053	7 237	4,9	8 425	1 675	32 527	7 699
22 Hausgehilfen 1)	841 252	820 373	41 377	28 787	40 413	4,7	52 946	52 870	38 123	37 673
23 Hilfsarbeiter aller Art	960 187	223 772	101 245	59 848	34 192	9,5	42 576	6 579	118 278	36 488
24 Masch. und Heizer	101 284	1 009	3 537	2 191	35	3,4	469	7	1 868	21
25 Kaufm. Ber. u. verw. B.	2 447 753	883 756	156 161	112 937	52 409	6,0	8 956	5 085	43 265	22 319
26 Ingenieure u. Techn.	276 048	17 888	21 006	15 980	1 302	7,1	754	65	3 883	320
27 Sonstige Berufe	437 284	232 982	37 607	28 909	14 502	7,9	2 115	784	30 229	3 244
28 Ohne festen Beruf	16 829	7 962	23 464	9 690	9 383	58,2	-	-	-	-
Berufsgruppen 1-28	12 178 4623	450 215	701 138	464 287	218 945	5,4	445 168	78 204	461 687	167 634

1) und zugehörige bzw. verwandte Berufe

Verwaltung für Arbeit

**Zahl der Unterstützungsempfänger
Stand am Ende des Monats**

M o n a t L ä n d e r	Hauptunterstützungsempfänger								unterstützte Kurzarbeiter		
	d.Arbeitslosenversicherung			d.Arbeitslosenfürsorge			ins- gesamt	in v.v. der Ar- beits- losen	ins- gesamt	davon	
	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon						
		männl.	weibl.		männl.	weibl.				männl.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1948											
September	182 685	147 349	35 336	80 677	65 534	15 143	263 362	34,3	32 967	24 008	8 959
Oktober	195 000	154 753	40 247	93 379	74 172	19 207	288 379	39,9	.	.	.
davon:											
Schleswig-Holstein	42 599	36 456	6 143	27 343	22 126	5 217	69 942	74,9	1 574	1 123	451
Hamburg	10 261	7 598	2 663	6 027	4 841	1 186	16 288	59,0	446	.	.
Niedersachsen	36 294	32 509	3 785	37 392	30 341	7 051	73 686	51,7	2 751	1 583	1 168
Nordrhein-Westfalen	10 940	9 269	1 671	13 124	10 417	2 707	24 064	19,1	4 050	1 803	2 247
Bremen	3 760	3 126	634	1 145	696	449	4 905	41,1	107	.	.
Fessen	11 334	9 495	1 839	8 348	5 7	2 597	19 682	32,0	210	76	134
Württemberg-Baden	5 895	4 367	1 528	- a)	- a)	- a)	5 895	20,7	.	.	.
Bayern	73 917	51 933	21 984	- a)	- a)	- a)	73 917	31,9	12 647	.	.

a) In Württemberg-Baden und Bayern besteht keine Arbeitslosenfürsorge-Unterstützung

Verwaltung für Arbeit

Der Personalstand der Behörden des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

	1948 - Stand am Ende des Monats:							
	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
	1	2	3	4	5	6	7	8
A. Hauptverwaltungen:								
1 Wirtschaftsrat	59	66	68	69	74	73	74	73
2 Länderrat	63	68	68	67	71	66	66	64
3 Verwaltungsrat	39	51	63	70	68	81	95	101
4 Verwaltung für Verkehr	1 273	1 300	1 310	1 249	1 220	1 215	1 213	1 199
5 Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	634	645	674	678	704	702	666	644
6 Verwaltung für Finanzen	119	146	165	163	172	189	217	220
7 Verwaltung für Post und Fernmeldewesen	337	339	353	358	361	361	363	370
8 Verwaltung für Wirtschaft	1 296	1 273	1 329	1 326	1 337	1 266	1 208	1 175
9 Verwaltung für Arbeit	-	-	-	-	-	-	134	150
10 Personalamt	45	48	55	59	66	72	77	90
11 Rechtsamt	-	-	-	13	18	25	78	37
12 Statistisches Amt	75	78	92	126	134	143	161	197
13 Hauptverwaltung insges.(1-12)	3 940	4 014	4 177	4 18	4 225	4 193	4 352	4 395
B. Nachgeordnete Dienststellen:								
14 Verwaltung für Verkehr	530 971	536 369	542 991	545 396	544 396	544 625	541 146	533 921
15 Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	654	654	669	681	680	685	706	1 093
16 Verwaltung für Finanzen	151	43	43	29	26	28	28	12
17 Verwaltung für Post und Fernmeldewesen	239 118	241 338	245 437	245 830	245 669	245 261a)	244 848a)	245 473a)
18 Verwaltung für Wirtschaft	1 197	1 199	1 180	1 159	1 111	985	937	643
19 Rechtsamt	-	-	-	-	-	-	-	52
20 Nachgeordnete Dienststellen insgesamt (14-19)	772 091	779 603	789 920	793 142	792 882	791 584	787 665	781 205
21 Personalstand insges.(13+20)	776 031	783 617	794 097	797 320	797 107	795 777	792 017	785 531

a) Darunter 15 883 im Nebenamt

Personalamt der Verwaltung des VWG

Beschäftigte, verfahrene und entgangene Schichten im Steinkohlenbergbau B)

Zeit	Beschäftigte				Zahl der Arb. Tage	Verfahrene Schichten		Entgangene Schichten					
	ins= gesamt	Ange= stellte	davon			ins= gesamt	tägl. je 100 Arbei= ter 2)	ins= gesamt	tägl. je 100 Arbei= ter 2)	davon			
			ins= gesamt	Arbeiter						Be= trieb- Gründe	Ur= laub	Krank= heit und Unfall	Sonn= Grün
				darunter unter Tage									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Ø 1936	296 783	20 998	275 785	200 875	25,35	.	92,70	.	11,57	2,78	3,20	4,52	1,07
Ø 1938	370 761	24 763	345 998	253 608	25,46	.	94,02	.	11,57	0,21	3,82	5,79	1,70
1948													
Januar	422 683	30 126	392 557	262 687	26	8 961 291	87,80	1 529 952	14,99	0,10	2,55	9,66	2,07
Februar	424 309	30 407	393 902	262 948	24	8 393 894	88,79	1 367 943	14,47	0,10	2,61	9,23	2,33
März	427 454	30 638	396 816	264 541	25	8 835 872	89,06	1 393 415	14,04	0,46	2,91	8,29	2,33
April	434 919	31 171	403 748	266 275	26	9 219 246	87,82	1 634 856	15,57	0,10	3,19	9,87	2,41
Mai	436 440	31 432	405 008	266 327	22	7 878 117	88,41	1 490 990	16,73	0,26	4,10	9,49	2,00
Juni	437 512	31 625	405 687	266 752	26	9 161 543	86,85	1 610 811	15,27	0,17	3,37	9,00	2,77
Juli	439 654	31 809	407 845	269 452	27	9 610 600	87,27	1 597 965	14,51	0,10	4,51	7,63	2,27
August	438 611	31 870	406 741	270 936	26	9 159 133	87,19	1 670 832	15,91	0,08	5,97	7,90	1,90
September	438 366	31 943	406 423	271 809	26	9 486 717	89,61	1 386 697	...	...	...	...	...
Oktober	438 494	31 812	406 682	273 031	26	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Nördliches Gebiet

2) je 100 Arbeiter der Gesamtbelegschaft

Beschäftigte in der Industrie
Betriebe mit 10 u. mehr Beschäftigten 1)
(ohne Gas, Wasser, Elektrizität u. Bauindustrie)

M o n a t L ä n d e r	Inhaber und Angestellte 2)		A r b e i t e r 3)		B e s c h ä f t i g t e	
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter
		weiblich		weiblich		weiblich
	1	2	3	4	5	6
1948						
Januar	501 549	129 399	2 630 496	487 357	3 132 045	616 756
Februar 4)	461 032	130 384	2 685 217	488 993	3 146 249	619 377
März 5)	552 359	130 662	2 636 245	491 152	3 168 604	621 814
April 6)	547 652	135 572	2 726 558	511 015	3 274 210	646 587
Mai 7)	485 564	120 022	2 623 940	472 016	3 109 504	592 038
Juni 7)	495 985	125 701	2 655 596	478 566	3 151 581	604 267
Juli 7)	493 254	121 042	2 715 293	501 649	3 208 547	622 691
August 7)	502 155	124 564	2 795 957	534 801	3 298 112	659 265
September 7)	505 173	125 799	2 853 846	562 528	3 359 619	688 327
Oktober 7)	513 597	128 431	2 940 639	596 232	3 454 236	724 663
davon:						
Schleswig-Holst.	13 908	3 762	79 103	19 467	93 011	23 249
Hamburg	20 540	6 459	84 651	23 400	105 191	29 859
Niedersachsen	50 028	11 776	297 709	51 559	347 737	63 335
Nordrh.-westf.	217 287	46 953	1 396 664	215 036	1 613 951	261 989
Bremen	6 886	1 662	36 633	5 480	43 519	7 142
Hessen	56 463	14 167	258 053	51 601	314 516	65 768
Württbg.-Baden	68 877	20 029	334 058	99 431	402 935	119 460
Bayern	79 608	23 623	453 768	130 238	533 376	153 861

- 1) In Bayern Brauereien und Sägewerke, in Niedersachsen Molkereien und Spiritus-Ind. auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. Ab Juli in Bayern Brauereien nur noch mit 10 und mehr Beschäftigten.
2) Einschl. kaufmännische Lehrlinge. - 3) Einschl. gewerbliche Lehrlinge. - 4) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte vom Monat Januar 1948. - 5) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte geschätzt auf Grund der Zahlen von Januar 1948. - 6) Nordrhein-Westfalen: Nahrungs- u. Genußmittel-Industrie vom März 1948.
7) Alles ohne Nahrungs- u. Genußmittel-Industrie (Ind.Gr. 65 - 682)

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

M o n a t L ä n d e r	Beschäftigte in den Industriegruppen										
	Kohlen- Bergbau	Eisen- Metall- Erzberg- bau	Sonstg. Bergbau und Porzellan- gewinnung	Mineral- öl, Kohle- wert- stoffe	Steine und Erden	Ne- Metalle	Metall- gießerei	Eisen und Stahl	Eisen- Stahl- Temper- gießerei	Stahl- u. Eisen- bau- Schiff- bau	Maschi- nenbau
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1948											
Januar	474 166	20 401	24 152	21 774	122 019	31 446	12 122	132 063	68 967	135 828	298 871
Februar 1)	476 393	20 533	18 404	21 967	122 427	31 715	12 327	134 646	68 500	137 793	297 547
März 2)	479 767	21 379	20 544	22 290	123 856	32 384	12 045	136 403	69 355	136 763	299 691
April	487 780	21 131	27 694	22 055	131 634	33 454	12 338	139 074	71 678	140 154	312 691
Mai	489 494	21 390	30 851	22 498	135 167	33 877	12 319	140 738	73 156	141 816	318 006
Juni	489 654	21 342	31 886	23 188	138 598	33 328	12 426	144 123	73 132	147 526	322 099
Juli	490 558	21 631	28 750	24 067	141 744	35 929	12 086	152 244	77 668	149 008	320 749
August	488 983	22 053	28 036	24 305	145 490	37 243	12 282	158 907	81 100	149 489	329 407
September	488 445	22 396	26 715	24 542	148 313	38 776	12 384	161 362	83 366	148 578	336 341
Oktober	488 743	22 818	24 867	26 121	152 653	40 100	12 910	170 200	86 692	149 897	343 030
davon:											
Schleswig-Holst.	181	-	168	1 213	6 463	435	402	269	2 818	11 720	11 178
Hamburg	55	-	-	4 154	2 259	1 791	611	137	923	13 929	15 006
Niedersachsen	12 517	10 097	16 395	11 044	24 258	5 704	1 170	9 386	7 742	14 639	33 535
Nordrh.-Westf.	458 022	7 258	1 263	6 969	46 332	20 838	5 361	148 812	45 016	63 106	130 630
Bremen	-	-	-	713	1 542	-	59	88	521	11 681	5 565
Hessen	5 943	2 823	3 896	875	19 321	2 638	1 240	3 124	11 884	13 981	39 982
Württbg.-Baden	172	697	954	677	14 526	3 393	2 208	1 516	8 948	9 173	56 033
Bayern	11 853	1 943	2 191	476	37 952	5 301	1 859	6 868	8 840	11 668	51 101

- 1) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte vom Monat Januar 1948
2) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte geschätzt auf Grund der Zahlen vom Januar 1948

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

M o n a t L ä n d e r	noch: Beschäftigte in den Industriegruppen:										
	Fahrzeug- bau	Elektro- technik	Fein- mechan. Optik	Eisen, Stahl, Blech- waren	Musik- instrum. Sportg. Schmuck Spielw.	Chemie	Fein- keramik Glas	Papier- erzeug- ung	Kunst- stoff- verar- beitg.	Sägerei	Holz- verar- beitung
	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
1948											
Januar	117 870	172 499	44 591	194 359	24 997	190 486	59 393	28 076	12 059	62 140	120 278
Februar 1)	119 154	174 321	44 937	195 561	25 486	192 679	59 947	28 249	11 666	62 687	120 884
März 2)	120 140	178 498	45 514	194 849	25 386	194 151	61 016	28 421	11 735	62 297	121 366
April	122 444	182 840	47 511	201 500	25 965	201 830	61 202	29 235	12 158	64 335	123 616
Mai	124 149	185 060	48 085	200 819	26 075	205 390	62 985	29 613	12 262	64 540	124 933
Juni	126 586	187 443	49 055	201 910	25 620	207 442	66 108	30 372	12 713	64 399	126 660
Juli	133 451	189 962	49 781	205 173	23 632	209 859	71 687	32 205	14 251	65 563	124 567
August	137 668	195 145	51 239	213 595	23 222	212 434	72 867	34 053	15 037	67 111	128 323
September	140 810	200 154	49 611	218 498	23 738	216 343	75 385	34 909	16 185	67 338	133 279
Oktober	146 573	207 194	53 624	230 798	25 711	217 506	77 342	35 868	17 408	68 726	139 291
davon:											
Schleswig-Holst.	1 093	5 018	2 340	6 518	734	5 570	2 194	1 309	60	2 606	6 661
Hamburg	2 364	9 844	2 340	5 778	240	10 729	768	76	868	1 021	3 235
Niedersachsen	22 374	17 883	7 512	18 174	839	17 024	6 634	4 232	2 162	11 881	21 417
Nordrhein-Westf.	24 448	65 042	6 348	124 018	1 928	99 190	17 962	10 904	7 813	17 808	41 794
Bremen	3 996	2 900	36	2 354	24	1 663	878	-	-	913	1 760
Hessen	18 765	21 738	8 586	17 721	1 236	36 726	4 763	2 966	1 621	8 450	13 086
Württbg.-Baden	43 911	35 434	12 323	31 124	14 005	18 256	4 538	6 009	2 449	6 192	20 977
Bayern	29 652	49 335	14 139	25 111	6 705	28 348	39 605	10 372	2 435	19 855	30 361

- 1) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte vom Monat Januar 1948
 2) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte geschätzt auf Grund der Zahlen von Januar 1948

Stat. Landesämter / Stat. Amt u. VEG

M o n a t L ä n d e r	noch: Beschäftigte in den Industriegruppen:												
	Papier- verar- beitg. Druck	Gummi und Asbest	Leder- erzeug- ung	Leder- verar- beitg. Schuhe	Wäsche- reien, Färbe- reien, Chem. Reinig.- Anst.	Textil	Beklei- dung	Lebens- mittel	Zucker	Molke- reien	Spiri- tus	Braue- reien	Tabak- verar- beitung
	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
1948													
Januar	80 544	40 104	19 876	59 241	.	232 790	104 037	146 440	10 026	15 291	3 729	25 641	25 704
Februar 1)	81 020	40 673	20 025	60 368	.	235 864	104 091	147 501	9 411	15 733	3 945	25 568	25 601
März 2)	81 687	41 276	17 449	60 718	.	257 112	105 155	148 453	9 408	15 692	4 016	25 727	26 061
April	84 917	42 560	17 618	62 450	.	250 364	111 715	149 361	9 203	15 936	4 174	26 077	26 110
Mai	85 907	43 265	17 873	62 920	.	254 616	115 351	.	.	.	.	.	26 373
Juni	86 820	42 693	18 074	62 968	.	260 842	117 644	.	.	.	.	.	26 910
Juli	89 535	44 763	18 391	63 834	.	269 434	121 003	.	.	.	.	.	27 022
August	92 109	46 599	19 163	66 071	12 387a)	281 739	124 736	.	.	.	.	.	26 809
September	95 969	47 744	19 611	67 952	13 668a)	291 224	128 979	.	.	.	.	.	26 404
Oktober	100 486	49 157	20 316	70 297	15 604	300 192	131 533	.	.	.	.	.	28 579
davon:													
Schleswig-Holst.	4 135	461	2 756	2 281	1 266	6 869	6 057	.	.	.	.	.	236
Hamburg	6 734	8 049	109	1 127	1 632	4 593	5 515	.	.	.	.	.	1 304
Niedersachsen	10 258	13 336	1 120	5 193	2 234	25 608	12 048	.	.	.	.	.	1 211
Nordrh.-Westf.	32 642	8 411	3 611	18 123	7 351	132 851	51 187	.	.	.	.	.	8 411
Bremen	1 369	41	33	133	207	5 128	1 114	.	.	.	.	.	851
Hessen	8 889	11 661	3 642	14 067	970	16 064	13 359	.	.	.	.	.	4 499
Württbg.-Baden	13 970	4 624	7 046	14 775	1 447	42 668	16 358	.	.	.	.	.	8 502
Bayern	22 489	2 574	1 999	14 598	497	66 411	25 865	.	.	.	.	.	2 873

- 1) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte vom Monat Januar 1948
 2) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte geschätzt auf Grund der Zahlen von Januar 1948
 a) Ohne Württemberg-Baden

Stat. Landesämter / Stat. Amt u. VEG

Landwirtschaft

8

Erntermittlung des Obstes
Durchschnittlicher Ertrag je Baum in kg und Gesamtertrag in t
Endgültige Ernteschätzung

J a h r L ä n d e r	Äpfel		Birnen		Pflaumen - Zwetschgen		Walnüsse	
	je Baum in kg	insgesamt in t	je Baum in kg	insgesamt in t	je Baum in kg	insgesamt in t	je Baum in kg	insgesamt in t
	1	2	3	4	5	6	7	8
Vereinigtes Wirt- schaftsgebiet								
1947	31,5	687 000	31,3	243 000	8,1	58 700	15,4	4 900
1948	19,7	430 404	14,4	112 103	22,3	160 380	14,5	4 635
davon:								
Schleswig-Holstein	28,7	27 922	14,3	5 624	15,9	4 543	10,1	85
Hamburg	26,1	13 786	10,0	2 416	23,5	4 525	15,0	41
Niedersachsen	21,2	81 899	15,3	16 886	22,6	31 523	12,3	466
Nordrhein-Westfalen	12,5	56 034	13,6	22 888	26,8	34 677	11,6	513
Bremen	27,1	4 375	23,4	2 412	21,3	1 167	8,2	8
Hessen	24,6	64 519	14,4	10 727	26,2	27 577	12,0	353
Württemberg-Baden	9,8	54 192	12,5	29 160	17,1	21 262	10,9	1 043
Bayern	35,0	127 677	18,9	21 990	20,9	35 106	21,2	2 126

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VVG

Endgültige Schätzung von Hülsenfrüchten

J a h r L ä n d e r	Speiseerbsen (ausgereift)			Futtererbsen (ausgereift)			Speisebohnen (ausgereift)			Ackerbohnen (ausgereift)		
	Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag	
		je ha dz	ins- gesamt t		je ha dz	ins- gesamt t		je ha dz	ins- gesamt t		je ha dz	ins- gesamt t
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Vereinigtes Wirt- schaftsgebiet												
1947	29 177	10,4	30 295	10 487	9,9	10 397	4 281	9,8	4 187	35 872	10,7	38 310
1948	31 804	13,2	41 858	12 036	13,4	16 140	4 855	12,7	6 174	26 569	16,0	42 595
davon:												
Schleswig-Holstein	4 955	13,7	6 791	404	16,0	646	353	12,8	451	3 643	17,5	6 358
Hamburg	16	13,8	22	3	15,0	5	15	16,3	25	46	16,7	77
Niedersachsen	9 307	14,1	13 145	1 726	13,5	2 326	1 521	13,0	1 975	11 706	15,4	18 072
Nordrhein-Westfalen	5 059	12,2	6 168	1 744	11,6	2 031	881	13,2	1 163	4 715	15,4	7 250
Bremen	20	14,0	28	5	14,6	7	31	13,5	42	53	14,6	78
Hessen	4 037	11,2	4 519	1 045	12,4	1 301	514	11,0	564	1 149	15,9	1 832
Württemberg-Baden	2 848	14,4	4 091	3 798	15,0	5 687	591	14,9	879	1 114	17,6	1 966
Bayern	5 562	12,8	7 094	3 311	12,5	4 137	949	11,3	1 075	4 143	16,8	6 962

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VVG

J a h r L ä n d e r	Wicken zur Körnergewinnung			Süßlupinen zur Körnergewinnung			Bitterlupinen zur Körnergewinnung			Hülsenfruchtgemenge u. Mischfrucht zur Körnergewinnung		
	Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag	
		je ha	ins-		je ha	ins-		je ha	ins-		je ha	ins-
		dz	gesamt		dz	gesamt		dz	gesamt		dz	gesamt
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Vereinigtes Wirt- schaftsgebiet												
1947	17 243	8,6	14 775	7 290	8,9	6 480	5 071	9,6	4 856	35 434	13,6	48 247
1948	15 601	11,1	17 258	7 868	11,6	9 113	4 832	11,9	5 739	25 701	16,6	42 601
davon:												
Schleswig-Holstein	694	13,1	911	1 500	11,8	1 777	172	14,0	241	6 311	18,2	11 483
Hamburg	5	9,2	5	19	14,8	28	4	11,8	5	77	15,7	121
Niedersachsen	1 970	12,0	2 370	5 052	11,6	5 840	3 753	11,7	4 376	10 788	17,1	18 409
Nordrhein-Westfalen	4 595	10,3	4 752	998	11,3	1 131	634	13,0	824	3 768	15,6	5 893
Bremen	3	8,0	2	7	7,3	5	0	9,0	0	16	13,1	21
Hessen	1 605	11,0	1 764	66	12,3	81	63	11,6	73	1 366	14,2	1 944
Württemberg-Baden	935	13,7	1 281	9	14,8	13	1	11,0	1	749	17,4	1 301
Bayern	5 794	10,7	6 173	217	11,0	238	205	10,7	219	2 626	13,1	3 429

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

Endgültige Ernteschätzung von Mais und Rohfutter

J a h r L ä n d e r	Körnermais			Buchweizen			Klee auch im Gemisch mit Grä- sern (Ertrag als Heu ge- rechnet)			Luzerne (Ertrag als Heu ge- rechnet)		
	Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag	
		je ha	ins-		je ha	ins-		je ha	ins-		je ha	ins-
		dz	gesamt		dz	gesamt		dz	gesamt		dz	gesamt
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
Vereinigtes Wirt- schaftsgebiet												
1947	7 438	15,0	11 194	4 266	6,0	2 541	534 590	31,4	1678674	181406	35,1	636114
1948	8 160	24,3	19 853	3 268	7,5	2 437	447 387	53,4	2387594	184856	68,3	1262426
davon:												
Schleswig-Holstein	164	18,7	307	1 111	6,4	713	40 472	49,4	199856	751	55,0	4130
Hamburg	20	25,9	52	9	9,4	9	630	45,8	2883	4	38,0	15
Niedersachsen	848	18,7	1 588	1 454	7,4	1 082	36 206	52,0	188205	15042	59,1	88852
Nordrhein-Westfalen	882	22,3	1 969	643	9,0	579	90 031	57,5	517476	16689	64,7	108059
Bremen	27	16,8	45	1	6,0	1	22	39,2	90	0	35,0	0
Hessen	836	29,7	2 069	10	10,0	10	42 038	55,5	233375	23181	67,2	155663
Württemberg-Baden	4 289	26,5	11 356	4	13,0	5	35 323	54,4	192307	49037	66,7	326978
Bayern	1 094	22,6	2 467	36	10,5	38	202 665	52,0	1053402	80152	72,2	57872

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

Endgültige Ernteschätzung von Rauhfutter

J a h r L ä n d e r	Wiesen (Ertrag in Heu gerechnet)									Ackerwiesen (Ertrag in Heu ge- rechnet)		
	mit einem Schnitt			mit zwei Schnitten			mit drei und mehr Schnitten			Anbau- fläche ha	Ernteertrag	
	Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag				
		je ha dz	ins- gesamt t		je ha dz	ins- gesamt t		je ha dz	ins- gesamt t		je ha dz	ins- gesamt t
	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48
Vereinigtes Wirt- schaftsgebiet												
1947				2 848 189	27,9	7 956 197				98 398	24,9	245 379
1948	760 629	30,2	296 686	2 031 949	43,8	8 904 365	23 686	55,1	130 518	114 652	42,9	491 540
davon:												
Schlesw.-Holstein	112 722	32,8	369 728	30 433	45,5	138 470	454	53,4	2 424	15 286	33,8	51 734
Hamburg	2 352	39,5	9 289	1 359	57,6	7 830	53	50,4	267	296	34,4	1 019
Niedersachsen	257 367	31,0	798 446	249 883	41,8	1 043 725	1 657	42,9	7 112	9 590	37,1	35 591
Nordrhein-Westf.	151 137	35,1	529 976	108 203	44,8	484 582	1 792	52,1	9 332	24 131	44,5	107 371
Bremen	2 167	29,1	6 315	4 009	38,5	15 439	25	38,7	97	54	30,5	165
Hessen	57 949	30,5	176 713	200 889	47,5	954 362	2 201	54,1	11 900	5 386	40,9	22 001
Württbg.-Baden	12 665	35,0	44 344	248 740	49,6	1 233 673	5 365	56,8	30 451	37 479	49,1	183 885
Bayern	164 270	22,0	361 875	1 188 433	42,3	5 026 284	12 139	56,8	68 935	22 430	40,0	89 774

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

Erntermittlung von Gemüse im Oktober 1948

Länder	Herbstweißkohl			Herbstrotkohl			Herbstwirsingkohl			Spätblumenkohl		
	Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag		Anbau- fläche ha	Ernteertrag	
		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt
		dz	t		dz	t		dz	t		dz	t
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Vereinigtes Wirtschaftsgeb.	9 957	339,4	337 978	1 162	206,1	23 949	2 958	221,8	65 615	1 096	136,4	14 950
davon:												
Schlesw.-Holst.	1 596	385,4	61 495	145	223,2	3 227	214	267,6	5 728	253	103,2	2 610
Hamburg	52	296,2	1 540	13	221,6	288	9	254,4	229	66	230,4	1 520
Niedersachsen	1 599	337,6	53 967	224	229,2	5 138	200	236,4	4 730	287	161,5	4 643
Nordrh.-Westf.	2 805	395,5	110 940	277	249,0	6 901	1 541	237,5	36 613	214	141,1	3 015
Bremen	8	313,0	251	2	166,0	33	0	110,0	0	3	168,5	51
Hessen	949	294,8	27 977	103	158,3	1 630	294	182,9	5 378	67	90,8	608
Württbg.-Baden	620	249,3	15 456	89	215,3	1 916	134	224,2	3 005	83	153,8	1 276
Bayern	2 328	284,9	66 332	309	155,8	4 815	566	175,5	9 932	123	99,7	227

Stat. Landesämter/Stat. Amt d. VWG

noch: Ernteermittlung von Gemüse im Oktober 1948

Länder	Steck - Speisezwiebeln			Saat - Speisezwiebeln Frühjahrsaussaat			Tomaten		
	Anbau= fläche	Ernteertrag		Anbau= fläche	Ernteertrag		Anbau= fläche	Ernteertrag	
		je ha	ins= gesamt		je ha	ins= gesamt		je ha	ins= gesamt
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	
Vereinigtes Wirtschaftsgebiet	894	136,8	12 228	2 113	161,4	34 103	1 510	128,9	19 456
davon:									
Schleswig-Holstein	213	108,8	2 322	269	107,7	2 895	112	83,5	939
Hamburg	25	113,4	283	7	145,2	102	159	135,6	2 156
Niedersachsen	278	155,6	4 331	983	182,3	17 931	245	100,8	2 469
Nordrhein-Westfalen	93	134,6	1 257	302	166,5	5 030	301	173,8	5 239
Bremen	1	130,0	13	5	174,0	87	6	67,2	40
Hessen	70	102,6	718	237	161,3	3 823	201	102,0	2 050
Württemberg-Baden	103	170,3	1 754	147	139,6	2 051	198	184,7	3 657
Bayern	111	139,7	1 550	163	134,0	2 184	288	100,9	2 906

Stat. Landesämter / Stat. Amt des VWG

Sohlachtungen¹⁾, durchschnittliche Schlachtgewichte²⁾ u. Gesamtschlachtgewicht

Monat Länder	Rindvieh ohne Kälber		Kälber bis 3 Monate alt		Schweine			Schafe		Ziegen		Pferde u. an- dere Einhufer		Gesamt- schlacht- gewicht
	Schlach- tungen	Schl. Gew.	Schlach- tungen	Schl. Gew.	insgesamt		davon Haus- schlach- tungen	Schlach- tungen	Schl. Gew.	Schlach- tungen	Schl. Gew.	Schlach- tungen	Schl. Gew.	
					Schlach- tungen	Gew.								
					1000 St	kg								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1948														
Januar	100,2	177	119,9	28	586,1	54	561,5	13,3	18	4,1	15	5,0	192	53 943,1
Februar	93,0	163	119,1	28	374,1	53	346,2	11,3	19	2,2	15	3,6	188	39 166,3
März	112,2	147	166,1	25	211,0	52	186,6	11,5	18	2,1	14	3,3	180	32 448,3
April	81,7	157	157,3	25	86,8	54	72,4	19,0	19	1,8	11	3,4	189	22 470,0
Mai	59,2	164	113,2	27	33,7	61	24,2	16,4	22	1,0	15	3,2	173	15 750,3
Juni	46,3	185	93,5	31	24,7	59	11,6	10,8	22	0,7	13	3,1	171	13 698,1
Juli	97,1	224	149,1	34	23,4	84	11,2	23,4	25	1,2	17	5,8	177	30 417,4
August	69,2	216	98,9	33	18,6	81	8,6	24,0	23	2,1	16	6,6	177	21 489,5
September	70,0	219	64,2	34	25,8	83	17,1	41,3	24	3,8	12	7,1	205	22 146,5
Oktober	89,5	223	61,1	33	116,4	85	105,2	59,6	26	5,7	17	8,2	198	35 139,9
davon														
Schleswig-Holstein	16,7	.	8,2	.	7,0	.	5,7	9,2	.	0,1	.	0,6	.	.
Hamburg	2,3	.	0,3	.	0,5	.	0,2	2,9	.	0,3	.	0,6	.	.
Niedersachsen	19,3	.	13,0	.	19,6	.	16,0	16,7	.	0,3	.	1,5	.	.
Nordrhein-Westfalen	15,3	.	9,1	.	23,3	.	22,2	7,7	.	0,5	.	2,5	.	.
Bremen	1,7	.	0,3	.	0,3	.	0,1	0,2	.	0,0	.	0,3	.	.
Hessen	6,6	.	7,8	.	7,2	.	6,6	6,6	.	2,2	.	0,8	.	.
Württemberg-Baden	4,1	.	4,9	.	10,7	.	10,4	6,0	.	1,3	.	0,5	.	.
Bayern	23,5	.	17,5	.	47,8	.	44,0	10,3	.	1,0	.	1,4	.	.

1) Einschliesslich Hausschlachtungen

2) Ohne Hausschlachtungen, errechnet aus den Lebendgewichten der auf den berichtenden Schlachthöfen aufgetriebenen Tiere. (Die durchschnittlichen Schlachtgewichte weichen ab von den durchschnittlichen Anrechnungsgewichten, d.s. die Gewichte, mit denen die Zuteilungsstellen, die Fleischereibetriebe für das zugeteilte Schlachtvieh und das zugeteilte Fleisch kartemässig belasten.)

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

Milcherzeugung und Milchverwendung

Monat Länder	Erzeugung der Kuhmilch				Verwendung der Kuhmilch (Vollmilch) in t und vH der Erzeugung									
	Zahl der Milch- kühe	Milchertrag			Verfüt- terung		im eigenen Haushalt verbraucht		an Molkereien und Händler geliefert		unmittelbar an Verbrau- cher abge- geben		Verarbeitung im Haushalt des Kuhhalter	
		je Kuh		ins- gesamt										
		im Mon.	tägl.											
1000 St	kg		t	t	vH	t	vH	t	vH	t	vH	t	vH	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1948														
Januar	4 396,5	94	3,0	411 586	55 016	13,4	86 056	20,9	259 916	63,2	6 305	1,5	4 293	1,0
Februar	4 382,6	88	3,0	384 579	53 791	14,0	83 072	21,6	237 357	61,7	5 863	1,5	4 516	1,2
März	4 379,9	99	3,2	432 161	67 574	15,6	88 651	20,5	264 678	61,2	6 183	1,4	5 112	1,3
April	4 372,3	110	3,7	479 993	79 970	16,6	90 976	19,0	297 242	61,9	6 518	1,3	5 287	1,2
Mai	4 368,4	161	5,2	703 654	89 550	12,8	103 094	14,7	494 182	70,1	7 940	1,1	8 887	1,3
Juni	4 365,7	175	5,8	762 065	82 933	10,9	106 666	14,0	550 531	72,2	9 242	1,2	12 694	1,7
Juli	4 366,5	180	5,8	786 974	74 984	9,5	109 410	13,9	580 740	73,8	9 540	1,2	12 300	1,6
August	4 371,8	181	5,8	791 949	70 431	8,9	112 808	14,3	586 967	74,1	10 591	1,3	11 152	1,4
September	4 371,3	172	5,7	753 706	65 676	8,7	111 085	14,7	555 337	73,7	9 812	1,3	11 796	1,6
Oktober	4 372,5	168	5,4	735 685	65 754	9,0	111 463	15,1	537 373	73,0	9 435	1,3	11 660	1,6
davon														
Schleswig-Holst	373,8	209	6,7	78 115	5 089	6,5	6 459	8,3	66 072	84,5	289	0,4	206	0,3
Hamburg	8,8	186	6,0	1 631	94	5,8	176	10,8	1 353	83,0	4	0,2	4	0,2
Niedersachsen	892,4	213	6,9	190 467	14 146	7,4	25 766	13,6	144 779	76,0	1 924	1,0	3 852	2,0
Nordrh.-Westf.	704,9	209	6,7	147 247	9 563	6,5	20 283	13,8	111 843	75,9	3 925	2,7	1 633	1,1
Bremen	7,8	194	6,3	1 512	.	.	421a)	27,8	1 091	72,2	.	.	.	.
Hessen	411,7	117	3,8	48 838	4 779	9,8	7 588	15,5	36 109	73,9	321	0,7	41	0,1
Württbg.-Baden	358,0	138	4,5	49 451	4 743	9,6	8 072	16,3	36 459	73,7	77	0,2	100	0,2
Bayern	1 615,1	135	4,4	218 424	27 340	12,5	42 698	19,5	139 667	64,0	2 895	1,3	5 824	2,7

a) enthält auch Sp. 5, 11 und 13

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG.

Butter- und Käseerzeugung, Gesamtfetterzeugung

Monat Länder	Milchan- lieferung bei den Molkerei- en	Trinkmilchabsatz bei den Molkerei- en		Herstellung ²⁾ von			Gesamtfetterzeugung			
		insge- samt ¹⁾	davon Vollmilch	Butter	Käse	Quark	Handels- fette insge- samt	davon		
								aus Öl- saaten ³⁾	Sehlacht- fette	Butter ²⁾
	1000 t									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<u>1948</u>										
Januar	254,6	139,3	87,8	6 718	4 318	61	8 172	326	1 128	6 718
Februar	232,2	126,1	81,7	5 833	3 765	40	6 941	329	779	5 833
März	259,2	144,2	94,3	6 317	3 804	49	6 978	193	468	6 317
April	292,8	149,5	92,2	7 364	4 144	58	7 815	170	281	7 364
Mai	481,2	213,4	98,3	13 605	7 435	161	13 843	77	161	13 605
Juni	550,1	228,7	97,8	16 123	8 745	337	16 725	527	75	16 123
Juli	561,4	239,9	98,4	17 581	9 719	624	22 690	4 847	262	17 581
August	575,6	254,3	98,2	18 114	9 556	957	22 378	4 092	172	18 114
September	546,4	243,6	93,8	17 871	9 494	1 210	20 267	2 269	127	17 871
Oktober	531,4	249,8	98,4	17 822	9 187	910	18 974	1 013	139	17 822
<u>davon:</u>										
Schlesw.-Holst. ⁴⁾	70,7	30,2	10,4	2 561	910	4	2 670	68	41	2 561
Niedersachsen ⁵⁾	137,7	42,9	16,4	4 828	2 605	304	5 225	366	31	4 828
Nordrh.-Westf.	110,3	84,3	32,7	3 179	266	173	3 380	189	12	3 179
Hessen	37,3	20,3	9,4	1 212	827	16	1 411	197	2	1 212
Württbg.-Baden	36,1	20,9	7,7	1 361	274	131	1 488	120	7	1 361
Bayern	139,3	51,2	21,8	4 681	4 305	282	4 800	73	46	4 681

- 1) Vollmilch, E-Milch und Magermilch
- 2) Herstellung von Molkereien
- 3) Ablieferungen
- 4) Einschliesslich Hamburg
- 5) Einschliesslich Bremen

Verwaltung für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten.

Industrie-und Energiewirtschaft

13

Betriebe, Beschäftigte, Löhne und Gehälter und Umsatz in der Industrie
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten 1)
(ohne Gas, Wasser, Elektrizität, Bau-, Nahrungs- und Genußmittel-Industrie)

M o n a t L ä n d e r	Zahl der erfaßten Betriebe (örtliche Einheiten)	Beschäftigte insgesamt	Brutto- summe der Löhne	Brutto- summe der Gehälter 2)	U m s a t z 3)			
					davon			
					ins- gesamt	Inlands- umsatz	Umsatz an Besatzung	Auslandsumsatz einschl. Lohnveredlung
					1 000 RM/DM			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ø 1936	.	3 924 938 d)	.	.	.	.	.	.
1948								
Januar	.	2 930 918	.	.	1 690 887	1 603 270	40 588	47 029
Februar	.	2 944 091	.	.	1 832 133	1 739 589	39 437	53 107
März	.	2 985 308	190 869 a)	71 014 a)	1 999 314	1 896 750	42 562	60 002
April	35 259	3 069 459	441 693	135 535 b)	2 195 651	2 068 408	43 563	83 680
Mai	31 936 c)	3 109 504	388 305	123 890 c)	2 281 990	2 163 353	37 769	80 868
Juni	32 154 c)	3 151 581	465 721	135 882	2 380 143	2 248 813	41 960	89 370
Juli	35 468	3 208 547	524 674	142 012	2 672 652	2 480 523	51 178	140 951
August	36 161	3 298 112	541 433	143 915	2 924 102	2 725 069	50 129	148 904
September	36 106	3 359 019	573 099	150 422	3 229 558	3 004 614	56 524	168 413
Oktober	36 524	3 454 236	603 624	157 445	3 488 535	3 246 738	59 800	181 997
davon Sept. 48:								
Schleswig-Holst.	2 012	91 891	13 817	3 759	77 724	72 167	1 113	4 444
Hamburg	1 559	102 786	17 657	7 565	143 065	139 837	2 068	1 160
Niedersachsen	3 383	335 760	53 335	15 008	312 037	291 603	8 128	12 306
Nordrh.-Westf.	13 660	1 570 036	296 589	59 833	1 509 579	1 379 596	18 309	111 674
Bremen	477	42 963	7 457	2 204	47 886	46 563	605	718
Hessen	3 831	306 415	48 370	18 402	277 452	261 289	6 742	9 421
Württbg.-Baden	4 762	388 427	60 687	20 984	379 805	360 552	7 696	11 557
Bayern	6 422	520 741	75 167	22 667	482 010	453 014	11 863	17 133

1) In Bayern Brauereien und Sägewerke, in Niedersachsen Molkereien und Spiritus-Industrie auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. Ab Juli für Bayern nur noch Brauereien mit 10 und mehr Beschäftigten.

2) Ohne Gehälter im Kohlenbergbau der britischen Zone.

3) Nur Eigenerzeugung.

a) Ohne Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Bremen. - b) Niedersachsen Vermonat. - c) Ohne Niedersachsen.-

d) Geschätzt einschl. Nahrungs- und Genußmittelindustrie, Bauindustrie einschl. Versorgungsbetriebe.

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

Energie- und Brennstoffverbrauch der Industrie
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten 1)
(ohne Gas, Wasser, Elektrizität und Bau - Industrie)

M o n a t L ä n d e r	Strom- verbrauch (in 1000 kWh)	Brennstoffverbrauch in Steinkohle - Einheiten 2)						
		ins- gesamt	in einzelnen Industriegruppen					Lebens- mittel
			Kohlen = bergbau	Steine u. Erden	Eisen u. Stahl	Chemie	Textil	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1948								
Januar	1 216 458	3 149 006	1 530 562	139 149	516 863	265 498	80 550	77 031
Februar	1 190 778	2 096 741	1 784 841	146 735	469 660	267 089	84 735	78 398
März	1 235 389	3 267 262	1 512 650	177 533	568 489	273 174	90 737	86 948
April	1 255 901 3)	3 155 405	1 447 480	194 260	557 753	274 352	83 890	82 732
Mai 4)	1 139 731	2 810 586	1 316 409	193 430	555 506	252 695	69 798	.
Juni 4)	1 187 685	2 933 679	1 402 418	213 243	578 093	257 832	74 716	.
Juli 4)	1 353 456	3 217 364	1 455 113	274 496	646 052	274 499	83 341	.
August 4)	1 403 967	3 331 092	1 527 714	266 880	680 374	278 816	84 862	.
September 4)	1 441 372	3 361 206	1 437 432	295 029	718 335	284 803	93 695	.
Oktober 4)	1 471 840	3 634 935	1 496 312	317 581	766 842	320 288	113 177	.
davon:								
Schleswig-Holst.	18 847	55 285	-	21 082	11 701	3 735	1 658	.
Hamburg	16 453	30 734	162	1 569	118	5 145	843	.
Niedersachsen	114 499	335 689	28 687	49 470	120 990	10 036	13 299	.
Nordrh.-Westf.	934 205	2 709 752	1 444 881	133 236	587 265	231 308	52 186	.
Bremen	7 659	12 493	.	2 137	19	503	3 043	.
Hessen	81 154	156 647	9 216	33 859	17 790	33 682	4 592	.
Württbg.-Baden	74 910	114 693	796	32 884	1 457	14 628	10 330	.
Bayern	224 113	219 642	12 570	43 344	27 502	21 251	27 226	.

1) In Bayern Brauereien und Sägewerke, in Niedersachsen Molkereien und Spiritus-Industrie auch mit weniger als 10 Beschäftigten. Ab Juli in Bayern nur noch Brauereien mit 10 u. mehr Beschäftigten.

2) Errechnet nach Wärmeeinheiten (1 Steinkohleeinheit = 1 t Steinkohle).

3) Stromverbrauch der Nahrungs- und Genußmittelindustrie in Nordrhein - Westfalen vom März 1948.

4) Strom- und Brennstoffverbrauch ab Mai in allen Ländern ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrie.
(Industriegruppen 65 - 682)

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG.

Index ¹⁾ der industriellen Produktion des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
1936 = 100
Neuberechnung (vorläufige Zahlen).

Monat	Gesamt- index	Investitionsgüterindustrien									
		ins- gesamt	davon ausgewählte Industriegruppen								
			Eisenerz- Bergbau	Eisen u. Stahl	Eisen-, Stahl- u. Temperg.	NE- Metalle	Steine u. Erden	Sägeind. u. Holz- bearbeitg.	Maschi- nenbau	Fahrzeug- bau	Elektro- technik
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<u>1947</u>											
August	42,0	32,0	66,4	21,5	28,8	23,2	44,9	73,0	30,9	20,0	65,4
Septbr.	42,4	33,3	69,1	21,7	28,0	26,2	44,5	68,6	35,0	19,7	68,8
Oktober	45,4	35,9	80,6	24,5	30,3	28,0	47,0	63,3	39,9	16,8	67,1
November	44,5	34,1	77,1	24,2	29,7	28,0	43,6	61,7	38,9	18,0	68,4
Dezember	44,3	33,2	72,1	23,4	32,9	26,6	38,4	57,3	38,6	18,4	67,7
<u>1948</u>											
Januar	46,8	34,6	79,5	25,1	30,5	28,4	37,2	59,1	38,9	20,3	67,5
Februar	47,3	36,0	71,9	23,7	32,8	28,3	36,2	56,0	42,7	23,3	72,7
März	50,7	38,6	81,2	26,9	33,8	29,4	41,6	57,0	44,4	25,7	83,6
April	52,9	41,7	97,1	28,8	36,4	33,9	47,2	66,0	45,5	27,3	93,1
Mai	47,0	36,9	83,7	25,7	31,7	29,0	48,3	68,5	39,7	22,1	72,0
Juni	51,1	39,7	90,1	30,2	34,9	31,3	57,5	58,7	41,6	26,3	81,2
Juli	61,2	50,2	109,3	37,6	46,9	49,0	72,9	70,3	48,4	41,1	94,5
August	64,9	55,3	106,6	40,9	52,3	54,4	83,5	79,9	50,9	42,0	111,7
September	70,0	61,4	104,9	43,7	54,2	60,1	87,0	88,5	58,9	52,1	129,6
Oktober	74 r	66 r	110	48	58 r	61	90 r	98 r	63 r	59 r	142 r
November	75 r	68 r	111 r	48 r	58 r	63 p	83 p	94 p	70 p	65 p	154 p

1) Berechnet auf Grund bizonaler Einzelreihen - ohne Nahrungs- und Genußmittel - sowie Bauindustrie.

noch: Index der industriellen Produktion

Monat	allgemeine Produktionsgüterindustrien					Verbrauchsgüterindustrien						
	ins= gesamt	davon ausgewählte Ind. - Gr.				ins= gesamt	davon ausgewählte Industrie-Gruppen					
		Kohle	Strom	Gas	Chemie		Papier- Erzeug.	Leder- Erzeug.	Textilien 2)	Keramik	Bereifg. u. sonst. Kautsch.	Schuhe
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
1947												
August	67,7	68,0	109,8	51,8	44,0	35,3	34,4	31,7	29,0	44,6	50,1	33,0
September	66,3	68,9	109,5	51,1	39,2	35,7	33,1	32,1	29,4	42,6	55,4	33,4
Oktober	70,4	73,0	121,9	53,8	40,7	38,1	34,8	33,5	31,2	45,8	58,5	40,9
November	71,1	72,1	124,7	53,3	41,6	37,6	34,1	32,6	30,7	46,4	58,6	40,1
Dezember	73,1	71,8	133,6	56,1	42,9	36,3	35,8	30,9	27,9	44,7	60,2	38,8
1948												
Januar	76,8	73,0	142,2	57,7	46,3	39,8	38,2	32,9	31,8	46,3	60,2	40,9
Februar	73,6	70,0	129,7	57,1	48,2	42,6	40,1	33,0	34,6	50,3	70,1	44,6
März	79,9	77,8	136,3	63,1	52,8	44,6	41,0	33,7	36,4	52,1	71,2	46,0
April	79,4	76,2	131,4	63,3	55,6	47,9	45,3	32,8	39,0	52,4	79,4	47,4
Mai	72,7	66,1	121,3	64,5	51,8	40,5	36,4	27,8	32,2	48,8	61,7	35,5
Juni	77,6	79,5	121,3	64,5	53,1	44,8	42,6	28,8	36,2	51,9	63,8	28,6
Juli	84,7	83,4	126,1	69,2	64,5	58,3	58,2	49,1	48,1	67,9	90,2	61,1
August	85,8	81,1	129,1	70,6	67,6	62,8	59,9	56,7	53,4	75,3	92,3	64,0
September	90,5	82,5	145,3	70,7	70,4	66,2	63,9	55,2	55,5	80,1	96,8	72,4
Oktober	94 r	86	150	74	72 r	70 r	67 r	55 r	59 r	88 r	99	72 r
November	94 p	84 p	151 p	74 p	75 p	70 p	69 p	53 p	57 p	91 p	97 p	74 p

2) Ohne Kunstseide und Zellwolle

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

M o n a t L ä n d e r	Steinkohle		Braunkohle		Eisenerz Brutto- Förde- rung ₃₎	Eisenerz Fe-Geh.	Kali- rohsalz- Förde- rung	Erzeugung absatzfä- higer Ka- lialze K ₂ O-Gehalt 4)	Roheisen 5)	Rohstahl (Blöcke)					
	Brutto- Förde- rung 1)	Schicht- leistg. je Mann ₂₎	Brutto- Förde- rung	Herst. von Briketts											
	1000 t	t	1000 t								t - Fe	1000t-Fe	t - K ₂ O	t	
	1	2	3	4							5	6	7	8	9	10
Ø 1936	9 747	2,11	4 700	974	.	.	.	.	1 017 158	.	
1948															
Januar	6 624	1,18	5 420	1 059	446	117 637	.	39 820	265 806	304 042					
Februar	6 423	1,22	4 993	965	396	106 341	.	36 702	262 296	299 154					
März	7 204	1,29	5 297	1 041	457	120 183	394	39 989	296 669	343 070					
April	6 980	1,24	5 314	1 069	549	143 781	406	41 073	312 742	362 753					
Mai	5 931	1,23	4 684	907	469	123 827	309	30 587	312 867	323 504					
Juni	7 416	1,27	5 175r	1 075	517	133 280	404	38 323	336 050	377 828					
Juli	7 764	1,27	5 316	1 150	616	161 832	416	42 021	402 030	457 124					
August	7 457	1,27	5 347r	1 134r	602	157 760	469	46 481	433 550	509 878					
September	7 569	1,29	5 590	1 148r	590	155 256	509r	50 416	468 933	571 714					
Oktober	7 868	1,29	5 879r	1 158	621 r	163 264r	500	50 551 r	510 552r	610 172r					
November	7 718p	1,30p	5 724p	1 056p	627 p	163 772p	463 p	46 504 p	488 981p	599 290p					
davon:															
Schlesw.-Holst.	---	.	---	.	---	---	---	---	12 600	---					
Hamburg	---	.	---	.	---	---	---	---	---	---					
Niedersachsen	146	.	564	.	385	97 641	216	25 717	47 448	57 301					
Nordrh.-Westf.	7 568	.	4 748	.	89	19 118	---	---	384 761	512 140					
Bremen	---	.	---	.	---	---	---	---	---	---					
Hessen	---	.	200	.	79	21 299	247	20 787	14 200	2 071					
Württbg.-Baden	---	.	---	.	20	6 131	---	---	---	---					
Bayern	4	.	212	.	48	19 583	---	---	29 972	27 778					

- 1) Nur Steinkohle ohne Pechkohle. - Bis Mai ohne Bayern, ab Juni einschliesslich Bayern. - 2) Je Mann vor Ort.
Britische Zone. - 3) Bruttoförderung an Erz, ohne Masse. - Württemberg-Baden einschliesslich Masse. -
4) Carnallit, Rohsalze, Düngesalze, Chlorkalium, Schwefelsaures Kali und Magnesia. - 5) Einschliesslich Hoch-
ofen - Ferro-Legierungen.

noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse

M o n a t L ä n d e r	Grau- und Temper- guss	Stahl- guss	Schmiede- erzeugnis- se 1)	Walzwerk- erzeugnis- se 2)	Zement 3)	Gebr. Kalk	Mauer- ziegel 4)	Flach- glas 5)	Schnitt- holz 6)	Textil- und Papier- zellstoff 7)
	t				1000 t		1000 St	1000qm	1000cbm	t
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Ø 1936	188 491 ^{a)}	.	.	845 877	623	364,1	310 076	2 016	514,8	.
1948										
Januar	52 832	5 475	16 363	214 606	245	180	67 388	1 070	390	12 515
Februar	57 238	5 326	16 374	197 959	266	191	52 490	1 218	366	12 133
März	61 975	5 666	16 963	223 456	326	231	55 731	1 375	363	12 805
April	63 137	6 315	18 242	241 064	364	254	70 756	1 432	425	13 313
Mai	55 428	5 201	16 055	211 090	377	234	93 263	1 321	456	11 832
Juni	60 420	6 286	16 215	253 015	416	258	129 441	1 082	386	12 896
Juli	81 304	8 261	23 070	320 084	461	291	196 229	953	449	17 481
August	90 912	8 931	24 159	345 241	506	328	260 497r	1 449	504	17 921
September	94 046	9 522	25 280	363 287	520	354 r	275 928r	1 501r	558	18 132r
Oktober	100 102r	10 449r	27 885 r	403 316 r	585 r	353 r	270 134r	1 532	635 r	19 869r
November	100 270p	10 450p	29 584	405 883 p	561 p	343 p	223 203p	1 720p	610 p	18 730p
davon:										
Schlesw.-Holst.	2 900	150	.	---	41	7	11 962	---	12	---
Hamburg	900	---	.	---	---	---	2 078	---	5	---
Niedersachsen	7 250	600	.	35 966	73	51	57 640	---	88	1 021
Nordrh.-Westf.	57 650	9 150	29 584	347 832	234	203	65 350	1 266	90	2 434
Bremen	500	---	.	---	8	---	1 454	---	---	---
Hessen	11 240	50	.	1 798	71	16	18 460	---	90	2 470
Württbg.-Baden	9 320	200	.	808	74	15	16 568	---	60	6 272
Bayern	10 510	300	.	19 479	60	51	49 691	454	265	5 953

- a) Einschliesslich Stahlguss. - 1) Erzeugnisse der Freiform- und Gesenkschmieden, der Press- und Presszieh-
werke. - 2) Ohne unbearbeitetes Halbzeug. - 3) Portland, Eisenportland und Hochofenzement. - 4) Einschließ-
lich Zechenziegel. - 5) Nur Tafelglas (Fensterglas) - ohne Gussglas. - 6) Nach Angaben der VGLF - einschließ-
lich Lohnschnitt. - 7) Einschliesslich Kunstfaserzellstoff, ohne Sulfatzellstoff. -

noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Monat Länder	Vergaser- Kraftstoff 1)	Diesel- Kraftstoff	Schwefel- säure H ₂ SO ₄	S o d a Na ₂ CO ₃ 3)	Ätznatron und Na- tronlauge 3)	Calcium- Karbonat Ca C ₂ 3)	Stick- stoff- Dünge- mittel 4)	Phosphor- Dünge- mittel 5)	Syntheti- sche Spinnstof- fe 6)
	t	t	t - SO ₃	t-Na ₂ CO ₃	t-NaOH	t	t-N	t-P ₂ O ₅	t
	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Ø 1936	.	.	83 525	.	.	.	.	.	.
1948									
Januar	5 236	4 470	43 756	17 145	10 004	25 634	14 755	10 454	3 335
Februar	4 436	5 276	43 163	21 466	9 246	24 308	14 017	10 316	3 454
März	2 658	5 282	48 059	23 170	10 388	28 034	15 786	12 461	4 057
April	4 831	5 936	48 562	27 731	11 332	28 462	15 488	12 681	4 427
Mai	5 032	6 292	49 855	23 512	12 332	28 430	15 670	11 822	4 444
Juni	5 796	7 391	48 109	28 471	12 089	30 609	15 856	12 140	5 153
Juli	8 051	6 444	52 325	30 752	12 958	34 782	17 536	16 394	5 356
August	11 002r	10 728	52 165	32 277	14 279	37 733	19 023r	18 558	5 967r
September	12 427r	9 973r	52 544 r	34 960 r	14 212r	32 691r	17 753	20 541r	6 294r
Oktober	10 258r	9 089r	57 481ra)	38 457 r	14 163r	23 815r	17 612r	22 072r	6 946r
November	10 278p	8 978p	59 007p	39 777 p	15 570p	19 300p	17 971p	21 294p	6 861p
davon:									
Schlesw.-Holst.			1 067	-	-	-	36	3 074	-
Hamburg			6 680	-	22	-	-	-	-
Niedersachsen			6 794	7	-	-	308	3 027	-
Nordrh.-Westf.	10 082	8 883	33 087	27 870	9 538	11 702	14 075	12 878	3 534
Bremen			-	-	-	-	19	-	-
Hessen			6 219	-	1 900	-	2 697	351	1 490
Wirttg.-Baden	196	95	1 318	11 900	-	-	-	-213	-
Bayern			3 842	-	4 110	7 598	836	1 751	1 837

1) Einschliesslich Spezial- und Testbenzin, ohne synthet. Benzin. - 2) Einschliesslich Produktion für den eigenen Betrieb. - 3) Berechnet auf 100%. - 4) Aus synthet. Ammoniak und Nebenprodukten sowie Kalkstickstoff. - 5) Superphosphat, Rhénaniaphosphat, Thomasphosphatmehl und Moordünger. - 6) Zellwolle und Kunstseide einschliesslich Festkunstseide ohne Abfälle. - a) Ab Oktober einschliesslich Oleum.

noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Monat Länder	L K W	P K W	Kraft- räder 1)	Fahr- räder	Wälz- lager 2)	Überholte Güterwa- gen 3)	Neuge- baute Güterwa- gen 3)	Metallbear- tungsma- schinen der spanab- hebenden und span- losen Formung 4)	Schreib- ma- schinen
	St			t		St		t	St
	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Ø 1936	3 298	14 442	7 540	115 047	.	.	.	.	.
1948									
Januar	1 232	1 265	435	34 003	475	4 354	16	1 185 a)	2 308
Februar	1 390	1 405	593	41 887	549	4 237	21	1 485 a)	1 920
März	1 595	1 521	503	43 614	722	4 619	16	1 895 a)	1 206
April	1 698	1 712	460	42 972	563	4 956	10	1 908	2 435
Mai	1 237	1 621	413	37 693	526	4 195	13	1 726	1 872
Juni	1 327	2 040	460	49 442	502	5 045	20	2 015	2 593
Juli	2 344	2 646	1 055	77 067	915	6 645	41	2 237	3 425
August	2 416 r	2 149	1 492	93 181r	664r	6 984	51	2 570	3 327 r
September	2 843 r	3 504	1 790 r	106 717r	701	6 594 r	325 r	2 859 r	4 086 r
Oktober	3 163 r	3 818r	2 094	116 363r	825r	6 465 r	684	2 963 r	4 479
November	3 114 p	4 035p	2 376 p	123 864p	785p	5 753 p	729 p	3 281 p	4 531 p
davon:									
Schlesw.-Holst.	-	-	-	-	-	68	-	37	-
Hamburg	556	-	-	-	-	18	-	136	123
Niedersachsen	-	2 403	-	8 770	-	1 313	-	108	-
Nordrh.-Westf.	623	55	114	80 319	151	2 146	477	1 321	311
Bremen	420	-	-	-	-	4	-	2	-
Hessen	869	944	-	13 776	13	772	-	417	2 700
Wirttg.-Baden	646	633	761	9 857	63	634	169	949	-
Bayern	-	-	1 501	11 142	558	798	83	311	1 397

1) Über 100 ccm Hubraum. - 2) Kugellager und Wälzlager aller Art. - 3) Normalspur. - 4) Einschliesslich Einzel- und Ersatzteilen. - a) Einschliesslich Prüfmaschinen.

Verwaltung für Wirtschaft

noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Monat Länder	LKW Decken 1)	PKW Decken	Fahrrad- decken	Glüh- lampen 2)	Rundfunk- empfangs- geräte 3)	Foto- apparate 4)	Zeitungs- druck- papier	Haus- haltspor- zellan 5)	Leder- schuhe 6)
	St		1000 St		St		t		1000 Paar
	40	41	42	43	44	45	46	47	48
Ø 1936	.	.	2 426	.	23 869	.	.	.	3 064
1948									
Januar	41 950	50 976	375	2 014	16 422	16 715	5 365	.	1 419
Februar	51 459	63 356	487	2 197	16 972	20 180	6 078	.	1 540
März	42 816	65 523	460	2 283	16 365	23 981	6 114	1 401	1 597
April	56 080	79 027	551	2 512	27 154	21 644	5 488	1 388	1 642
Mai	41 354	55 204	484	2 041	16 963	19 295	5 133	1 187	1 231
Juni	54 000	59 690	600	2 882	18 151	21 535	5 342	1 379	881 a)
Juli	65 000	108 662	750	2 515	28 832	21 858	6 553	1 784	2 041
August	67 454	104 872r	818	3 031	35 273r	28 596	6 582	2 130	2 247a)
September	67 952r	110 710r	935 r	3 675 r	46 095r	35 177 r	6 938r	2 398 r	2 551 r
Oktober	75 287	127 952r	1 095	4 586 r	54 648r	44 843 r	6 880r	2 612 r	2 391 r
November	70 797p	121 534p	1 106 p	4 658 p	62 421p	45 781 p	6 370p	2 603 p	2 505 p
davon:									
Schlesw.-Holst.	---	---	---	86	4 706	2 285	190	---	60
Hamburg	10 215	12 811	171	54	---	35	---	---	30
Niedersachsen	27 400	46 908	---	---	13 464	7 340	---	28	178
Nordrh.-Westf.	6 640	11 796	64	3 095	5 703	5 860	3 424	62	859
Bremen	---	---	---	---	1 543	---	---	---	1
Hessen	21 629	38 406	783	---	2 660	3 122	---	---	254
Württbg.-Baden	---	---	79	377	11 532	15 080	---	24	625
Bayern	4 913	11 613	9	1 046	22 813	12 059	2 756	2 489	496

- 1) Einschliesslich Decken für Anhänger, ab März nur LKW-Decken. - 2) Allgebrauchslampen bis 100 W, Januar und Februar auch über 100 W. - 3) Ohne Dektorenempfänger. - 4) Einschliesslich Spezialkameras. - 5) Einschliesslich Zierporzellan. - 6) Strassen- und Arbeitsschuhe. - a) Annäherungszahl.

Verwaltung für Wirtschaft

Geleistete und ausgefallene Arbeiterstunden in der Industrie 1)
Vereinigtes Wirtschaftsgebiet

- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten - 2)

Monat Länder	Geleistete Arbeiterstunden		Ausgefallene Arbeiterstunden		Anteil der ausgefallenen Arbeiterstunden an den Sollstunden							
	in 1000 Std.		in 1000 Std.		davon in ausgewählten Industriegruppen							
	je 3) Woche für 1 Arb. in Std.		je 3) Woche für 1 Arb. in Std.		Industrie insges.	Eisen und Stahl	Masch.-bau	Elektro-technik	Eisen-, Stahl- u. Blechwaren	Chemie	Textil	Bekleidung
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1948												
Januar 4)	186 727	34,8	40 747	7,6	18,0	15,8	18,1	18,6	18,7	13,8	17,0	18,2
Februar 4)	188 116	36,5	33 465	6,5	15,1	15,1	15,6	15,3	15,7	15,0	14,7	14,9
März 4)	201 324	38,5	40 538	7,7	16,8	16,8	17,9	16,9	16,8	18,7	15,2	16,5
April	343 109	37,3	58 435	6,3	17,0	13,3	15,7	16,3	13,8	14,0	12,6	16,2
Mai	313 908	40,1	74 100	9,5	23,6	14,4	21,9	21,3	20,9	17,6	18,9	19,8
Juni	340 202	38,2	72 878	7,7	17,6	15,4	16,9	16,8	22,5	14,1	17,5	24,6
Juli	394 312	39,4	53 370	5,3	11,9	11,0	11,9	12,6	11,2	12,9	12,1	12,5
August	407 170	40,7	62 421	6,2	13,3	12,6	14,5	14,2	12,4	15,4	12,4	14,2
September	416 122	40,6	53 676	5,2	11,4	13,8	12,5	12,3	10,3	13,9	10,1	10,7
Oktober	434 160	42,2	46 280	4,2	9,6	11,7	10,6	10,5	9,2	10,8	9,2	9,6
davon:												
Schleswig-Holst.	14 185	40,8	1 171	4,6	7,6	12,2	9,4	11,0	8,2	7,9	5,6	6,5
Hamburg	14 915	40,7	1 429	4,2	8,7	11,4	8,0	7,4	9,2	9,4	11,4	10,3
Niedersachsen	48 133	41,7	4 016	5,1	7,7	9,7	11,1	9,7	10,2	8,4	6,9	6,2
Nordrh.-Westf.	176 604	42,0	18 401	4,9	9,4	11,8	9,7	9,9	8,5	10,7	7,4	9,4
Bremen	6 435	40,5	953	4,0	12,9	16,7	15,9	13,5	15,2	15,2	9,3	18,3
Hessen	41 945	39,8	6 057	4,7	12,6	14,4	14,2	12,1	11,4	14,5	11,4	11,7
Württbg.-Baden	56 757	40,4	6 445	5,0	10,2	9,5	10,4	9,8	10,1	10,7	11,0	9,0
Bayern	75 186	39,4	7 808	4,3	9,4	11,2	10,3	11,6	8,7	8,4	8,7	22,4

- 1) Ohne Nahrungs- u. Genußmittelindustrie, ohne Bauwirtschaft u. Versorgungsbetriebe, ohne Bergbau
2) In Bayern Brauereien und Sägewerke, in Niedersachsen Molkereien u. Spiritusindustrie. - Auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. Ab Juli in Bayern nur noch Brauereien mit 10 u. mehr Beschäftigten.
3) Ermittelt als Monatsdurchschnitt für 6 Arbeitstage.
4) Ohne Nordrhein-Westfalen.

Brutto-Produktionswerte¹⁾ der Industrie²⁾ des Vereinigten Wirtschaftsgebietes, Januar-September 1948
in 1000 RM/DM

Industriegruppen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kohlenbergbau	106 724	105 798	116 517	176 412	156 165	186 812	206 356	195 006	272 961
Eisenerzbergbau	5 044	4 359	5 337	6 293	4 135	5 029	6 235	6 157	7 217
NE-Metallergbergbau	1 587	2 174	2 889	3 511	2 532	2 968	4 122	5 807	7 052
Salzbergbau und Salinen	8 376	8 037	8 386	9 112	7 585	9 794	9 591	11 315	14 993
Fluöpat-, Sohwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau	637	783	667	649	638	690	941	713	749
Torfgewinnung und Verarbeitung	946	194	216	4 154	10 884	8 166	4 957	4 360	2 160
Mineralöl	28 028	27 951	29 475	31 416	29 319	30 850	35 033	35 415	38 258
Kohlenwertstoffe (mit Hydrierung und Synthese)	8 519	5 132	7 582	7 531	6 268	9 680	9 788	9 861	10 859
Steine und Erden	46 943	46 922	53 720	68 010	67 377	75 103	87 299	99 566	108 979
Eisen und Stahl	96 948	99 645	102 563	116 823	99 706	117 549	146 499	158 265	170 678
NE - Metalle	44 244	43 336	41 805	52 429	46 530	46 802	72 395	85 179	96 409
Eisen-, Stahl-Tempergiesserei	24 725	24 725	27 370	29 198	26 803	29 668	39 192	40 365	41 523
NE- Metallgiesserei	7 002	7 526	7 271	8 120	7 952	7 642	11 574	12 752	12 952
Stahl und Eisenbau	41 254	41 608	42 891	45 067	42 968	53 846	53 157	60 209	68 851
Maschinenbau	137 157	150 168	152 160	164 207	161 341	163 415	197 175	210 764	220 901
Fahrzeugbau	61 903	69 648	76 388	77 922	74 202	87 614	114 820	124 876	155 080
Schiffbau	11 929	12 175	8 780	13 365	17 334	14 454	15 414	12 180	13 044
Elektrotechnik	87 534	101 122	113 452	119 735	107 154	118 216	134 454	154 590	172 652
Feinmechanik und Optik	17 856	19 863	20 924	22 163	19 718	21 079	24 845	26 796	28 690
Eisen-, Stahl-, Blech-, Metallwaren	112 272	121 289	126 862	142 867	123 093	127 640	164 530	186 312	198 360
Musikinstrumente, Spielwaren, Edelsteine, Schmuckwaren	13 859	15 913	17 372	18 986	16 941	16 229	9 352	10 438	13 167
Chemie	230 560	237 895	228 819	288 579	260 215	261 535	301 791	314 658	312 352
Feinkeramik	11 479	12 483	12 705	13 550	12 162	14 484	19 985	22 487	25 488
Glas	16 288	16 513	16 907	19 103	17 226	18 254	19 929	21 782	24 191
Sägerei, Holzbearbeitung	34 297	35 607	38 257	40 934	36 684	36 884	44 007	51 674	62 326
Holzverarbeitung	50 843	53 809	52 508	60 078	54 125	59 368	61 708	68 823	79 912
Papiererzeugung	25 287	27 894	27 310	32 230	27 291	31 275	45 418	48 733	56 774
Papierverarbeitung	17 940	20 330	21 706	29 469	20 418	22 398	30 639	35 636	41 356
Druk	32 714	34 703	36 562	39 932	38 501	41 314	40 423	43 644	47 328
Kunststoffverarbeitung	7 997	8 537	8 823	9 866	8 541	9 757	12 781	14 618	.
Gummi- und Asbestverarbeitung	43 740	51 798	54 033	62 007	48 967	63 102	66 055	73 548	78 938
Ledererzeugung	14 061	13 917	15 136	14 765	12 043	12 350	28 018	39 026	42 368
Lederverarbeitung	11 064	12 296	13 440	14 174	11 621	13 137	14 171	17 165	19 631
Schuhe	24 523	26 695	28 263	29 734	23 028	16 896	42 095	49 032	.
Textil	149 957	156 062	170 617	182 495	156 316	172 894	275 543	305 662	.
Bekleidung	45 168	50 219	53 816	56 502	49 793	51 484	79 465	85 391	.
Tabakverarbeitung	23 644	24 346	24 935	26 614	24 330	24 869	20 624	19 333	28 416

1) Ermittelt aus dem Verkaufswert der in dem Berichtsmonat produzierten Erzeugnisse unter Absetzung von Rabatten und Sondersteuern. 2) Gesamte Industrie ohne Bauindustrie, ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrie, ohne Gas-, Wasser-, Elektrizitätsbetriebe - Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, ohne Reparaturen und ohne Lohnarbeiten

Statistische Landesämter / Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes.

Monat	Steinkohlen- förderung	Verwendung		Kokser- zeugung	Brikett- fabrika- tion	Anfall an Kohle, Koks und Briketts 2)	Entnahme von Haldenbeständen	Zugang an	Für den Ab- satz verfü- gbare Mengen 3)
		Kohle ohne Einsatz- kohle	Einsatz- kohle 1)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ø 1946	4 495	3 366	1 129	754	159	4 279	364	-	4 643
Ø 1947	5 927	4 311	1 616	1 103	181	5 595	-	89	5 504
<u>1948</u>									
Januar	6 624	4 656	1 968	1 347	210	6 213	67	-	6 280
Februar	6 423	4 503	1 920	1 335	201	6 039	187	-	6 226
März	7 204	5 076	2 128	1 473	215	6 764	25	-	6 789
April	6 980	4 829	2 151	1 468	226	6 523	77	-	6 600
Mai	5 931	3 785	2 146	1 517	195	5 497	306	-	5 803
Juni	7 412	5 199	2 213	1 514	231	6 944	-	40	6 904
Juli	7 761	5 379	2 382	1 632	272	7 283	234	-	7 517
August	7 456	5 045	2 411	1 668	277	6 990	196	-	7 186
September	7 567	5 141	2 426	1 653	294	7 088	163	-	7 251
Oktober	7 865	5 317	2 548	1 743	306	7 366	62	-	7 428
November	7 715	5 171	2 544	1 746	279	...	...	...	...
Dezember	8 098 p	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Kohle zur Kokserzeugung und Herstellung von Briketts

2) Spalten 2, 4 und 5 insgesamt ohne Umrechnung

3) Steinkohle, Koks und Steinkohlenbriketts insgesamt ohne Umrechnung. - Ohne Berücksichtigung minderwertiger Brennstoffe.

Deutsche Kohlenbergbauleitung

Verwendung des Steinkohlen-, Koks- und Steinkohlenbrikettaufkommens
in der britischen Zone
- 1000 t -

Monat	Für den Absatz ver- fügbare 1) Mengen insgesamt	davon							Ausfuhr
		Zeichen- selbstver- brauch 2)	Deputate	Inlandabsatz					
				Reichsbahn	Sonstiger Verkehr	Besatzung	Hausbrand 3)	"briges Inland 4)	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ø 1946	4 643	973	167	615	103	116	1 830		839
Ø 1947	5 504	1 095	189	769	111	207	92	2 266	775
1948									
Januar	6 280	1 213	237	806	147	153	193	2 598	933
Februar	6 226	1 156	207	752	146	81	147	2 517	1 220
März	6 789	1 219	208	773	141	90	199	2 753	1 406
April	6 600	1 146	195	750	175	166	81	2 830	1 259
Mai	5 803	1 057	145	612	142	132	63	2 603	1 049
Juni	6 904	1 096	180	847	178	121	73	2 924	1 485
Juli	7 517	1 119	130	877	179	133	222	3 296	1 561
August	7 186	1 090	130	810	139	119	312	3 102	1 484
September	7 251	1 110	225	744	143	134	393 r	2 971 r	1 531
Oktober	7 428	1 167	218	727	145	165	352	3 169	1 485

1 Steinkohle, Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts insgesamt - ohne Umrechnung - ohne Berücksichtigung minderwertiger Brennstoffe für den Hausbrand.

2) Einschl. Kohle für verbrauchte Energiemengen.

3) Ohne minderwertige Brennstoffe.

4) Versorgungsbetriebe, Ernährung und Landwirtschaft, Fischerei, Industrie und Kleinverbrauch (Gärbe).

Deutsche Kohlenbergbau-Leitung

Lieferungen von Steinkohle, Braunkohle, Koks und Briketts
auf Zuteilungen an die Länder des Vereinigten Wirtschaftsgebietes 1) 2)
- 1000 t -

Monat 4)	Lieferungen an die Länder:								VVG 6)	davon aus			
	Schlesw. Holst.	Hamburg	Nieder-sachsen	Nordrh. Westf.	Bremen	Hessen	Nord-Württg. Baden	Bayern		eigener Förderung 6)	Zufuhr aus der russ. Z.	Saar-gebiet	Einfuhr aus dem Ausland 3)
	1	2	3	4	5	6	7	8		10	11	12	13
Ø 1946	82	152	402 a)	998	.	145	170	308	2 257	2 059	135	63	-
Ø 1947	165	186	406	1 312	79	203	223	366	2 940	2 692	107	141	-
1948													
Januar	138	135	356	1 316	64	209	209	338	2 765	2 599	-	146	20
Februar	192	178	403	1 496	85	210	257	415	3 216	3 026	-	170	20
März 5)	252	207	555	1 865	90	287	273	488	4 017	3 797	-	200	20
April	196	142	418	1 360	89	219	197	352	2 973	2 828	-	127	18
Mai	159	118	381	1 329	81	202	208	396	2 874	2 715	-	142	17
Juni	234	240	566	1 776	97	294	294	622	4 123	3 861	51	186	25
Juli	196	192	597	1 560	115	311	331	427	3 729	3 558	-	146	25
August 5)	266	280	759	2 093	131	312	406	671	4 918	4 680	-	163	75
Septemb.	231	237	585	1 739	97	249	248	497	3 883	3 700	-	114	69
Oktober	195	195	541	1 692	109	280	282	477	3 771	3 618	-	135	18

- 1) Lieferungen ab Zeche für den zivilen Verbrauch, Versorgungsbetriebe, Fischerei, Industrie und Hausbrand, sowie Kleinverbraucher (Gewerbe).
2) Steinkohle, Braunkohle, Briketts und Koks insgesamt ohne Umrechnung.
3) Großbritannien und Tschechoslowakei. - 4) Eine Zuteilungsperiode hat normalerweise 4 Wochen.
5) Zuteilungsperiode von 5 Wochen. - 6) Ohne Lieferungen an Eisenbahndienststellen und an das Lager Mannheim.
a) Einschl. Bremen.

Deutsche Kohlenbergbau-Leitung

Haldenbestände 1) an Steinkohlen, Steinkohlenkoks und Braunkohlenbriketts
- 1000 t -

Jahresende Monatsende	Steinkohle				Steinkohlenkoks				Braunkohlen- briketts
	Nordzone insgesamt	davon			Nordzone insgesamt	davon			Nordzone insgesamt
		Ruhr	Aachen	Nieder-sachsen		Ruhr	Aachen	Nieder-sachsen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1945	2 300	2 181	107	12	2 640	2 625	11	4	31
1946	358	324	27	7	451	448	3	-	31
1947	1 055	968	86	1	678	640	36	2	32
1948									
Januar	943	858	84	1	645	609	34	2	23
Februar	863	783	79	1	584	550	32	2	13
März	873	802	71	-	499	469	27	3	20
April	732	665	67	-	444	415	26	3	24
Mai	538	496	42	-	402	378	21	3	20
Juni	538	487	49	2	360	338	19	3	11
Juli	430	391	38	1	294	276	15	3	3
August	304	273	30	1	223	206	14	3	1
September	201	143	17	1	159	152	6	1	2
Oktober	219	...	...	...	133	...	...	...	7
November	176	...	...	...	84	...	...	...	5

- 1) Bei den Bergwerken und in Zechenhäfen, ohne die Mengen in Türmen, Wäschern, Wagen und Zähnen.

Deutsche Kohlenbergbau-Leitung

Elektrizitäts - Versorgung
- Vereinigtes Wirtschaftsgebiet -
- 1 000 kWh -

Monat	Erzeugung der öffent- lichen Werke	davon		Lieferun- gen von Industrie- Kraftwer- ken	Stromimport 1)		Stromexport 2)		Verluste 3)	Strom- verbrauch 4)
		Verbrauch der Kraft- werke	an das Netz ge- liefert		ins- ges. t	davon	ins - gesamt	davon		
						aus dem Ausland		an das Ausland		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1948										
Januar	1 597 643	98 413	1 499 230	93 747	110 697	14 112	219 749	67 309	16 479	1 467 446
Februar	1 439 899	91 198	1 408 701	77 948	137 772	24 325	190 186	63 407	14 527	1 419 708
März	1 592 008	87 635	1 504 313	88 664	128 524	33 418	235 915	70 005	14 138	1 471 448
April	1 511 491	84 558	1 426 933	110 166	104 757	16 632	205 697	47 569	14 145	1 422 014
Mai	1 389 760	83 880	1 305 880	99 193	146 412	19 549	177 910	45 517	13 896	1 359 679
Juni	1 358 558	83 661	1 274 897	108 518	155 137	23 360	158 270	42 340	13 321	1 366 961
Juli	1 379 646	84 501	1 295 145	108 648	183 546	31 308	133 739	31 482	11 878	1 441 722
August	1 463 953	87 441	1 376 512	90 193	227 592	35 170	178 276	37 637	12 807	1 503 214
September	1 627 381	95 700	1 531 881	105 606	184 460	30 018	238 630	45 441	12 215	1 571 102
Oktober	1 777 271	103 727	1 673 514	124 363	183 190	30 294	300 227	61 335	12 935	1 667 904
November	1 784 059	107 654	1 676 405	143 229	143 591	15 926	282 384	39 912	12 247	1 668 594

1) einschl. Lieferungen aus anderen Zonen

2) einschl. Abgabe in andere Zonen

3) Eigenverluste und Verluste in Pumpspeicherwerken

4) einschl. Übertragungsverluste

Verwaltung für Wirtschaft

Gasversorgung
- Vereinigtes Wirtschaftsgebiet -
- Mill. cbm. -

M o n a t	G a s w e r k s g a s					Ruhrferngas. (Kokereigas)- Lieferung 3)
	Erzeugung und Bezug		Gesamtauf- kommen 2)	Eigenver - brauch	Abgabe	
	Stadtgas erzeu- gung	Ferngasbezug der Städte 1)				
1	2	3	4	5	6	
1948						
Januar	100,3	72,9	173,3	4,7	168,7	313,8
Februar	99,5	72,5	172,2	4,5	167,7	333,3
März	107,5	79,5	187,1	3,6	183,5	320,4
April	105,4	76,4	181,9	2,7	179,1	365,1
Mai	106,6	74,4	181,4	2,6	178,7	352,0 r
Juni	103,7	69,7	173,7	1,8	171,9	357,7 r
Juli	110,5	75,5	186,2	1,9	184,3	398,4 r
August	111,8 r	79,1 r	192,0 r	2,0 r	189,5 r	405,7 r
September	114,4 r	78,6 r	193,3 r	2,6	190,7 r	417,6 r
Oktober	117,3	80,8	198,1	3,1	194,9	439,1

1) Ferngasbezug von der Ruhr, vom Hochofenwerk Lübeck und von der Ilseder Hütte
Peine (das Gas wird in den städtischen Gaswerken veredelt)

2) Gesamtaufkommen der städt. Gaswerke einschl. Ferngas und einschl. geringer Mengen Klärgas

3) Gesamtdarbietung ohne Kokerei-Eigenverbrauch und ohne Verluste

Die Betriebe und Beschäftigten des Handwerks im Vereinigten Wirtschaftsgebiet nach Handwerkszweigen¹⁾
Stand: 1. Oktober 1947

Handwerkszweig	Betriebe	Beschäftigte	Handwerkszweig	Betriebe	Beschäftigte
Gruppe I: Bauhandwerk					
1. Hoch- und Tiefbau (Maurer)	29 284	347 878	11. Hut- und Mützenmacher	430	1 904
2. Beton- und Eisenbetonbauer	97	782	12. Handschuhmacher	84	862
3. Beton- und Kunststeinhersteller	502	2 215	13. Tierausstopfer, Präparatoren	26	70
4. Backofenbauer	116	722	14. Schuhmacher	63 101	132 508
5. Brunnenbauer	319	1 873	15. Orthopädischschuhmacher	591	2 776
6. Schornsteinbauer	66	660	16. Schäftemacher, Stepper	139	353
7. Fliesenleger, s. Gr. VII/16	707	4 319	17. Holzschuh- und Pantoffelmacher	2 151	5 735
8. Isolierer	245	1 814	18. Seiler, Segelmacher, Netzmacher	1 105	3 112
9. Straßenbauer, Pflasterer	1 601	24 468	19. Sattler und Polsterer	6 787	16 878
10. Stukateure, Gipser	2 985	16 590	20. Sattler	8 737	23 209
11. Zimmerer	13 253	81 486	21. Tapezierer, Polsterer, Dekorateur	5 423	16 023
12. Dachdecker	6 810	28 992	22. Feintäschner	793	9 447
13. Steinmetze, Steinbildhauer, siehe Gruppe V/10	3 759	12 584	23. Posamentierer	30	134
14. Marmor- und Natursteinschleifer	121	337	24. Gerber, Lederglätter	504	1 749
15. Maler	38 229	122 341	25. Kammacher, Zeugmacher, siehe Gruppe IV/2	138	450
16. Lackierer	507	2 482	Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerk insgesamt:		234 292 564 188
17. Glaser, siehe Gruppe VII/7-10	4 046	13 963	Gruppe IV: Eisen- und metallverarbeitendes Handwerk		
18. Ofensetzer, siehe Gruppe VII/4-5	2 735	7 242	1. Schmiede	25 552	72 097
19. Elektroinstallateure, siehe Gruppe IV/17-20	15 499	85 145	2. Schlosser	16 117	88 656
20. Bauklempner, siehe Gruppe IV/29	16 959	78 473	3. Dreher	102	444
21. Installateure (Gas-Wasser)	818	4 795	4. Feilenhauer	85	283
22. Lüftungs- und Kühlanlagenhersteller	a) 15	a) 73	5. Metallgießer und -former	178	931
23. Zentralheizungsbauer	862	7 029	6. Metallschleifer	124	503
Bauhandwerk insgesamt:	139 535	846 233	7. Waagenbauer	a) 16	a) 94
Gruppe II: Nahrungsmittelhandwerk			8. Werkzeugmacher	436	2 797
1. Bäcker	42 276	167 197	9. Schweißer	159	858
2. Konditoren	3 489	17 782	10. Maschinenbauer	2 326	16 633
3. Fleischer	31 670	99 286	11. Landmaschinenhandwerker	2 817	26 115
4. Roßschlächter	710	2 155	12. Mühlenbauer	487	1 978
5. Müller	13 053	32 235	13. Kraftfahrzeughandwerker	9 948	93 440
6. Brauer	1 662	5 470	14. Kraftfahrzeugelektriker	410	3 028
Nahrungsmittelhandwerk insgesamt:	92 860	244 105	15. Vulkaniseure	1 106	8 798
Gruppe III: Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerk			16. Zylinder- und Kurbelwellenschleifer	35	1 006
1. Herrenschneider	53 020	135 882	17. Elektromaschinenbauer s. Gr. I/17	729	6 756
2. Damenschneider	72 601	144 982	18. Elektromechaniker	681	3 614
3. Wäscheschneider	4 341	11 899	19. Rundfunkmechaniker	2 807	10 853
4. Korsettmacher	155	504	20. Schwachstrommechaniker	95	286
5. Putzmacher	6 899	23 756	21. Mechaniker, gemischt	8 271	32 570
6. Stricker, Wirker	2 164	9 166	22. Fahrradmechaniker	5 445	14 639
7. Weber	1 936	7 346	23. Büro- und Sprechmaschinenmechaniker	1 217	5 606
8. Sticker	709	3 079	24. Nähmaschinenmechaniker	613	1 718
9. Kunststopfer	99	286	25. Feinmechaniker	620	3 999
10. Kürschner	2 329	12 078	26. Optikmechaniker	b) 73	b) 344
			27. Chirurgie-Instrumentenmechaniker, siehe Gruppe IV/2	17	117
			28. Kupferschmiede	394	2 318

Handwerkszweig	Betriebe	Beschäftigte	Handwerkszweig	Betriebe	Beschäftigte
29. Geräteklempner, siehe Gruppe I/20	a) 17	a) 55	8. Färber, chemische Reiniger	880	10 070
30. Kühlerhersteller und Reparatüre	84	614	9. Seifensieder, Leimsieder	42	174
31. Büchsenmacher	385	914	10. Kerzenzieher	71	258
32. Messerschmiede	773	1 844	11. Wäscher, Plätter	4 832	22 681
33. Damaszierer	61	212	12. Glas- und Gebäudereiniger	1 150	3 379
34. Gold- und Silberschmiede	2 305	6 872	Gesundheits- und Körperpflege, chemisches und Reinigungshandwerk insgesamt:	46 843	178 708
35. Gold-, Silber- und Aluminiumschläger	b) 39	b) 199	Gruppe VII: Papierverarbeitendes, keramisches und sonstiges Handwerk		
36. Uhrmacher	8 096	20 093	1. Fotografen	4 537	13 774
37. Galvaniseure	798	4 154	2. Buchdrucker	68	286
38. Graveure, Gürtler, Metall-drücker	1 159	3 454	3. Buchbinder, Linierer, Kartonnagenmacher	2 768	9 007
39. Metallspiel- und Metallschmuckwarenhersteller	225	1 248	4. Töpfer, siehe Gruppe I/18	461	1 912
Eisen- und metallverarbeitendes Handwerk insgesamt:	94 802	442 140	5. Keramiker	a) 35	a) 246
Gruppe V: Holzverarbeitendes Handwerk			6. Modelleure, siehe Gruppe I/13	23	63
1. Tischler	51 792	212 339	7. Glas- und Porzellanmaler, siehe Gruppe I/17	84	279
2. Parkettleger	82	426	8. Glasschleifer und Glasbläser	111	454
3. Boots- und Schiffbauer	319	2 471	9. Glasinstrumentenmacher	4	8
4. Modellbauer	505	2 913	10. Einrahmer, Vergolder	198	623
5. Stellmacher	16 958	42 991	11. Musikinstrumentenmacher	998	2 912
6. Karosseriebauer	321	3 422	12. Klavierbauer	134	267
7. Drechsler	2 363	7 815	13. Orgelbauer	35	182
8. Schirm- und Stockmacher	328	977	14. Geigenbauer	37	67
9. Elfenbeinschnitzer	b) 85	b) 891	15. Schilderhersteller, siehe Gruppe I/15	336	1 221
10. Holzbildhauer, siehe Gruppe I/13	681	2 034	16. Mosaikleger, siehe Gruppe I/7	.	.
11. Böttcher	4 796	10 262	17. Schornsteinfeger	2 469	6 959
12. Korb- und Stuhlflechter	3 415	8 291	18. Kunsthandwerker	216	1 295
13. Bürsten- und Besenmacher	2 098	8 475	Papierverarbeitendes, keramisches und sonstiges Handwerk insgesamt:	12 514	39 555
14. Holzspielzeughersteller	299	1 799			
Holzverarbeitendes Handwerk insgesamt:	84 042	305 106			
Gruppe VI: Gesundheits- und Körperpflege, chemisches und Reinigungshandwerk			Handwerk insgesamt:	704 888	2 700 035
1. Augenoptiker	1 773	6 663			
2. Bandagisten	408	3 265			
3. Orthopädiemechaniker	402	3 425			
4. Zahntechniker	837	5 702			
5. Friseure, gemischt	31 106	111 142			
6. Damenfriseure	a) 1 618	4 811			
7. Herrenfriseure	a) 3 724	6 938			

1) Bei allen durch eine Klammer zusammengefassten Handwerkszweigen ist zu beachten: Die Betriebe und Beschäftigten von Handwerkszweigen, für die die Tabelle keine Angaben enthält, sind in dem innerhalb einer Klammer unterstrichenen Handwerkszweig enthalten. Der innerhalb der Klammer unterstrichene Handwerkszweig enthält wahrscheinlich auch noch Betriebe und Beschäftigte von solchen geklammerten Handwerkszweigen, für die die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen ausgewiesen sind.

a) nur in der britischen Zone gesondert nachgewiesen
b) nur in der amerikanischen Zone gesondert nachgewiesen.

Zentralarbeitsgemeinschaft des Handwerks
-Hauptausschuss Handwerkstatistik-
Hannover

Handel und Verkehr

24

Der Außenhandel ¹⁾ (Spezialhandel) des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach Warengruppen

Monat	Reiner Warenverkehr											
	insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel		Genussmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	zusammen	Fertigwaren	
				tierischen Ursprungs	pflanzlichen Ursprungs						Vorzeugnisse	Endzeugnisse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Einfuhr ²⁾ - Werte in 1 000 RM/DM -												
Ø 1936 ³⁾	197 000	66 000	4 000	19 000	31 000	12 000	131 000	81 000	35 000	15 000	8 000	7 000
1948												
Januar	112 838	71 663	-	7 732	63 931	-	41 175	23 534	12 032	5 609	4 100	1 509
Februar	142 325	94 748	1	12 477	81 963	307	47 577	24 525	17 514	5 538	4 641	1 897
März	144 744	89 780	-	9 962	79 126	692	54 964	35 879	12 733	6 352	2 470	3 882
April	200 768	126 265	-	26 041	98 329	1 895	74 503	43 388	20 726	10 389	4 985	5 404
Mai	222 472	145 035	-	29 695	114 463	877	77 437	45 397	27 913	4 127	2 392	1 735
Juni	324 775	219 747	-	30 562	183 990	5 195	105 028	62 572	31 703	10 753	7 676	3 077
Juli	286 310	177 767	-	37 653	133 123	6 991	108 543	67 617	28 611	12 315	6 499	5 816
August	326 699	188 024	-	25 782	157 202	5 040	138 675	80 810	44 598	13 267	9 588	3 679
September	357 860	227 977	-	38 399	187 669	1 909	129 883	72 647	36 986	20 250	14 579	5 371
Oktober	218 263	108 025	2	12 163	93 386	2 474	110 238	50 034	42 320	17 864	10 363	7 524
November	302 728	149 383	150	38 037	105 252	5 944	153 345	79 967	50 091	23 287	10 589	12 698
B. Ausfuhr - Werte in 1 000 RM/DM -												
Ø 1936 ³⁾	227 000	5 000	.	.	2 000	2 000	222 000	27 000	24 000	171 000	63 000	108 000
1948												
Januar	43 018	1 873	-	-	75	1 798	41 145	14 721	15 452	10 972	4 704	6 268
Februar	67 726	10 805	59	-	53	10 693	56 321	17 816	16 290	22 815	13 367	8 848
März	77 427	7 273	-	-	50	7 223	70 154	20 080	21 445	28 629	16 031	12 598
April	97 254	2 936	10	20	243	2 663	94 318	26 823	29 694	37 801	21 286	16 515
Mai	91 756	3 472	2 150	-	61	1 261	88 284	20 315	26 750	41 210	18 651	22 559
Juni	109 646	975	324	28	391	232	108 671	31 512	31 923	45 236	25 564	19 672
Juli	172 511	523	9	15	150	349	171 988	59 674	53 588	58 726	29 206	29 520
August	223 578	1 403	133	43	842	385	222 175	57 362	69 836	94 977	50 229	44 748
September	205 992	458	-	36	321	101	205 534	57 504	63 778	84 002	42 926	41 076
Oktober	216 419	1 074	141	3	334	596	215 345	51 953	68 676	94 716	51 473	43 241
November	225 841	4 277	63	25	1 196	2 993	221 564	51 710	66 922	102 932	50 872	52 060
- Werte in 1 000 \$ -												
Ø 1936 ³⁾	91 000	2 000	.	.	1 000	1 000	89 000	11 000	10 300	68 000	25 000	43 000
1948												
Januar	25 117	414	-	-	9	405	24 703	11 506	9 408	3 789	1 683	2 106
Februar	34 998	2 408	8	-	8	2 392	32 590	14 535	10 606	7 449	4 431	3 018
März	40 478	1 671	-	-	23	1 648	38 807	16 564	12 920	9 323	5 249	4 074
April	40 882	652	2	8	37	605	40 230	14 918	13 411	11 901	6 656	5 245
Mai	37 128	659	359	-	26	274	36 469	11 129	12 820	12 520	5 638	6 882
Juni	47 184	236	97	7	86	46	46 948	17 471	15 412	14 065	8 003	6 062
Juli	49 520	136	2	3	63	68	49 384	17 847	15 745	15 792	7 798	7 914
August	63 045	399	35	14	259	91	62 646	17 228	20 123	25 295	13 070	12 225
September	57 056	130	-	10	97	23	56 926	17 252	18 650	21 024	10 133	10 861
Oktober	59 320	298	46	1	116	135	59 022	15 499	19 583	23 940	12 367	11 503
November	61 016	1 166	18	7	403	738	59 850	15 251	18 838	25 761	12 142	13 619

1) Diese Außenhandelsstatistik des Vereinigten Wirtschaftsgebietes setzt in methodischer Hinsicht die Außenhandelsstatistik des Deutschen Reiches in der Form vom 1. April 1939 fort. Sie stellt den die Grenzen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes mit dem Ausland in Ein- und Ausfuhr überschreitenden Warenverkehr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes auf Grund der von den Ein- und Ausfuhrern ausgefüllten und von den Zollbehörden geprüften statistischen Anmeldescheinen dar. Dabei werden die Warensendungen nahezu restlos für den Monat des tatsächlichen Grenzübertrittes nachgewiesen.

Die von den Joint Export-Import Agency (JEIA) veröffentlichten Ergebnisse des Außenhandels des Vereinigten Wirtschaftsgebietes weisen abweichend von der deutschen Handhabung die Waren nach der Standard-Waren-Klassifikation der Vereinigten Staaten von Amerika auf Grund der Abrechnungspapiere der Ein- und Ausfuhrer nach; die Klassifikation umfaßt u.a. auch elektr. Strom, Hafengebühren, Eisenbahnfrachten u.v.a.m., die das deutsche Warenverzeichnis nicht enthält. Aus technischen Gründen können die Sendungen nicht für den Monat des Grenzübertrittes, sondern müssen für den Monat des Einganges der Papiere bei den JEIA-Zweigstellen nachgewiesen werden. Hieraus erklären sich die in einzelnen Monaten u.U. erheblichen Abweichungen zwischen der deutschen Statistik und der Geschäftsstatistik der JEIA.

2) Kategorien A und B. Kategorie A umfaßt Einfuhren von Lebensmitteln, Düngemitteln, Saatgut, Medikamenten, Treibstoffen und Schmierölen, die aus besonderen Fonds der Vereinigten Staaten von Amerika und Großbritannien finanziert werden (nichtkommerzielle Einfuhr).

3) Geschätzte Werte.
Der Außenhandel ist in größerer Ausführlichkeit in der vom Statistischen Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes herausgegebenen "Monatlichen Außenhandelsstatistik des Vereinigten Wirtschaftsgebietes" dargestellt.

Die Einfuhr¹⁾ der wichtigsten Waren in das Vereinigte Wirtschaftsgebiet
Reiner Warenverkehr

Monat	Einfuhr ins- gesamt	Nahrungsmittel									Rohstoffe			
		Fische und Fisch- zubertg	Weizen	Mais Dari	Mulle- reier- zeug = misse	Hülsen- früchte zur Er- nährung	Kartof- fein	Süd- früchte	Zucker	Olfrüch- te zur Ernäh- rung	Wolle u. Tierha- re, roh u. bearb.	Baum- wolle, roh u. bearb.	Kautsch. Gutta- percha, Balata	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Werte in 1 000 RM/DM														
1948														
Jan/Juni	1147922	43 956	183 241	32 540	61 890	30 666	38 527	45 875	39 547	45 550	51 738	54 252	32 474	
Juli	286310	9 029	57 438	389	15 556	2 228	6 144	9 294	4 571	2 120	13 670	13 396	7 597	
August	326699	7 581	89 011	7 932	11 216	3 970	5 441	5 712	2 463	1 132	15 004	9 360	11 307	
Septbr.	357860	8 073	116 014	19 350	9 383	3 810	755	2 241	7 608	2 387	12 659	16 731	8 656	
Oktbr.	218263	5 017	40 582	1 645	5 015	1 819	-	8 908	5 634	1 997	2 826	19 181	6 140	
Nov.	302728	8 620	36 287	6 104	12 375	1 388	1 290	1 747	3 418	4 507	8 317	14 281	7 838	
Mengen in 1 000 dz														
Jan/Juni	62915,2	1735,2	10133,3	2293,4	2330,9	709,6	3621,2	758,0	2264,3	675,3	211,2	496,5	343,5	
Juli	13956,2	245,0	3215,2	31,7	597,5	63,5	407,1	127,1	571,4	24,9	73,0	134,9	56,8	
August	19943,0	219,2	4789,8	651,7	456,1	134,6	423,3	74,1	307,9	13,6	73,7	54,1	75,8	
Septbr.	20377,8	206,3	5784,6	1415,6	375,9	117,0	64,5	29,4	950,8	22,2	31,6	98,1	72,6	
Oktbr.	11152,0	143,7	2021,9	37,1	196,4	48,4	-	129,8	697,0	36,3	8,1	80,0	56,9	
Nov.	15086,1	245,4	1661,7	406,7	476,6	45,1	64,4	35,3	416,0	68,9	20,3	49,8	53,2	

1) Kategorie A und B Kategorie A umfaßt Einfuhren von Lebensmitteln, Düngemitteln, Saatgut, Medikamenten, Treibstoffen und Schmierölen, die aus besonderen Fonds der Vereinigten Staaten von Amerika und Großbritanniens finanziert werden (nicht-kommerzielle Einfuhr).

Die Ausfuhr der wichtigsten Waren aus dem Vereinigten Wirtschaftsgebiet
Reiner Warenverkehr

Monat	Ausfuhr ins= gesamt	Genuß= mittel	Rohstoffe und Halbwaren						Fertigwaren				
		Hopfen	Holz		Kohlen		Koks	Alteisen (Schrott)	Vorerzeugnisse		Enderzeugnisse		
			Bau- und Nutzholz		Stein-	Braun-			Gewebe und Ge- wirke aus Baumwolle	Stab- und Form- eisen	Steinzeug- Ton, Stein- gut und Porzellan- waren	Kraft- fahr- zeuge	Feinme- chanik u. opti- sche Er- zeugn.
			Rundholz	Schnitt- holz	einschließlich Preßkohlen								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Werte in 1 000 RM/DM													
1948													
Jan/Juni	486 827	23 218	21 964	21 740	88 052	10 262	81 345	5 330	55 472	5 887	8 159	11 607	8 039
Juli	172 511	143	8 810	1 095	43 377	4 000	44 115	310	13 114	1 966	2 719	4 096	2 757
Aug.	223 578	344	7 222	9 160	41 352	3 698	43 358	7 410	20 792	5 546	2 265	6 359	3 275
Sept.	205 992	38	4 435	1 015	45 462	4 516	41 393	6 004	22 110	1 261	2 800	5 628	3 017
Okt.	216 419	362	1 299	3 738	43 416	3 120	40 698	9 805	26 159	1 262	2 021	6 719	2 838
Nov.	225 841	2 709	42	6 205	42 299	2 846	41 675	6 524	27 865	1 312	3 157	7 810	3 572
Mengen in 1 000 dz													
Jan/Juni	96975,0	25,5	4382,8	1258,9	44025,9	8161,8	26821,3	586,9	64,2	250,7	20,1	33,9	1,4
Juli	20125,1	0,2	1088,4	42,4	8864,9	1370,5	6756,5	37,9	12,9	57,1	6,1	6,9	0,4
Aug.	20363,7	0,4	959,8	289,8	8425,6	1268,2	6636,8	858,0	18,4	169,2	4,6	10,8	0,5
Sept.	20787,4	0,0	647,9	35,2	9251,9	1595,7	6331,8	690,5	18,7	25,9	6,1	10,2	0,4
Okt.	20318,1	0,4	217,9	96,1	8844,7	1064,0	6232,8	1172,7	22,2	27,4	4,4	11,4	0,9
Nov.	19211,4	3,0	15,1	153,0	8601,6	977,2	6348,7	745,0	23,2	23,9	7,0	12,5	0,7

Reiner Warenverkehr

L ä n d e r	Einfuhr				Ausfuhr			
	Januar / November		darunter		Januar / November		darunter	
			November				November	
	Werte in 1 000 RM/DM	vH	Werte in 1 000 DM	vH	Werte in 1 000 RM/DM	vH	Werte in 1000 DM	vH
	1	2	3	4	5	6	7	8
E u r o p a	734 547	27,8	127 345	42,1	1 305 901	85,3	184 322	81,6
Belgien- Luxemburg }	65 968	2,5	12 506	4,1	224 034	14,6	31 701	14,0
Dänemark	39 047	1,5	7 989	2,6	45 866	3,0	7 737	3,4
Frankreich	9 187	0,3	981	0,3	195 243	12,8	29 232	12,9
Saarland	29 521	1,1	6 515	2,2	9 643	0,6	2 667	1,2
Großbritannien	107 417	4,0	14 708	4,9	218 914	14,3	27 686	12,3
Island	34 295	1,3	2 569	0,8	344	0,0	79	0,0
Italien	60 063	2,3	4 925	1,6	61 799	4,0	9 465	4,2
Niederlande	104 652	4,0	18 999	6,3	194 157	12,8	21 692	9,6
Norwegen	60 059	2,3	3 521	1,2	21 558	1,4	3 151	1,4
Österreich	27 333	1,0	4 581	1,5	102 530	6,7	15 077	6,7
Schweden	63 749	2,4	10 508	3,5	61 350	4,0	9 949	4,4
Schweiz	25 350	1,0	7 800	2,6	107 794	7,0	16 393	7,3
Tschechoslowakei	21 795	0,8	4 173	1,4	13 794	0,9	2 341	1,0
Übriges Europa	86 111	3,3	27 570	9,1	48 875	3,2	7 152	3,2
A f r i k a	87 664	3,3	14 870	4,9	64 530	4,2	13 842	6,1
Ägypten	15 440	0,6	5 629	1,8	4 313	0,3	453	0,2
Nigeria	89	0,0	1	-	19 493	1,3	4 116	1,8
Union von Südafrika	31 607	1,2	1 999	0,7	13 881	0,9	3 110	1,4
Portugies. Westafrika	14 741	0,5	1 493	0,5	38	0,0	10	0,0
Übriges Afrika	25 787	1,0	5 748	1,9	26 805	1,8	6 153	2,7
A s i e n	152 239	5,8	13 520	4,5	48 347	3,2	7 929	3,5
Afghanistan	-	-	-	-	6 882	0,5	120	0,1
Irak	4 369	0,2	-	-	6 581	0,4	903	0,4
Japan	19 686	0,7	11	0,0	204	0,0	-	-
Indien	24 228	0,9	3 514	1,2	11 878	0,8	3 380	1,4
Brit. Malaya	68 299	2,6	6 983	2,3	3 164	0,2	590	0,3
Philippinen	11 901	0,5	12	0,0	765	0,1	218	0,1
Übriges Asien	23 756	0,9	3 000	1,0	18 873	1,2	2 718	1,2
A m e r i k a	1 571 216	59,5	133 539	24,1	100 300	6,6	16 990	7,6
USA	1 328 418	50,3	112 421	37,1	78 803	5,2	13 170	5,9
Canada	37 986	1,4	5 357	1,8	3 563	0,2	422	0,2
Cuba	58 487	2,3	3 330	1,1	445	0,0	38	0,0
Argentinien	66 677	2,5	4 354	1,4	3 771	0,3	463	0,2
Brasilien	40 933	1,6	3 596	1,2	3 974	0,3	1 235	0,6
Venezuela	14 061	0,5	2 073	0,7	3 457	0,2	531	0,2
Übriges Amerika	24 654	0,9	2 408	0,8	6 287	0,4	1 131	0,5
A u s t r a l i e n	61 925	2,3	4 531	1,5	6 734	0,4	1 633	0,7
nicht ermittelte Länder	32 191	1,2	8 923	2,9	5 356	0,3	1 125	0,5
alle Länder	2 639 782	100	302 728	100	1 531 168	100	225 841	100

Monat Länder	B e z ü g e				L i e f e r u n g e n			
	ins- gesamt	davon			ins = gesamt	davon		
		aus der französi- schen Zone	aus der sowjeti- schen Zone	aus Berlin 2)		in die französi- sche Zone	in die sowjeti- sche Zone	nach Berlin 2)
	1	2	3	4	5	6	7	8
1948								
Januar	6 583	27	2 393	4 163	37 266	16 988	6 522	13 756
Februar	14 836	3 274	6 437	5 125	75 040	26 235	13 522	35 283
März	30 083	6 221	14 026	9 836	60 334	29 774	14 344	16 216
April	34 323	8 861	15 872	9 590	115 228	46 859	22 342	46 027
Mai	34 813	14 332	16 709	3 772	85 661	34 028	22 300	29 333
Juni	49 700	21 897	21 675	6 128	126 188	42 453	32 244	51 491
Juli	68 016	43 013	20 489	4 514	85 364	43 548	19 546	22 270
August	38 758	29 044	7 806	1 908	21 762	13 267	4 368	4 127
August in DM	25 097	22 822	2 238	37	42 390	37 467	1 822	3 101
September	4 772	2 122	2 112	538	12 875	6 092	3 793	2 990
September in DM	28 398	25 791	2 240	367	64 245	55 637	2 725	5 883
Oktober	3 007	1 641	758	608	2 864	1 177	1 050	637
Oktober in DM	40 526	38 292	1 902	332	58 051	48 325	1 761	7 965
davon:								
Schlesw.-Holstein	27	18	9	-	251	73	165	13
" in DM	458	382	76	-	410	261	111	38
Hamburg	403	85	146	172	113	-	108	5
" in DM	2 945	2 271	441	233	869	422	320	127
Niedersachsen	270	231	39	-	215	12	9	194
" in DM	3 878	3 714	164	-	2 030	1 828	96	106
Nordrh.-Westfalen	1 326	455	481	390	2 185	1 022	766	395
" in DM	6 591	6 143	393	55	33 865	26 850	552	6 463
Bremen	39	21	-	18	-	-	-	-
" in DM	294	178	109	7	348	133	4	211
Hessen	574	467	79	28	100	70	0	30
" in DM	6 388	6 093	258	37	4 505	4 039	277	189
Württbg.-Baden	258	258	-	-	-	-	-	-
" in DM	13 155	12 847	308	-	9 718	9 231	43	444
Bayern	110	106	4	-	-	-	-	-
" in DM	6 817	6 664	153	-	6 306	5 561	358	387

1) Die Statistik des Interzonenhandels fußt auf dem in allen 4 Zonen eingeführten einheitlichen Warenbegleitschein und entsprechenden Meldungen der zuständigen Stellen für den Interzonenhandel mit Kohle, Grubenholz, elektr. Strom und Gas. Sie enthält nicht die von der Warenbegleitscheinplicht ausgenommenen: a) Postsendungen bis zu 1 kg Gewicht, b) private Sendungen (Expressgut, Pakete u. dgl.) bis zu einem Gewicht von 20 kg, c) Reisegepäck. Infolge der langen Laufzeit der Warenbegleitscheine bis zu ihrem Eintreffen zur statistischen Bearbeitung erscheinen die Lieferungen und Bezüge eines Monats erst 6 - 9 Wochen später in der Statistik. 2) Die Angaben umfassen alle 4 Sektoren.

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG.

Deutsche Reichsbahn:
Fahrzeugbestände

Monat	B e s t a n d a n									
	Dampf- Lokomotiven		Elektrische		Personenwagen		Gepäckwagen		Güterwagen	
	ins= gesamt	darunter betriebs- fähig	ins= gesamt	darunter betriebs- fähig	ins= gesamt	darunter betriebs- fähig	ins= gesamt	darunter betriebs- fähig	ins= gesamt	darunter betriebs- fähig
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1948										
Januar	14 858	6 506	454	263	25 843	16 601	8 071	4 739	322 728	236 493
Februar	14 845	6 530	455	268	25 858	16 008	8 134	4 757	320 774	235 892
März	14 833	6 609	457	282	24 663	16 288	7 982	4 862	318 250	237 515
April	14 824	6 662	457	287	25 655	16 337	8 263	4 916	314 542	228 345
Mai	14 806	6 754	458	283	25 775	16 669	8 158	4 874	314 143	226 016
Juni	14 780	6 898	458	291	25 726	16 605	8 359	5 072	318 215	234 150
Juli	14 768	7 013	458	298	25 591	16 526	8 481	5 199	313 639	232 988
August	14 766	7 270	458	293	25 583	16 591	8 498	5 197	311 293	235 012
September	14 775	7 407	458	302	25 504	16 502	8 450	5 286	307 184	235 443
Oktober	14 167	7 589	456	304	25 106	16 706	8 281	5 404	302 698	235 483

Deutsche Reichsbahn:
Betriebsleistungen 1)
- in Millionen -

M o n a t	Wagenachskilometer				Betriebsstonnenkilometer			
	Reisezüge		Güterzüge		Brutto (in Zivil- und Besatzungs-Güterzügen)		Netto (Güterwagen in allen Zügen)	
	insgesamt	im Besatz.-verkehr	insgesamt	im Besatz.-verkehr	insgesamt	im Besatz.-verkehr	insgesamt	im Besatz.-verkehr
	11	12	13	14	15	16	17	18
<u>1948</u>								
Januar	299,7	28,8	590,6	32,5	5 525,2	306,0	2 618,9	147,7
Februar	282,9	26,9	569,5	31,8	5 408,6	301,0	2 545,1	131,6
März	315,4	28,2	607,1	36,0	5 733,0	335,2	2 711,6	141,5
April	314,2	24,8	671,6	44,0	6 311,9	417,6	3 011,6	188,7
Mai	354,3	26,3	615,6	38,2	5 721,9	367,4	2 687,4	166,6
Juni	364,4	25,3	692,7	35,6	6 408,8	333,7	3 005,8	142,6
Juli	337,8	24,7	744,3	38,0	6 887,5	361,9	3 243,5	167,9
August	354,0	25,9	728,3	44,4	6 735,6	421,2	3 177,4	193,5
September	346,8	26,7	725,2	39,3	6 830,3	...	3 296,0	...
Oktober	372,8	27,1	775,4	30,3	7 321,3	...	3 556,0	...

1) Ohne Dienstzüge

Verwaltung für Verkehr

Deutsche Reichsbahn
Verkehrsleistungen

M o n a t	Personenverkehr nur Zivilverkehr			Gepäck- versand	Expresß- gutver- sand	G ü t e r v e r k e h r 2)				
	Verkaufte Karten	Beförder- te Per- sonen	Personen- kilometer			insge- samt	V e r s a n d			
							innerhalb des VWG	nach der franz.Zo.	nach der sowjt.Zo.	nach dem Ausland ³⁾
in 1 000		in Mill.	in Tonnen		i n 1 000 t					
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28 .	
<u>1948</u>										
Januar	77 724,0	131 284,9	4 130,9	10 544	23 365	13 098,4	11 663,0	259,3	459,4	716,7
Februar	74 630,7	128 956,3	4 006,8	10 298	23 340	12 312,9	11 002,5	249,1	394,6	666,7
März	91 341,2	144 286,1	4 964,9	13 457	27 585	13 729,9	12 369,3	253,6	449,7	657,3
April	86 867,3	140 163,4	4 523,8	13 459	30 342	14 831,4	13 335,8	279,9	484,0	731,7
Mai	97 445,4	155 399,9	5 377,2	13 409	27 859	13 295,4	11 776,7	299,3	495,8	723,6
Juni	86 640,9	140 014,6	4 692,7	10 527	23 189	14 579,0	13 100,4	277,8	339,9	860,9
Juli	39 939,5	86 090,1	2 105,1	4 486	17 888	16 900,4	15 636,7	295,8	4,5	963,4
August	48 266,7	100 942,2	2 693,8	6 434	21 718	16 573,5	15 315,4	301,4	1,2	955,5
September	48 365,2	99 863,8	2 451,1	8 726	30 924	16 914,0 ^r	15 710,9 ^r	322,2 ^r	-	880,9 ^r
Oktober	51 405,0	109 328,8	2 549,1	8 558	32 953	17 982,0	16 624,9	540,3	-	816,8

2) Einschl. Wechselverkehr von und nach Privatbahnen

3) Einschl. Saarland

Verwaltung für Verkehr

noch: Deutsche Reichsbahn
Verkehrsleistungen

M o n a t	noch: Güterverkehr 2)				Durchfuhrverkehr ⁴⁾		Beför- derte Güter insges. Summe d. Spalt. 24 29, 33 u. 34	Binnen- verkehr der Pri- vatbahn- insge- samt	Güterwagengestellt		Güter- wagen- umlauf- zeit
	E m p f a n g				inter- zonal	inter- national ⁵⁾			insge- samt	im ar- beits- tägl. Durch- schnitt	
	d a v o n										
	ins- gesamt	aus der französ. Zone	aus der sowjet. Zone	aus dem Ausland ³⁾							
	i n 1 000 t											Tage
	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
<u>1948</u>											
Januar	639,0	348,6	153,5	136,9	24,3	302,5	14 064,2	573,7	853,2	32,8	7,6
Februar	699,0	326,6	252,3	119,5	25,8	243,1	13 280,8	628,7	821,6	34,2	7,2
März	611,5	342,7	139,2	119,6	22,0	281,0	14 634,4	692,3	901,5	36,1	7,1
April	663,9	335,6	91,3	237,0	33,5	293,1	15 021,9	726,8	950,6	36,6	6,6
Mai	703,5	325,8	112,2	265,5	13,0	254,2	14 266,1	684,9	850,8	37,8	6,9
Juni	719,7	326,5	153,3	239,9	19,0	158,3	15 476,0	757,3	973,5	37,4	6,2
Juli	711,6	314,8	9,0	386,6	6,4	224,2	17 842,7	855,3	1105,5	40,9	5,7
August	749,2	338,9	0,2	410,1	437,3	184,1	17 644,1	861,3	1129,4	43,4	5,6
September	781,2	413,2	-	368,0	130,4	171,6	17 997,2	855,0	1160,4	44,6	5,2
Oktober	852,8	492,6	-	360,2	143,1	175,3	19 153,2	860,6	1198,2	46,1	5,2

2) Einschl. Wechselverkehr mit den Privatbahnen

3) Einschl. Saarland

4) Über trockene Grenze

5) Einschl. Saarland ↔ Ausland.

Verwaltung für Verkehr

Straßenverkehr
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 1)

Monat	Güterverkehr		d a v o n									Anzahl der Trans- porte	Tonnen- kilo- meter
			Verkehr innerhalb des VWG							Verkehr des VWG mit			
	ins- gesamt	darunter Werk- und Möbelfern- verkehr	darunter in vH auf					Unzu- gut	der franz. Zone	der russ. Zone			
			Nah- verkehr, Güter- u. Post- verkehr	Kohle	Stein- und Zement	Holz und Holz- waren	Eisen und Eisen- waren						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1948													
Januar	328 570	33 018	321 548	19,1	17,6	5,8	7,9	9,0	6,9	3 877	2 110	65 462	59,3
Februar	332 765	17 018	324 110	21,8	14,0	5,5	8,3	10,2	7,4	3 114	5 535	69 612	61,0
März	354 755	120 215	343 010	23,5	12,0	6,2	9,6	9,7	7,3	5 488	6 255	77 874	66,2
April	349 719	93 139	337 298	21,3	9,5	8,2	9,6	9,8	8,3	6 023	6 398	73 735	66,0
Mai	418 530	114 015	400 054	19,6	8,3	8,9	9,3	18,8	9,0	10 451	8 025	90 777	78,8
Juni	403 070	123 008	383 906	20,3	7,2	7,9	9,0	11,3	9,0	13 562	5 577	90 142	85,4
Juli	422 063	142 699	402 266	25,5	5,6	3,8	7,8	9,8	8,1	16 588	3 209	96 037	100,1
August	395 988	104 235	367 596	27,9	4,4	3,2	5,8	9,5	8,3	23 629	4 763	83 594	93,0
September	404 685	98 653	374 275	27,3	4,0	3,6	6,3	10,5	7,6	25 810	4 508	76 696	100,7
Oktober	436 091	110 969	399 004	26,8	3,8	4,2	5,8	10,4	6,3	34 483	2 604	77 033	113,2

1) Einschl. Werk- und Möbelfernverkehr; ohne Bayern; Angaben für Hessen und Württemberg-Baden unvollständig.

a) Einschl. 1. t Auslandsverkehr

b) " 25 t " "

Verwaltung für Verkehr

Strassenverkehr
Personenverkehr der Strassenverkehrsunternehmen

Monat Länder	Strassenbahnen 1)				Omnibusse					
	Länge der Linien	Beförder- te Perso- nen	Wagenkilometer		Länge der Linien	Beförder- te Perso- nen ins- gesamt	darunter befördert von			Wagen- kilo- meter
			ins- gesamt	darunter Trieb- wagen			kommunal- und ge- mischte wirtsch. Betrieben	privaten Betrie- ben	der Deutschen Post	
km		1 000		km			1 000			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ø 1947	4 464	327 024	24 247	15 986	89 292	36 991	.	.	.	10 339
1948										
Januar	4 412	333 641	24 963	16 550	83 623	37 918	18 257	11 851	6 958	12 044
Februar	4 467	328 937	24 116	16 040	91 548	39 562	18 845	11 780	7 127	12 039
März	4 491	358 366	25 725	17 089	104 672	42 867	20 729	13 778	7 641	13 045
April	4 466	368 988	26 037	17 238	113 041	45 262	21 625	15 033	7 750	14 384
Mai	4 525	364 996	25 686	17 015	101 936	44 169	21 649	13 890	7 783	13 698
Juni	4 555	352 681	26 572	17 523	114 107	43 113	21 401	13 032	7 830	14 807
Juli	4 579	265 232	28 483	18 280	114 532	34 771	17 519	10 640	6 043	15 092
August	4 663	265 294	29 290	19 504	119 363	35 934	18 102	10 699	6 474	16 069
September	4 726	275 818	29 269	19 487	110 872	40 424	20 629	12 014	7 025	17 663
Oktober	4 811	283 436	30 888	20 573	113 522	44 108	22 230	13 338	7 676	19 029
davon-										
Schlesw.-Holst.	102	6 675	785	546	7 390	3 450	1 265	1 755	430	1 461
Hamburg	262	37 109	4 553	3 420	2 225	2 306	1 974	32	277	749
Niedersachsen	340	21 490	1 939	1 158	15 594	7 113	3 060	2 581	1 370	3 023
Nordrh.-Westf.	2 735	111 212	12 655	8 698	25 432	13 480	8 535	2 582	2 035	5 581
Bremen	143	11 487	1 438	889	1 448	1 656	1 230	114	313	505
Hessen	370	20 958	2 387	1 535	16 922	5 159	2 983	1 002	927	2 144
Württbg.-Baden	489	32 511	3 455	2 140	8 960	3 967	883	2 226	828	1 789
Bayern	370	41 994	3 703	2 187	35 551	6 977	2 300	3 046	1 496	3 777

1) Einschl. Stadtschnellbahnen und Obus-Betriebe

Verwaltung für Verkehr

Binnenschifffahrt

Der Güterumschlag in den Binnenhäfen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach Stromgebieten
- in 1000 t -

Monat	Elbe- gebiet	Weser- gebiet	Mittel- land- kanal- gebiet	West- deutseh Kanal- gebiet	darunter		davon				Donau- gebiet	VWG insge- samt	I ch- ig an d. Grenz- stelle Emmerich
					Rhein- Herne- Kanal	Rhein- gebiet	Nieder- rhein	Mittel- rhein	Main	Ober- rhein (Neckar)			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1948					A. Ankünfte								Eingang
Januar	108	106	94	183	44	782	468	78	65	171	0,2	1 273	413
Februar	110	139	84	211	41	1 107	621	113	123	250	0,0	1 651	457
März	171	234	117	373	102	1 557	828	137	240	352	0,1	2 452	674
April	208	252	161	450	117	1 724	946	115	258	405	0,1	2 795	672
Mai	215	261	148	357	120	1 569	847	122	232	368	0,1	2 550	705
Juni	202	248	158	422	137	1 803	962	147	278	416	0,1	2 833	656
Juli	171	278	209	632	196	1 986	1 015	143	341	487	0,6	3 277	532
August	154	278	248	518	145	2 033	971	105	355	602	0,0	3 233	517
September	178	282	191	445	102	2 097	982	128	436	551	3,3	3 197	534
Oktober	158	269	191	381	102	1 997	953	150	378	517	6,0	3 002	386
1948					B. Abgänge								Ausgang
Januar	161	139	61	465	319	916	801	15	15	85	17	1 759	446
Februar	140	107	48	714	561	1 180	1 043	47	23	67	36	2 225	853
März	206	205	80	959	698	1 442	1 315	34	28	65	61	2 953	1 028
April	293	250	85	1 027	751	1 576	1 408	36	40	92	61	3 292	872
Mai	229	233	72	922	640	1 252	1 114	36	30	72	53	2 761	663
Juni	248	273	67	1 163	838	1 593	1 442	46	30	75	79	3 423	911
Juli	191	290	67	1 210	855	1 854	1 671	53	32	98	84	3 696	875
August	146	320	41	1 267	913	1 712	1 492	67	44	109	72	3 558	891
September	162	332	69	1 195	865	1 596	1 405	57	44	90	53	3 407	947
Oktober	139	264	42	1 255	909	1 576	1 319	67	45	145	79	3 355	908

Binnenschifffahrt:

Der Güterumschlag in den Binnenhäfen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
nach wichtigsten Gütergruppen 1948

- in t -

Nr.	Güterarten	Januar bis April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober
		1	2	3	4	5	6	7
A. Ankünfte								
	Ankünfte insgesamt	8 171 294	2 549 695	2 833 254	3 276 887	3 232 840	3 196 879	3 001 459
	davon							
3	Getreide	616 435	116 823	124 992	205 645	294 296	324 418	256 220
4	Mehl-u.Müllereierzeugnisse	47 762	36 128	36 036	22 774	3 485	4 314	14 256
6	Zucker	75 668	30 093	24 344	13 310	7 796	48 007	48 136
11/12	Düngemittel	266 105	64 712	62 495	20 605	14 757	25 009	26 192
13	Stein- und Siedesalz	91 184	41 733	50 424	45 688	49 180	43 581	50 495
15a	Steinkohle	2 323 029	618 199	691 697	991 844	953 592	990 207	936 761
15b	Braunkohle		165 795	195 368	222 693	269 939	237 159	235 985
16a	Eisenerz		154 075	216 920	384 477	267 498	267 090	282 020
16b	Andere Erze	497 846	205 776	220 901	200 367	137 680	126 819	116 533
17/20	Holz	99 012	52 620	34 094	36 260	30 361	24 044	19 054
23	Roheisen, Rohstahl	34 314	4 677	5 410	4 016	8 954	6 536	8 139
24	Alteisen	42 949	6 035	7 925	19 232	36 091	35 666	28 242
26	Mineralöle	158 594	65 531	75 886	71 275	89 887	65 854	80 343
28a	Natur- und Kunststeine	270 784	96 739	91 216	48 502	64 011	59 267	50 873
28b	Erden, Kies und Sand	1 789 040	687 556	784 444	734 985	770 233	686 505	634 281
29	Kalk und Zement	58 660	13 811	34 194	60 984	82 491	87 355	81 987
	Übrige Güter	444 661	189 392	176 908	194 230	152 589	165 048	131 942
B. Abgänge								
	Abgänge insgesamt	10 228 890	2 761 246	3 422 535	3 695 951	3 558 104	3 407 229	3 355 049
	davon							
3	Getreide	419 779	85 444	660 274	136 509	263 786	232 987	168 778
4	Mehl-u.Müllereierzeugnisse	40 372	26 521	41 234	9 759	3 680	5 949	11 687
6	Zucker	56 777	30 406	19 305	8 246	28 285	46 044	30 713
11/12	Düngemittel	170 174	49 815	35 219	39 120	13 574	18 402	28 961
13	Stein- und Siedesalz	152 248	50 727	72 364	86 156	77 817	64 584	72 347
15a	Steinkohle	5 107 871	1 239 355	1 692 824	1 861 830	1 949 631	1 899 188	1 946 519
15b	Braunkohle							
16a	Eisenerze	339 261	80 409	99 361	170 960	141 864	129 087	98 494
16b	Andere Erze	281 617	88 166	134 204	126 943	31 606	73 463	84 907
17/20	Holz	187 144	57 231	43 387	46 911	48 900	29 972	41 771
23	Roheisen, Rohstahl	37 890	3 570	7 529	11 783	10 881	7 660	7 808
24	Alteisen	79 664	22 657	37 385	44 716	81 045	62 417	54 555
26	Mineralöle	141 886	38 075	34 709	31 924	29 233	34 538	55 414
28a	Natur- und Kunststeine	133 614	33 046	49 158	34 461	37 754	48 112	56 230
28b	Erden, Kies und Sand	1 473 055	501 442	592 898	554 393	263 524	181 281	185 523
29	Kalk und Zement	96 945	36 646	32 969	48 872	60 778	55 499	54 132
	Übrige Güter	443 343	143 610	161 366	126 163	144 644	154 412	123 280

Der Schiffsverkehr über See

Monat Häfen	Ankünfte						Abgänge						Gesamt- verkehr		Durchgang durch den Nord-Ostsee kanal	
	An- zahl der Schif- fe	1000 NRT				An- zahl der Schif- fe	1000 NRT									
		ins- ge- samt	be- la- den	In- land	Ausland		ins- ge- samt	be- la- den	In- land	Ausland						
					Euro- pa					Aus- ser- euro- pa	Euro- pa	Aus- ser- euro- pa				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Ø 1938 a)	3738	3203	2830	660	2	543	3799	3169	2418	655	2	514	7537	6372	4460	1882
Ø 1947	1785	1064	848	178	341	545	1813	1081	644	178	447	456	3598	2144	2884	785
1948																
Januar	1740	955	705	232	244	479	1790	1036	656	203	298	535	3530	1991	2701	825
Februar	1802	1054	862	203	285	566	1806	1084	554	216	459	409	3608	2138	2742	748
März	2155	1167	953	210	317	640	2231	1108	599	225	424	459	4386	2275	3423	837
April	2844	1417	1179	301	303	813	2854	1406	754	303	449	654	5698	2823	4192	1020
Mai	3320	1476	1230	341	354	781	3369	1483	773	351	349	693	6689	2959	4697	1064
Juni	4007	1505	1277	405	322	778	3970	1489	838	408	484	597	7977	2994	4648	1079
Juli	3556	1574	1318	342	399	832	3798	1563	797	335	607	621	7354	3137	4456	1117
August	3871	1678	1427	353	364	961	4059	1679	867	358	518	803	7930	3357	4211	1227
September	3551	1527	1278	314	341	872	3663	1499	763	327	449	723	7214	3026	4358	1266
Oktober	3130	1353	1075	260	322	771	3213	1380	845	280	440	660	6343	2733	4211	1278
davon:																
Nordseehäfen	2499	1257	1016	199	287	771	2611	1286	816	230	396	660	5110	2543	-	-
darunter:																
Hamburg	689	404	367	52	95	257	856	458	285	65	147	246	1545	862	-	-
Bremische Häfen	289	537	454	29	56	452	283	535	377	44	102	389	572	1072	-	-
Emden	345	146	86	26	110	10	350	149	79	31	109	9	695	295	-	-
Ostseehäfen	631	96	59	61	35	-	602	94	29	50	44	-	1233	190	-	-
darunter:																
Lübeck	212	46	28	25	21	-	221	48	15	22	26	-	433	94	-	-

Der Güterverkehr über See

1000 t

Monat Häfen	Inlandverkehr			Auslandverkehr										Gesamt- güter- um- schlag	Durch- gang durch den Nord- Ostsee- kanal
	ins- ge- samt	darunter		ins- ge- samt	Ankünfte				ins- ge- samt	Abgänge					
		Kohle	Ge- trei- de u. Hül- sen- früch- te		Nah- rungs- Genuß- und Lebens- mittel	Erze	Mine- ral- öle	Dün- ge- mit- tel		Kohle	Holz	Dün- ge- mit- tel	Schrott		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Ø 1938 a)	809	.	.	2330	.	.	.	.	1027	.	.	.	.	4166	1786
Ø 1947	241	125	33	816	384	86	138	42	342	121	106	25	30	1399	758
1948															
Januar	344	237	35	617	328	54	62	37	321	90	94	48	42	1282	796
Februar	380	272	17	775	368	82	129	19	265	77	51	45	47	1420	773
März	415	265	31	900	508	35	142	40	293	85	70	44	38	1608	823
April	549	277	40	1134	593	65	228	27	314	85	92	37	48	1997	1038
Mai	556	282	36	1150	551	115	227	20	258	46	63	41	57	1964	1174
Juni	527	322	32	1248	596	238	180	26	296	40	88	42	62	2071	1225
Juli	494	333	61	1323	621	220	298	10	329	59	108	8	98	2146	1221
August	504	313	119	1614	912	166	257	19	390	89	100	8	118	2508	1005
September	517	298	100	1462	762	184	279	49	346	91	64	16	92	2325	1325
Oktober	454	299	67	1004	390	223	194	34	360	109	10	3	140	1618	1384
davon:															
Nordseehäfen	349	220	59	980	387	206	194	34	323	109	18	3	111	1652	-
darunter:															
Hamburg	145	64	53	310	124	21	63	34	106	-	8	1	52	561	-
Bremische Häfen	30	15	2	398	185	20	114	-	60	0	9	2	16	488	-
Emden	44	36	3	187	24	159	-	-	137	109	1	-	27	368	-
Ostseehäfen	105	79	6	24	3	17	-	0	37	-	-	0	29	166	-
darunter:															
Lübeck	44	38	1	21	3	17	-	0	21	-	-	0	13	86	-

a) nur wichtigere Häfen

Deutsche Post:
Beförderungs- und Nachrichtendienst

Monat	Briefsendungen ¹⁾			gewöhnliche Paketsendungen			Übermittelte Telegramme			Fernsprechkdienst			Kund- funk u. Zusatz- genehmi- gungen
	ins= gesamt	darunter		ins= gesamt	darunter		ins= gesamt	darunter		fern= sprech= stellen 2)	Orts= ge= spraches	fern= ge= spraches	
		nach dem Ausland	aus dem Ausland		nach dem Ausland	aus dem Ausland		nach dem Ausland	aus dem Ausland				
Mill. Stück				1000 Stück						Mill. Stück		1000 St.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Ø 1938	279,4	12,7	5,4	13 234	167	92	1 168	175	185	1 831	103,6	15,0	5 205
Ø 1947	277,2	15,5	5,5	5 906	16	1 111	3 282	26	26	1 457	124,2	21,4	5 210
1948													
Januar	289,9	16,2	5,7	6 113	18	1 243	2 955	41	38	1 509	128,4	21,6	5 367
Februar	286,6	16,0	5,7	6 004	18	948	2 860	46	42	1 528	125,6	21,7	5 437
März	325,4	18,2	6,4	6 586	19	1 056	3 636	62	50	1 544	132,6	24,0	5 512
April	297,6	16,6	5,9	6 692	14	1 220	3 627	70	57	1 563	138,9	25,1	5 606
Mai	289,1	16,2	5,7	5 733	10	1 048	4 030	81	57	1 573	132,7	24,0	5 661
Juni	299,0	16,8	5,9	5 131	7	961	3 484	76	60	1 595	137,5	23,7	5 689
Juli	228,3	10,8	6,4	4 715	5	825	1 233	63	65	1 605	111,7	18,1	5 693
August	251,6	10,3	5,8	5 443	4	772	1 517	68	60	1 615	108,6	19,1	5 743
September	265,4	10,4	5,8	6 482	4	714	1 752	76	70	1 627	114,3	21,0	5 785
Oktober	246,3	9,3	5,4	6 849	7	608	1 874	83	76	1 639	119,8	22,1	5 840
November	267,1	9,8	5,6	7 291	20	773	1 813	88	77	1 654	.	21,9	5 904

1) einschl. Einschreibesendungen

Post- und Fernmeldetechnisches
Zentralamt

2) einschl. Nebenanschlüssen und öffentlichen Sprechstellen

Deutsche Post:
Zahlungsdienst

Monat	Einzahlungen auf Zahlkar- ten und Post- anweisungen		Postscheckdienst						Postsparkassendienst					
			Zahl der Konten ¹⁾	Guthaben auf den Konten ¹⁾	Gut- schrift- ten	Last- schrift- ten	es entfielen auf eine		Zahl der Konten ¹⁾	Guthaben auf den Konten ¹⁾	Ein- zahl- lagen	Rück- zahl- lungen	es entfielen auf eine	
							Gut- schrift	Last- schrift					Ein- lage	Rück- zahl- lung
	Stück	RM/DM	1000 St.	Mill. RM/DM			RM/DM		1000 St.	Mill. RM/DM			RM/DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Ø 1938	14,2	759	570	480,7	3 426	3 418	144	233	-	-	-	-	.	.
Ø 1947	6,9	1 185	908	3 954,0	4 184	4 210	418	625	4 069	1 995,0	37,2	73,9	375	93
<u>1948</u>														
Januar	8,2	1 625,0	915,7	4 370,9	5 475,8	5 168,0	489	767	4 301,5	2 067,1	78,4	67,6	464	94
Februar	7,5	1 465,6	918,6	4 485,6	4 989,1	4 874,4	490	738	4 379,1	2 096,0	57,2	62,9	477	94
März	8,2	1 519,1	920,8	5 340,0	5 111,4	6 257,0	462	874	4 463,0	2 117,3	57,1	70,1	450	93
April	8,8	1 634,6	923,1	3 623,1	5 743,5	5 460,4	464	684	4 575,6	2 153,8	67,8	74,7	427	92
Mai	7,9	1 482,9	925,1	3 663,1	4 985,0	4 944,9	466	709	4 690,6	2 195,5	64,9	74,4	433	91
Juni (bis 20.)	11,2	3 218,9	927,5	5 690,6	8 800,8	6 773,3	583	843	4 966,1	2 443,1	258,6	86,5	517	91
Nachbu- chungen 21.-30.6.	0,5	83,3	-	45,6	98,3	52,7	702	354	-	2 631,5	127,7	12,3	-	-
Juli	6,3	602,9	930,7	378,5	1 374,0	1 041,1	190	218	5 041,0	3,8	0,6	1,0	47	53
August	8,4	707,6	934,7	552,9	2 695,0	2 521,0	222	336	5 052,0	16,1	1,2	5,5	65	48
September	9,2	888,5	937,4	661,4	3 397,6	3 289,1	257	398	5 067,7	23,4	2,0	7,0	70	47
Oktober	9,7	996,6	940,5	712,3	4 136,9	4 086,0	287	441	5 083,2	28,1	2,0	8,4	77	47
November	10,3	1 077,0	944,4	714,7	4 418,8	4 416,4	294	467	5 116,8	32,0	2,2	6,7	84	47

1) Ende des Monats

Post- und Fernmeldetechnisches
Zentralamt

**Rundfunkteilnehmer in den Ländern und Großstädten des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
am 1. April 1938 und 1948**

Länder Großstädte	Rundfunkteilnehmer						
	1. April 1938	1. April 1948	Veränderung in %	je 1000 Einwohner ¹⁾		je 100 Haushaltungen	
				1. April 1938	1. April 1948	1. April 1938	1. April 1948
				4	5	6	7
<u>Schleswig-Holstein und Hamburg 2)</u>	642 102	783 279	+ 22,0	198	187	64	56
<u>darunter:</u>							
Kiel	50 955	54 653	+ 7,3	204	228	64	56
Lübeck	27 754	45 545	+ 64,1	189	189	60	48
Hamburg	351 201	336 408	- 4,2	209	225	61	52
<u>Niedersachsen und Bremen</u>	636 875	846 056	+ 32,8	124	117	47	42
<u>darunter:</u>							
Hannover	97 186	78 431	- 19,3	210	201	63	50
Braunschweig	36 700	36 353	- 0,9	206	179	60	43
Bremen	69 975	79 321	+ 13,4	205	190	56	50
<u>Nordrhein-Westfalen</u>	1 617 636	1 641 249	+ 1,5	137	131	48	45
<u>darunter:</u>							
Essen	99 711	80 037	- 19,7	149	146	49	38
Köln	141 209	82 955	- 41,3	185	161	56	38
Dortmund	89 503	81 839	- 8,6	164	180	54	46
Düsseldorf	104 511	84 109	- 19,5	200	194	61	44
Duisburg	69 439	53 658	- 22,7	158	141	53	39
Wuppertal	69 311	69 522	+ 0,3	171	210	50	48
Gelsenkirchen	36 224	34 863	- 3,8	112	122	38	36
Bochum	40 968	41 205	+ 0,6	130	155	44	44
Oberhausen	24 992	25 871	+ 3,5	129	140	45	38
Krefeld	29 113	29 109	- 0,0	170	185	52	52
Bielefeld	23 412	23 403	- 0,0	186	167	57	43
Mülheim	22 155	22 753	+ 2,7	164	165	52	47
Solingen	24 329	28 343	+ 16,5	172	205	50	51
Hagen	26 129	25 636	- 1,9	172	194	56	53
Aachen	24 994	16 414	- 34,3	153	142	47	35
München-Gladbach	16 694	15 615	- 6,5	130	138	44	40
Bonn	16 276	14 428	- 11,4	160	138	55	38
Remscheid	18 753	18 210	- 2,9	177	191	55	48
Münster	20 205	11 393	- 43,6	145	123	59	29
<u>Hessen</u>	511 920	580 278	+ 13,4	147	139	.	44
<u>darunter:</u>							
Frankfurt	113 155	104 082	- 8,0	203	230	62	52
Wiesbaden	40 039	45 656	+ 14,0	243	231	71	54
Kassel	35 916	20 896 a)	- 41,8	173	149	55	37
Darmstadt	21 242	15 126	- 28,8	191	184	60	48
<u>Württemberg-Baden</u>	360 887	497 773	+ 37,9	112	139	.	42
<u>darunter:</u>							
Stuttgart	93 968	93 .6	- 1,0	208	201	69	68
Mannheim	50 305	40 249	- 20,0	180	176	58	43
Karlsruhe	33 015	36 066	+ 9,2	206	196	59	48
<u>Bayern</u>	774 135	1 163 578	+ 50,3	106	128	.	44
<u>darunter:</u>							
München	150 895	168 278	+ 11,5	199	217	59	62
Nürnberg	78 118	75 034	- 3,9	189	226	58	56
Augsburg	28 160	34 124	+ 21,2	155	198	51	50
<u>Vereinigtes Wirtschaftsgebiet insgesamt</u>	4 543 555	5 512 213	+ 21,3	133	135	.	45

- 1) Bezogen auf die Bevölkerung und Zahl der Haushaltungen vom 1.1.1938 und 31.3.1948
 2) Die Zusammenfassung erfolgt, da sich Landes- und Oberpostdirektionsgrenzen überschneiden
 a) Die Zahl der Rundfunkteilnehmer wurde vom Stat. Amt der Stadt Kassel gemeldet

Löhne und Preise

35

Die Entwicklung der Arbeiterlöhne im Vereinigten Wirtschaftsgebiet
nach den Erhebungen für September 1946, 1947 und 1948 (gewogene Durchschnitte)
a) nach Gewerbegruppen

Arbeiter (nach Geschlecht)		Durchschnittliche								
		Wochen-Arbeitsstunden			Brutto- Stundenverdienst in Pfg.			Brutto- Wochenverdienst in RM / DM		
		im S e p t e m b e r								
		1946	1947	1948	1946	1947	1948	1946	1947	1948
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Eisenschaffende Industrie										
Männliche Arbeiter	44,5	42,4	48,2	104,9	110,2	120,9	46,70	46,78	58,25	
Weibliche Arbeiter	39,4	39,0	45,5	65,4	73,8	86,8	25,76	28,79	39,47	
II. Nichteisenmetall- Industrie										
Männliche Arbeiter	40,5	40,0	45,2	102,2	103,8	113,7	41,40	41,93	52,37	
Weibliche Arbeiter	35,1	36,2	41,2	59,4	63,3	79,5	20,88	22,94	32,78	
III. Giesserei - Industrie										
Männliche Arbeiter	40,8	38,0	44,2	104,2	111,4	124,9	42,38	42,44	55,17	
Weibliche Arbeiter	36,4	35,3	41,7	66,1	72,0	85,1	24,08	25,45	35,49	
IV. Metallverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	39,1	37,7	43,5	103,4	107,9	118,6	40,47	40,65	51,59	
Weibliche Arbeiter	35,0	33,2	40,4	60,8	65,6	74,2	21,30	21,76	30,02	
V. Chemische Industrie (mit Kautschuk-Industrie)										
Männliche Arbeiter	42,5	42,0	46,2	99,3	109,0	121,3	42,20	45,74	56,07	
Weibliche Arbeiter	36,6	35,4	41,4	58,3	63,1	72,6	21,38	22,34	30,04	
VI. Steine und Erden										
Männliche Arbeiter	44,0	42,4	46,3	88,0	96,1	113,8	38,69	40,77	52,73	
Weibliche Arbeiter	37,4	37,5	41,7	61,6	67,2	79,7	23,10	25,21	33,22	
VII. Keramische Industrie										
Männliche Arbeiter	40,2	41,1	45,8	91,9	95,8	101,5	37,00	39,40	46,45	
Weibliche Arbeiter	34,7	37,7	41,1	51,6	59,5	64,4	17,89	22,46	26,49	
VIII. Glas - Industrie										
Männliche Arbeiter	42,6	42,7	46,7	97,6	100,2	111,0	41,54	42,81	51,85	
Weibliche Arbeiter	36,3	37,2	41,7	55,5	54,1	63,7	20,18	20,24	26,56	
IX. Baugewerbe										
Männliche Arbeiter	38,4	40,1	43,0	87,5	85,2	118,7	33,63	34,12	51,11	
Weibliche Arbeiter	30,7	35,3	39,1	68,2	60,2	87,6	20,95	21,25	34,26	
X. Säge - Industrie										
Männliche Arbeiter	41,7	38,1	44,3	80,2	92,5	97,1	33,41	35,28	42,97	
Weibliche Arbeiter	31,6	33,4	38,6	49,3	63,4	68,1	15,61	21,18	26,29	
XI. Bautischlerei, Möbelherstellung u. sonst. Holzwaren										
Männliche Arbeiter	39,4	37,6	43,0	88,8	93,8	106,9	35,00	35,24	45,99	
Weibliche Arbeiter	33,1	34,1	38,2	55,6	60,8	68,6	18,39	20,72	26,12	
XII. Papiererzeugende Industrie										
Männliche Arbeiter	43,2	43,0	48,4	81,9	89,4	102,2	35,42	38,45	49,43	
Weibliche Arbeiter	36,1	35,8	42,3	52,2	57,3	66,1	19,91	20,61	27,95	
XIII. Papierverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	40,0	38,3	46,0	90,7	96,5	105,7	36,22	36,96	48,60	
Weibliche Arbeiter	35,9	35,3	40,7	51,4	58,1	65,4	18,43	20,51	26,62	
XIV. Buchdruckgewerbe										
Männliche Arbeiter	44,8	42,7	47,7	108,8	113,5	127,8	48,74	48,53	61,00	
Weibliche Arbeiter	41,3	39,0	44,3	54,0	57,9	65,9	22,28	22,59	29,20	
XV. Flachdruckgewerbe										
Männliche Arbeiter	43,3	40,3	48,4	113,7	119,8	135,6	49,20	48,29	65,58	
Weibliche Arbeiter	38,2	31,6	45,0	54,2	57,1	65,7	20,74	18,03	29,53	
XVI. Textil - Industrie										
Männliche Arbeiter	40,7	40,3	45,6	81,7	84,4	99,8	32,97	33,98	45,46	
Weibliche Arbeiter	35,2	34,2	41,7	54,3	59,7	71,3	19,13	20,45	29,78	
XVII. Bekleidungsgewerbe										
Männliche Arbeiter	41,7	38,9	44,6	96,0	101,1	104,8	40,07	39,31	46,73	
Weibliche Arbeiter	33,5	33,6	40,4	59,9	63,5	71,6	20,09	21,34	28,95	
XVIII. Ledererzeugende Industrie										
Männliche Arbeiter	41,7	41,5	45,6	99,3	104,6	118,4	41,48	43,40	54,03	
Weibliche Arbeiter	37,3	35,8	42,0	60,8	64,4	71,7	22,64	23,08	30,08	
XIX. Lederverarbeitende Industrie										
Männliche Arbeiter	39,0	37,3	44,4	100,1	106,8	115,4	39,11	39,88	51,28	
Weibliche Arbeiter	34,2	34,0	42,0	55,4	63,2	72,5	18,95	21,48	30,43	
XX. Schuhe - Industrie										
Männliche Arbeiter	40,2	34,7	43,0	89,2	89,5	103,6	35,89	31,05	44,58	
Weibliche Arbeiter	38,2	33,2	41,7	59,9	58,8	76,1	22,89	19,52	31,74	
XXI. Süß-, Back- u. Teigwaren - Industrie										
Männliche Arbeiter	46,3	46,4	49,2	98,7	95,1	102,3	45,70	44,14	50,37	
Weibliche Arbeiter	40,5	39,9	43,1	54,1	55,7	61,9	21,94	22,20	26,68	
XXII. Brauwerke										
Männliche Arbeiter	47,5	47,9	48,0	99,0	106,7	109,1	47,03	51,12	52,39	
Weibliche Arbeiter	39,7	39,9	46,3	60,8	63,0	67,8	24,18	25,13	31,36	
Alle Gewerbegruppen										
Männliche Arbeiter	40,2	39,1	44,3	96,0	102,4	115,8	38,62	40,07	51,30	
Weibliche Arbeiter	35,5	35,3	41,1	59,8	61,5	71,8	21,23	21,67	29,57	

noch: Entwicklung der Arbeiterlöhne im Vereinigten Wirtschaftsgebiet

b) nach Arbeitergruppen u. Ländern

Gebiet	Durchschnittliche								
	Wochen-Arbeitsstunden			Brutto- Stundenverdienst in Pfg.			Brutto- Wochenverdienst in RM / DM		
	im September								
	1946	1947	1948	1946	1947	1948	1946	1947	1948
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Männliche Facharbeiter									
Schleswig - Holstein	39,5	37,6	42,8	102,8	109,6	119,1	40,63	41,18	50,95
Hamburg	36,2	37,9	43,4	120,8	124,7	142,2	43,73	47,27	61,60
Niedersachsen	38,9	36,5	43,6	104,0	104,3	117,6	40,44	42,84	51,31
Nordrhein - Westfalen	41,8	39,6	45,2	104,7	109,7	124,5	43,75	43,46	56,32
Bremen	.	37,7	43,3	.	109,0	129,0	.	40,97	55,99
Hessen	40,0	41,6	44,1	105,6	108,7	119,7	42,28	44,51	52,84
Württemberg - Baden	1)	41,0	40,0	45,0	109,0	113,0	43,77	45,52	56,85
Bayern	41,3	40,5	44,9	97,0	103,0	114,0	39,86	41,63	50,98
Vereinigt. Wirtschaftsgebiet	40,5	39,0	44,5	104,4	111,4	123,1	42,05	43,44	54,74
Männliche angelernte Arbeiter									
Schleswig - Holstein	38,6	37,3	43,9	92,4	97,8	109,0	35,63	36,50	47,81
Hamburg	36,8	39,5	43,2	108,8	120,9	130,8	39,99	35,66	56,45
Niedersachsen	39,7	38,8	43,6	90,3	95,6	111,0	35,86	37,14	48,44
Nordrhein - Westfalen	41,7	39,7	45,7	98,2	103,1	117,3	40,91	40,87	53,61
Bremen	.	40,6	43,9	.	106,0	119,0	.	43,10	52,30
Hessen	40,3	.	.	95,1	.	.	38,37	.	.
Württemberg - Baden	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	42,6	41,2	45,6	87,0	94,0	106,0	37,14	38,84	48,48
Vereinigt. Wirtschaftsgebiet	40,9	39,5	45,0	95,8	99,9	113,8	39,21	39,55	51,23
Männliche Hilfsarbeiter									
Schleswig - Holstein	36,9	36,7	41,5	82,2	88,6	101,5	30,31	32,49	42,20
Hamburg	34,4	38,5	40,6	92,3	97,7	116,6	31,77	37,62	47,36
Niedersachsen	38,2	37,4	42,2	78,5	83,5	98,0	30,00	31,19	41,35
Nordrhein - Westfalen	40,1	39,2	43,4	80,3	85,0	100,4	32,20	33,32	43,60
Bremen	.	38,1	46,1	.	90,0	111,0	.	34,72	51,10
Hessen	38,3	32,0	43,5	80,3	87,1	99,0	30,72	27,88	43,11
Württemberg - Baden	41,0	42,0	45,0	88,0	94,0	106,0	36,60	39,26	48,04
Bayern	39,6	40,7	44,9	74,0	79,0	94,0	29,40	32,29	42,13
Vereinigt. Wirtschaftsgebiet	39,1	38,9	43,3	80,3	85,6	100,9	31,40	33,30	43,66
Weibliche Fach- und angelernte Arbeiter									
Schleswig - Holstein	36,0	35,0	41,2	66,1	61,2	70,1	23,80	21,42	28,86
Hamburg	35,8	35,4	40,8	69,1	76,2	85,0	24,74	26,97	34,70
Niedersachsen	35,4	32,8	40,6	56,4	63,7	70,2	19,99	20,91	28,66
Nordrhein - Westfalen	35,0	36,2	40,9	60,8	62,8	76,2	21,27	22,72	31,18
Bremen	.	36,2	43,1	.	62,0	71,0	.	22,39	30,74
Hessen	34,3	34,6	40,3	57,5	59,7	72,0	19,77	20,66	29,03
Württemberg - Baden	35,0	33,0	42,0	60,0	69,0	77,0	20,97	22,69	32,43
Bayern	36,8	34,7	42,0	54,0	61,0	69,0	19,97	21,23	28,99
Vereinigt. Wirtschaftsgebiet	35,5	35,0	41,3	62,7	64,1	74,2	22,29	22,44	30,63
Weibliche Hilfsarbeiter									
Schleswig - Holstein	35,1	35,3	39,9	53,1	59,0	65,5	18,63	20,83	26,13
Hamburg	36,8	36,9	40,1	68,9	69,4	78,4	25,34	25,59	31,34
Niedersachsen	34,5	34,5	41,8	53,3	58,1	68,8	18,38	20,02	28,18
Nordrhein - Westfalen	35,5	35,8	39,7	55,2	56,4	66,9	19,61	20,22	26,58
Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	36,1	37,4	42,0	48,6	55,8	59,8	17,54	20,86	25,11
Württemberg - Baden	35,0	39,0	44,0	53,0	59,0	65,0	18,29	22,80	29,06
Bayern	36,6	38,0	42,7	48,0	54,0	63,0	17,65	20,57	26,91
Vereinigt. Wirtschaftsgebiet	35,4	35,6	40,7	55,3	58,1	67,4	19,57	20,68	27,41
Alle männlichen Arbeiter									
Schleswig - Holstein	38,5	37,5	42,6	94,8	101,1	112,4	36,51	37,88	47,85
Hamburg	36,0	36,6	42,8	111,3	117,3	135,8	40,03	42,98	58,00
Niedersachsen	38,9	37,8	43,2	93,1	101,8	110,7	36,20	38,45	47,94
Nordrhein - Westfalen	41,3	39,5	44,9	96,7	102,1	117,2	39,93	40,35	52,58
Bremen	.	38,4	44,0	.	103,0	123,0	.	39,77	54,27
Hessen	39,7	40,8	44,0	97,0	104,9	116,2	38,52	42,84	51,17
Württemberg - Baden	41,0	41,0	45,0	104,0	108,0	121,0	42,39	43,88	54,60
Bayern	40,7	37,2	45,1	86,3	96,7	108,0	35,13	35,95	48,35
Vereinigt. Wirtschaftsgebiet	40,2	39,1	44,3	96,0	102,4	115,8	38,62	40,07	51,30
Alle weiblichen Arbeiter									
Schleswig - Holstein	35,8	35,6	40,8	60,8	60,0	67,8	21,77	21,37	27,66
Hamburg	36,0	36,5	40,4	68,9	74,6	81,7	24,79	27,26	32,98
Niedersachsen	35,0	35,9	41,1	55,1	60,1	69,6	19,29	21,55	28,45
Nordrhein - Westfalen	35,2	36,0	40,5	58,2	59,8	72,4	20,52	21,53	29,34
Bremen	.	36,2	43,1	.	62,0	71,0	.	22,39	30,74
Hessen	34,5	35,1	41,3	56,6	59,0	72,3	19,53	20,69	29,88
Württemberg - Baden	3)	35,0	35,0	43,0	61,0	68,0	21,54	23,75	33,07
Bayern	36,6	35,2	42,1	53,2	59,8	67,9	19,51	21,04	28,60
Vereinigt. Wirtschaftsgebiet	35,5	35,3	41,1	59,8	61,5	71,8	21,23	21,67	29,50
Alle Arbeiter									
Schleswig - Holstein	38,1	36,9	41,9	89,9	94,1	106,6	34,21	34,73	44,62
Hamburg	36,0	37,8	42,2	103,8	102,5	122,3	37,39	38,71	51,57
Niedersachsen	38,3	36,6	42,9	88,0	94,8	104,9	33,71	34,65	45,03
Nordrhein - Westfalen	40,3	38,9	44,1	90,9	95,0	110,0	36,59	36,94	48,55
Bremen	.	38,1	43,9	.	100,6	117,8	.	38,32	51,69
Hessen	38,8	40,4	43,6	91,1	101,9	109,5	35,37	41,16	47,76
Württemberg - Baden	40,0	39,0	44,0	95,0	100,0	111,0	37,68	39,16	49,19
Bayern	39,9	36,8	44,3	80,3	90,2	98,0	22,03	33,20	43,40
Vereinigt. Wirtschaftsgebiet	39,4	38,4	43,7	90,4	95,4	108,5	35,65	36,61	47,43

1) einschl. angelernte Arbeiter 2) einschl. weibliche Hilfsarbeiter 3) einschl. weibliche Arbeiter ohne Leistungsgruppenangabe.

- in RM/ DM -

M o n a t	Barverdienst ¹⁾ je bezahlter Arbeiter u. verfahrenre Schicht				Monatliches Gesamteinkommen ²⁾ je bezahlter Arbeiter			
	ins= ³⁾ gesamt	Vollhauer	unter Tage	über Tage	ins= gesamt	Vollhauer	unter Tage	über Tage
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ø 1936	7,07	8,10 ^{a)}	7,51	.	175	195 ^{a)}	182	.
1948								
Januar	8,87	11,22	9,78	7,24	220	271	234	193
Februar	8,96	11,41	9,89	7,31	201	249	213	177
März	9,03	11,49	9,95	7,39	221	274	235	193
April	8,86	11,39	9,86	7,15	214	267	228	187
Mai	8,98	11,43	9,93	7,45	203	249	214	184
Juni	10,15	13,00	11,29	8,17	247	309	264	213
Juli	9,90	12,40	10,88	8,16	253	310	269	221
August	10,00	12,49	10,94	8,28	248	302	262	219
September	10,08	12,59	11,03	8,33	254	310	269	223
Oktober	10,16	12,70	11,11	8,42	258	315	273	228

1) Leistungslohn einschl. Erziehungs-Beihilfe, Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld

2) Barverdienst zuzüglich Wert der Sachbezüge, Urlaubssentschädigung und Trennungsgeld

3) Mit Nebenbetrieben. - a) Hauer

Verwaltung für Arbeit

Indexziffer der Lebenshaltungskosten im Vereinigten Wirtschaftsgebiet

für eine fünfköpfige Arbeiterfamilie

1938 = 100

M o n a t L ä n d e r	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Genuß= mittel	Woh- nung	Heizung und Be- leuchtg.	Bekleidung			Verschiedenes				
						ins- gesamt	Instand- setzung	Neuan- schaffg.	ins- gesamt	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Haus- rat	Ver- kehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Ø 1946 (Juli-Dezember)	125,1	117,6	198,7	100,1	107,6	151,5	130,2	168,3	137,6	119,1	141,0	155,7	145,8
Ø 1947	125,6	119,9	204,3	100,2	108,8	160,5	134,8	180,6	132,6	121,1	141,7	162,8	122,7
1948													
Januar	125,9	117,6	204,1	100,2	109,5	169,0	139,5	191,6	133,8	123,3	140,6	170,7	123,0
Februar	126,6	118,8	204,3	100,2	109,7	169,6	139,2	192,9	135,1	126,4	140,9	173,3	123,6
März	127,1	119,9	204,3	100,2	109,7	170,8	140,2	194,3	135,4	126,6	140,9	174,3	124,2
April	128,3	122,0	204,3	100,2	109,9	173,3	140,8	198,2	136,6	129,2	141,3	175,3	124,2
Mai	130,5	127,2	204,3	100,2	110,3	175,3	142,2	200,6	136,9	129,7	141,2	176,4	124,8
Juni	133,7	135,5	204,4	100,2	110,9	177,5	142,8	204,3	137,6	130,6	142,1	177,2	124,7
Juli	138,0	144,6	198,5	100,2	112,6	184,5	147,6	213,2	140,5	131,0	143,3	195,8	124,7
August	136,2	136,6	199,5	100,2	115,8	197,6	152,2	234,2	138,8	131,3	145,4	199,8	115,4
September	136,2	133,2	206,3	100,2	118,0	207,5	156,3	248,8	139,0	131,0	141,5	205,9	115,6
Oktober	140,8	141,2	208,4	100,2	119,1	220,3	161,8	267,8	141,0	132,0	141,9	217,1	115,8
November	142,7	146,3	175,7	100,2	119,6	231,7	167,0	285,1	144,1	134,3	144,4	226,4	115,6
Dezember	144,1	148,6	173,1	100,2	120,1	233,5	168,9	286,7	145,9	135,5	148,6	229,2	115,6
davon:													
Schlesw.-Holst.	140,7	149,4	170,6	99,4	112,2	226,0	155,0	273,3	132,7	133,0	135,3	174,6	116,0
Hamburg	150,7	165,3	184,8	100,3	121,4	236,0	146,7	303,6	138,6	149,8	139,3	190,8	115,9
Niedersachsen	140,7	149,1	163,3	100,3	104,9	231,5	163,6	276,5	135,6	132,8	139,2	188,0	120,6
Nordrh.-Westf.	144,6	148,7	185,0	100,3	109,8	249,2	154,8	316,5	140,1	136,9	146,3	228,8	117,1
Bremen	145,3	140,6	188,1	110,1	129,7	252,4	152,6	318,1	140,0	145,9	134,1	326,1	121,8
Württbg.-Bad.	143,6	153,5	152,0	100,0	136,2	207,5	168,2	245,0	150,0	132,5	143,1	221,0	113,4
Hessen	146,9	148,4	154,7	100,0	149,9	216,2	177,4	265,2	160,1	147,7	158,4	258,0	113,3
Bayern	144,9	143,6	179,5	100,0	125,9	236,2	196,2	281,6	158,3	129,1	162,1	266,7	111,7

1) Darunter drei Kinder im Alter von 12, 7 und 1 1/2 Jahren

Die Indexziffer der Lebenshaltungskosten zeigt die Auswirkung der Veränderung der legalen Preise auf das Ausgabenbudget einer Arbeiterfamilie. Dabei wurde von dem Budget einer fünfköpfigen Familie mit einem Verdienender, der Ehefrau und drei Kindern unter 14 Jahren ausgegangen. Dieses Budget ist auf eine überaus einfache, nur die dringlichsten Bedürfnisse befriedigende Lebenshaltung abgestellt. Die Zusammensetzung der Ausgaben beruht auf der bei Aufnahme der Indexberechnung im Herbst 1946 vorhandenen Verbrauchsstruktur mit dem entsprechend den damaligen Zuteilungen sehr niedrigen Anteil von Hausrat und Kleidung an den Gesamtausgaben. Bei stärkerem Verbrauch an Hausrat und Kleidung, wie er seit der Währungsreform besteht, würden sich die vergleichsweise hohen Indices für diese beiden Warengruppen stärker auswirken, und die Gesamtindexziffer der Lebenshaltungskosten würde sonach höher sein. Bei der vorgesehenen Neufestsetzung der Wägungszahlen wird diese Veränderung der Verbrauchsstruktur berücksichtigt werden.

Die Indexziffern der Grundstoffpreise
Vereinigtes Wirtschaftsgebiet
1938 = 100

Warenart	1948					Veränderung in vH 21. Nov. 1948 gegenüber	
	Mitte Juni	Monatsdurchschnitt			Stichtag 1. 21. Nov.	Vormonat	Mitte Juni
		August	September	Oktober			
	1	2	3	4	5	6	7
Nahrungsmittel							
Roggen	101,5	101,5	101,5	125,0	126,3	+ 1,0	+ 24,4
Weizen	101,4	101,3	101,3	124,8	126,0	+ 1,0	+ 24,3
Gerste	101,1	101,1	101,1	116,2	116,2	0	+ 14,9
Hafer	102,3	102,3	102,3	116,4	116,4	0	+ 13,8
Kartoffeln	148,5	141,1	160,2	165,5	168,6	+ 1,9	+ 13,5
Speiseerbsen	116,3	174,4	174,4	174,4	174,4	0	+ 50,0
Zucker	130,1	130,2	130,2	130,2	130,2	0	+ 0,1
Margarine	125,6	125,6	125,6	125,6	125,6	0	0
Rinder lebend	119,4	128,9	128,9	170,4	175,5	+ 3,0	+ 47,0
Kälber lebend	102,3	102,3	102,3	134,9	138,8	+ 2,9	+ 35,7
Schafe	118,9	120,4	120,4	146,6	147,4	+ 0,5	+ 24,0
Schweine lebend	117,3	123,3	123,3	160,8	165,2	+ 2,7	+ 40,8
Butter	168,8	168,8	168,8	168,8	168,8	0	0
Eier	105,9	361,3	434,4	258,8 a)r	258,8	0	+144,4
Rohtabak	120,0	120,0	120,0	120,0	120,0	0	0
insgesamt	123,5	129,2	132,2	148,6 r	150,7	+ 1,4	+ 22,0
Industriestoffe							
Steinkohle	164,3	207,1	207,1	207,1	207,1	0	+ 26,0
Braunkohle	107,6	.	147,4 b)	147,4 b)	147,4 b)	0	b) + 37,0
Roheisen	215,0	215,0	215,0	215,0	215,0	0	0
Kupfer	260,8	299,9	309,0	316,9	316,9	0	+ 21,5
Blei	454,5	757,6	744,1	732,3	757,6	+ 2,1	+ 66,7
Zink	492,6	563,8	628,0	684,2	684,2	0	+ 38,9
Aluminium	95,5	125,6	125,6	125,6	125,6	0	+ 31,5
Schwefels. Ammoniak	150,0	171,9	176,3	176,3	178,5	+ 1,2	+ 19,0
Kalidünger	98,2	138,9	177,2	177,2	177,2	0	+ 80,4
Thomasmehl	103,1	131,3	131,3	131,3	131,3	0	+ 27,4
Superphosphat	163,5	124,6	125,2	125,2	125,8	+ 0,5	- 23,1
Baumwolle	358,9	358,9	358,9	358,9	313,2	- 12,7	- 12,7
Wolle	174,3	174,3	174,3	174,3	174,3	0	0
Flachs	240,6	240,6	240,6	240,6	270,7	+ 12,5	+ 12,5
Leinengarn	258,9	258,9	258,9	258,9	276,9	+ 7,0	+ 7,0
Hanf	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0	0	0
Kunstseide	138,2	153,8	153,8	153,8	153,8	0	+ 11,3
Rindshäute	100,0	259,0	472,7	560,1	663,4	+ 18,4	+563,4
Kalbfelle	100,0	310,0	69,1	605,2	775,0	+ 28,1	+675,0
Zellstoff	180,6	196,8	248,4	248,4	248,4	0	+ 37,5
Mauersteine	188,7	224,7	229,9	229,9	237,3	+ 3,2	+ 25,8
Dachziegel	159,4	187,7	190,6	190,6	192,7	+ 1,1	+ 20,9
Zement	131,5	144,3	158,1	158,1	158,1	0	+ 20,2
Kalk	130,6	138,4	149,2	149,2	149,2	0	+ 14,2
Schmittholz	142,9	170,5	219,1	228,1	245,6	+ 7,7	+ 71,9
Soda	130,9	138,2	138,2	138,2	138,2	0	+ 5,6
Schwefelsäure	159,4	223,0	223,0	223,0	223,0	0	+ 39,9
Benzin	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	0	0
Kautschuk	164,1	164,1	73,1	70,6	70,6	0	- 57,0
insgesamt:	175,6	200,3	209,9	213,7	215,3	+ 0,7	+ 22,6
Gesamtindexziffer	154,8	171,9	178,8	187,7 r	189,5	+ 1,9	+ 22,4

1) Vorläufige Zahlen. - a) Berechnet auf Grund von Meldungen aus Bayern, das als einziges Land Preise gemeldet hat, die ungefähr im Rahmen der Verbraucherhöchstpreise vom 5. Oktober 1948 liegen. - b) Vorläufige Berechnung, da die Aufgliederung der Liefermengen nach Kern- und Ferngebiet noch nicht vorliegt. - Siehe Seite 52.

- 1) 1938 vollfrische 55 - unter 60 g.
- a) Errechnet nach der Preisbewegung am Berliner Markt.
- b) Unter Abzug der dem Landwirt gezahlten Subvention, die in der US-Zone bis Ende Februar 1946 und in der britischen Zone bis Ende Juni 1948 gezahlt wurde.
- c) Jahresdurchschnittspreis.

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise wichtiger Waren

W a r e n Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Marktort oder Geltungs- bereich	Men- gen= ein- heit	Ø 1938	Ende 1944	1948						Meß- ziffer
					Mitte Juni	Monats - Ø		Stichtage			
						Sept.	Okt.	7.Nov.	21.Nov.	7.Dez.	
RM			DM						1938=100		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
II. Industrielle Rohstoffe und Halbwaren											
Kohle											
Steinkohle, Fettförder-, rhein.-westf., ab Zeche	Bizone	1000kg	14,00	14,50	23,00	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00	207,1
Braunkohle, rhein. Hausbrandbriketts	Preisgeb. I	"	10,95	12,00	12,00	17,20	17,20	17,20	17,20	17,20	.
Frachtlage Liblar	" II	"	12,05	12,80	12,80	16,20	16,20	16,20	16,20	16,20	.
	" III	"	10,25	11,00	11,00						
Eisen											
Roheisen, Gießerei - III frei Bahnwagen, Empf.- Bahnhof	Zone I (Rheinl.- Westf.)	"	b) 66,50	72,50	143,00	143,00	143,00	143,00	143,00	143,00	215,0
Schrott, Ia, Stahl-, Werkeinkaufspreis, fr. Waggon, rhein.-westf. Verbrauchswerk	Bizone	"	42,00	42,00	73,00	73,00	73,00	73,00	73,00	73,00	173,8
Rohblöcke, Thomasgüte, Werksgrundpreis, Frachtl. Dortmund oder Ruhrort	Bizone	1000kg	83,40	83,40	149,40	149,40	149,40	149,40	149,40	149,40	179,1
Knüppel, Thomasgüte, Werksgrundpreis, Frachtl. Dortmund oder Ruhrort	Bizone	"	96,45	96,45	181,00	181,00	181,00	181,00	181,00	181,00	187,7
Stabeisen, Thomasgüte Werksgrundpreis, Frachtl. Oberhausen	Bizone	"	110,00	115,00	212,50	212,50	212,50	212,50	212,50	212,50	193,2
Feinbleche unter 3 mm, flammofenge- glüht St I 23 Grundpreis, Frachtl. Siegen	Bizone	"	139,00	184,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	215,8
NE-Metalle											
Kupfer, nicht leg. Draht- barren, Grundpreis, ab Lager (frei Fahrzeug- lagerstelle)	Bizone	100kg	58,85	75,00	153,50	181,83	186,50	186,50	186,50	188,50	320,3
Blei, Orig. Hüttenweich-, 99,9 % Pb Grundpreis, ab Lager (frei Fahrzeug Lagerstelle)	Bizone	"	19,80	22,00	90,00	147,33	146,94	150,00	150,00	151,00	762,6
Zink, Orig. Hüttenroh-, 97,5% Zn Grundpreis, ab Lager (frei Fahrzeug Lagerstelle)	Bizone	"	18,27	21,10	90,00	114,73	125,00	125,00	125,00	125,00	684,2
Aluminium, Hütten-, Rhein- H 99, nicht leg., Rohmas- sein, Grundpreis, bei Lieferung von mind. 100 kg fr. Empf.-Station	Bizone	"	133,00	127,00	127,00	167,00	167,00	167,00	167,00	184,00	138,3
Textilien											
Rohwolle inkl., ab Lager, vollschürig, reingewa- schen, ohne Spesen	Bizone	1 kg	5,22	7,00	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	174,3
Einkaufspr.d.verarb.Ind. Erzeugerpreis 1)	Bizone	"	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	100,0
halbschürig (6-8 Monate Wuchs)	Bizone	"	4,18	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60	134,0
Einkaufspr.d.verarb.Ind. Erzeugerpreis	Bizone	"	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60	100,0
Rohwolle ausländische, greifbare Ware, loco Lagerort, Merino Austral. A. Buenos Aires D 1	Bizone	1 kg	4,50	4,50	4,50	11,80	11,50	12,35	12,85	13,50	300,0
	Bizone	"	4,60	4,60	3,00	5,00	5,00	6,00	6,50	6,50	141,3

- 1) Unter Einrechnung der von Oktober 1937 bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Prämie von 30 vH des gesetzlichen Erzeugerpreises. Nach Kriegsende ist die Prämie weggefallen, doch wurde dem Erzeuger vom Handel und von der verarbeitenden Industrie der bisherige Preis weitergezahlt.
- a) Kerngebiet 17,20, Ferngebiet 16,20. Das Kerngebiet umfaßt die Regierungsbezirke Köln, Aachen, Düsseldorf, Koblenz, Mainz, Trier, Unterfranken, das Land Hessen, sowie das Ausland (einschl. Militärlieferungen).
- b) Errechnet aus dem Originalpreis Frachtgrundlage Oberhausen unter Berücksichtigung der bei der Umstellung auf Frankopreise am 1.9.1940 eingetretenen Preiserhöhung um je 6, RM je t.

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise wichtiger Waren

W a r e n Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Marktort oder Geltungs- bereich	Men- gen- ein- heit	Ø 1938	Ende 1944	1948						WGB= Ziffer			
					Mitte Juni	Monats - Ø		Stichtage						
						Sept.	Okt.	7. Nov.	21. Nov.	7. Dez.				
				RM	DM					1938=100				
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
noch: Textilien														
Baumwolle														
amerik.														
Stapel 29/32 inches	} loco Bre- men	Bizone	100kg	85,22	118,00	305,85	305,85	305,85	305,85	305,85	266,89	274,92	322,6	
striot middling		"	100kg	71,67	.	624,05	624,05	589,49	584,37	584,37	584,37	815,4		
ägyptische		"	100kg	83,89	.	688,48	688,48	649,98	644,28	644,28	644,28	768,0		
Ashmouni														
Karnak														
Kunstseide (Viscose)														
120 den. Schuß, Ia Qualität														
Fabr. Verk.-Pr., b. Abgabe		US-Zone	1 kg	4,25	4,25	5,23	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	165,9	
a. d. verarbeitende Industrie,														
frei Empfangsstation		Brit. Zone	1 kg	4,25	4,25	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	165,9	
Strohflachs														
inländ., Faser-, Gütekl. III														
frei Verladestation														
Erzeugerpreis		Bizone	100 kg	12,00	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	160,4	
Einkaufspr. d. Spinnereien		Bizone	"	8,00	13,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	240,6	
Schwungflachs														
inländ., Einkaufspreis der														
Spinnereien wgfr. Abg. Stat.														
Durchschnittspreis		Bizone	"	133,00	212,00	320,00	320,00	320,00	360,00	360,00	360,00	360,00	270,7	
Flachsgarn, Nr. 30 engl.,														
Webereieinkaufspreis im														
freien Handel,														
ab Spinnereistation		Bizone	1 kg	3,33	4,85	8,62	8,62	8,62	9,22	9,22	9,22	9,22	276,9	
Häute und Felle														
Rindshäute														
grünesalzen, Auktionsware,														
Großhandelsverkaufspreis														
Ochsen-, schwarze, m. Kopf														
15-24 1/2 kg		Essen	1 kg	0,56	0,58	0,58	4,06	4,28	5,74	5,74	5,74	5,74	1025,0	
25-29 1/2 "		Essen	1 kg	0,68	0,58	0,58	4,23	4,50	6,31	6,31	6,31	6,31	927,9	
rote, ohne Kopf														
15-24 1/2 kg		Stuttgart	1 kg	0,82	0,82	0,82	4,12	3,89	3,76	3,76	3,76	3,76	458,5	
25-29 1/2 "		Stuttgart	1 kg	0,88	0,88	0,88	4,13	4,16	4,17	4,17	4,17	4,17	473,9	
Kuh-, schwarze, mit Kopf														
15-24 1/2 kg		Essen	1 kg	0,52	0,55	0,55	4,33	4,59	6,37	6,37	6,37	6,37	1225,0	
25-29 1/2 "		Essen	1 kg	0,60	0,55	0,55	4,41	4,70	6,68	6,68	6,68	6,68	1113,3	
rote, ohne Kopf														
15-24 1/2 kg		Mannheim	1 kg	0,84	0,84	0,84	4,37	4,44	4,21	4,21	6,00	714,3		
25-29 1/2 "		Mannheim	1 kg	0,86	0,86	0,86	3,84	4,14	4,16	4,16	5,90	686,0		
Kalbfelle														
Auktionsware														
Großhandelsverkaufspreis														
schwarze, m. Kopf														
bis 4 1/2 kg		Essen	1 kg	0,80	0,80	0,80	5,30	5,99	10,66	10,66	10,66	10,66	1332,5	
über 4 1/2 "		Essen	1 kg	0,80	0,80	0,80	6,41	6,95	10,60	10,60	10,60	10,60	1325,0	
schwarze, o. Kopf														
bis 4 1/2 kg		Mannheim	1 kg	1,32	1,32	1,32	6,29	6,70	6,54	6,54	12,00	909,1		
über 4 1/2 "		Mannheim	1 kg	1,16	1,16	1,16	5,83	5,86	5,59	5,59	12,00	1034,5		
bis 4 1/2 "		Stuttgart	1 kg	1,38	1,38	1,38	6,91	6,70	6,58	6,58	6,58	476,8		
über 4 1/2 "		Stuttgart	1 kg	1,20	1,20	1,20	6,60	6,60	7,00	7,00	7,00	583,3		
Kraftstoffe														
Benzin, Marken-,														
Verbraucherpreis,														
b. Abnahme in Kesselwagen,														
frei Empfangsstation		Bizone	100 ltr	33,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	103,00
Papier														
Sulfitzellstoff,														
I b ungebleicht, absolut														
trocken, Fabrikverkaufs-		US-Zone	100 kg	21,59	23,75	39,00	53,75	53,75	53,75	53,75	53,75	53,75	53,75	249,0
preis bei Abgabe an inl.														
Papierfabriken														
frei Empfangsstation		Brit. Zone	100 kg	21,59	23,75	39,00	53,50	53,50	53,50	53,50	53,50	53,50	53,50	247,8

- a) Einschließlich der bis Kriegsende gewährten Anbauprimie.
b) Sakellaridis

W a r e n Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Marktort oder Geltungs- bereich	Men- gen- ein- heit	Ø 1938	Ende 1944	1948						Meß- ziffer
					Mitte Juni	Monats - Ø		Stichtage			
						Sept.	Okt.	7. Nov.	21. Nov.	7. Dez.	
RM			DM			1938=100					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
<u>Baustoffe</u>											
Mauersteine, 25 x 12 x 6 1/2 cm	Schlesw. Holst.	1000St	33,00	36,00	56,00	64,50	64,50	71,00	71,00	71,00	215,2
Werkverkaufspreis, frei verladen ab Werk	Nordrh. Westf. Bayern	1000St	29,00	33,50	47,25	70,23	70,23	70,23	70,23	70,13	241,8
		1000St	28,00	34,00	63,00	74,10	74,10	.	.	.	.
Kalk											
Weißstück-, Marke Walhalla	Regensburg	10 t	248,00	248,00	324,00	370,00	370,00	370,00	370,00	370,00	149,2
Bruttopreis, ab Werk											
Zement, Portland-, Verbraucherpreis frei Empfangsstation	Hamburg	10 t	360,00	360,00	491,00	595,00	595,00	595,00	595,00	595,00	165,3
	Kiel	"	370,00	370,00	491,00	595,00	595,00	595,00	595,00	595,00	160,8
	Hannover	"	315,00	315,00	430,00	545,00	545,00	545,00	545,00	545,00	173,0
	Essen	"	348,00	348,00	427,00	528,00	528,00	528,00	528,00	528,00	151,7
	Frankft.	"	376,00	376,00	487,00	525,00	525,00	525,00	525,00	525,00	139,6
	Bremen	"	335,00	335,00	451,00	565,00	565,00	565,00	565,00	565,00	168,7
Bretter											
Bau- und Nutz-, Fichte und Tanne, parallel besäumt, Normallänge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm br., 21-34 mm stark, Gütekl. III	München	1 cbm	53,00	49,00	69,50	107,00	107,00	116,00	116,00	116,00	218,9
Verbraucherpreis ab Werk											
<u>Düngemittel</u>											
Kalidüngesalz, 40 % K ₂ O	US-Zone	100kg	5,05	5,12	4,72	8,95	8,95	8,95	8,95	8,95	177,2
lose Ware, bei Abgabe an die Landwirtschaft frei jed. deutschen Empfangsstation	Brit. Zone	"	5,05	5,12	5,19	8,95	8,95	8,95	8,95	8,95	177,2
Schwefels. Amoniak 21 % N, Inlandspreis für lose Ware, bei Abgabe an die Landwirtschaft, frei jed. deutsch. Empf.-Station	Bizone	100kg	45,67	46,50	68,50	80,50	80,50	81,50	81,50	82,50	180,6
Superphosphat ¹⁾ 18 % P ₂ O ₅	Brit. Zone	100kg	30,79	30,86	49,38	36,89	36,99	37,07	37,07	37,26	121,0
wasserlöslich, lose, bei Abgabe a.d. Landwirtsch.	Hessen	P ₂ O ₅	30,79	30,86	51,25	37,89	37,89	38,07	38,07	38,26	124,3
frei Empfangsstation	Württbg. Baden Bayern	"	30,79	30,86	51,25	40,89	40,89	41,07	41,07	41,26	134,0
<u>Chemische Grundstoffe</u>											
Soda											
Kalziniert, leicht 98/100% ohne Verpackung, Fabrikverkaufspreis, bei Abschluss von Ladungsbezügen, ab Werk	US-Zone	100kg	8,20	8,20	10,20	11,40	11,40	11,40	11,40	11,40	139,0
	Brit. Zone	"	8,30	8,30	11,40	11,40	11,40	11,40	11,40	11,40	137,3
Schwefelsäure, 66° Be, technisch rein, lose, Fabrikverkaufspreis, bei Abnahme von 100 t Ladungen ab Werk	US-Zone	"	4-4,50	4-4,50	7,00	10,20	10,20	10,20	10,20	10,20	240,0
	Brit. Zone	"	4-4,50	4-4,50	6,55	8,75	8,75	8,75	8,75	8,75	205,9

1) Nach Abzug der ab 21. Juni 1948 gewährten monatlich gestaffelten Sätze der Frühbezugsvergütung

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

I. Nahrungs- und Genußmittel

II. Brennstoffe

[illegible]

noch: Einzelhandelspreise wichtiger Waren

Ware und Sorte	Marktort oder Geltungs- bereich	Men- gen- ein- heit	Ø 1938	1 9 4 8						Meßziffer 1)			
				15. Juni	30. Okt.	15. Nov.	30. Nov.	15. Dez.	30. Dez.	1938=	Juni 48		
				RM / DM						100	= 100		
				12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
III. Textilwaren und Leder-													
schuhwerk													
Anzugstoff													
Straßenanzug-, Streich-	Kiel	1 m	11,47	19,10	20,27	23,24	22,13	22,80	-	198,8	119,4		
garn, mind. 40% Woll-	Hamburg	"	11,85 ^{a)}	-	25,85	22,80	23,35	23,35	23,85	201,3	-		
gehalt, 145 cm breit	Düsseldorf	"	12,00	-	35,00	42,00	28,00	29,00	26,85	223,8	-		
	Frankfurt	"	7,20	-	22,40	29,12	28,86	28,63	30,14	418,6	-		
Damenkleiderstoff	Hamburg	1 m	4,30	-	13,75	11,15	10,70	10,50	10,40	241,9	-		
Kunstseide, einfarbig,	Düsseldorf	"	4,50 ^{a)}	-	14,75	21,50	15,00	14,70	11,90	264,5	-		
90-94 cm breit, 150 g	Frankfurt	"	2,95	-	12,90	11,95	11,50	10,85	10,60	359,3	-		
schwer, Kreppbindung,													
mittl. Qualität													
Damenkleiderstoff	Kiel	1 m	6,36	9,00	13,10	12,13	13,50	14,18	-	223,0	157,6		
Streichgarn, mind. 40%	Hamburg	"	6,30	-	19,85	19,45	19,40	18,95	18,45	292,9	-		
Wollgeh., einfarbig,	Frankfurt	"	-	15,50	19,72	24,18	27,18	26,16	26,60	-	171,6		
130cm breit, 300g schwer													
Arbeitshemd	Hamburg	1 St.	3,10	6,50	16,50	15,50	14,05	-	15,75	508,1	242,3		
baumwollgewebt	Bremen	"	3,40	4,50	11,53	13,18	12,46	12,46	-	366,4	276,9		
	Frankfurt	"	-	-	14,10	14,10	13,90	13,90	13,90	-	-		
	München	"	-	8,40	15,90	18,50	18,50	18,00	18,00	-	214,3		
Bettwäschestoff	Hamburg	1 m	0,79	-	2,90	2,45	2,55	2,25	2,30	291,1	-		
Linon, 80 cm breit	Bremen	"	1,00	1,90	1,90	2,67	2,67	2,45	-	245,0	128,9		
16/16 Faden 20/20er Garn	Frankfurt	"	1,38	-	3,10	3,10	3,12	3,12	2,92	211,6	-		
Männersocken	Hamburg	1 P	1,65	3,35	4,85	3,95	3,95	4,35	4,35	263,6	129,9		
50-60% Wolle, maschinen-	Köln	"	1,74	4,06	4,50	4,43	4,43	4,38	4,38	251,7	107,9		
gestrickt	Frankfurt	"	1,35	-	5,73	5,73	5,73	5,73	5,23	387,4	-		
	Bremen	"	1,65	4,25	4,49	4,23	4,06	4,09	-	247,9	96,2		
Damenstrümpfe	Hamburg	1 P	1,95	2,70	15,50	15,55	14,70	11,25	11,95	612,8	442,6		
Kunstseide, regulär ge-	Köln	"	1,55	4,30	15,90	15,34	15,34	16,69	16,69	1076,8	388,1		
arbeitet, mit Naht und	Frankfurt	"	1,95	-	15,00	15,00	14,95	14,17	13,50	692,3	-		
Doppelschle mitl. Qual.	München	"	-	4,50	12,00	12,50	15,30	10,00	10,00	-	222,2		
Handstrickgarn	Hamburg	100g	1,10	-	2,75	2,65	2,65	2,55	2,55	231,8	-		
Strumpfgarn, Wolle	Düsseldorf	"	1,20 ^{a)}	-	3,50	4,00	3,50	3,00	-	-	-		
	Frankfurt	"	1,10	-	2,55	2,55	2,55	2,50	2,50	227,3	-		
Schlüpfer	Hamburg	1 St.	1,65	3,65	5,60	6,95	6,55	5,35	5,20	315,2	142,5		
Kunstseide, gewirkt Gr. 44	Köln	"	1,98	3,50	4,95	5,45	5,45	4,73	4,73	238,9	135,1		
	Frankfurt	"	1,15	-	5,81	5,61	5,61	5,61	5,66	492,2	-		
Schlüpfer	Hamburg	1 St.	3,50	-	11,80	11,05	11,65	11,45	10,75	307,1	-		
50-60% Wolle, maschinen-	Frankfurt	"	5,75	5,15	12,33	12,50	12,50	12,50	11,58	201,4	224,9		
gestr. doppelter Schritt													
Arbeitsschuhe, Gr. 42	Hamburg	1 P	9,70 ^{a)}	20,75	31,50	30,90	32,20	33,90	33,20	342,3	160,0		
hohe Schnürschuhe, Leder	Düsseldorf	"	8,30 ^{a)}	-	30,00	22,00	30,30	32,00	-	385,5	-		
mit Ledersohle	Frankfurt	"	11,20	19,93	33,75	33,25	32,78	33,40	-	298,2	167,6		
	München	"	-	18,75	32,00	36,25	40,00	33,25	33,25	-	177,3		
Herrenstraßenschuhe	Hamburg	1 P	11,50	20,10	36,15	31,25	32,95	36,25	34,75	302,2	172,9		
mit Ledersohle, Gr. 42,	Düsseldorf	"	11,41 ^{a)}	20,90	37,50	38,50	43,00	45,70	-	400,5	218,7		
Halbschuhe, Rindbox. I. Qual.	Wiesbaden	"	9,75	20,50	32,00	32,00	38,00	42,00	-	430,8	204,9		
dsogl. mit Gummisohle	Hamburg	"	-	-	31,30	30,35	33,05	35,45	35,45	-	-		
	Köln	"	-	22,68	26,00	36,33	36,33	-	-	-	160,2		
Besohlen	Hamburg	1 P	4,15 ^{a)}	-	10,40	11,20	11,20	11,35	11,35	273,5	-		
einschl. Absätze, Leder,	Düsseldorf	"	3,91 ^{a)}	-	8,80	10,50	11,50	13,00	-	332,5	-		
für Herrenstraßenschuhe	Frankfurt	"	5,00	7,00	11,00	11,00	11,00	11,00	-	220,0	157,1		
IV. Hausrat													
Kleiderschrank	Hamburg	1 St.	56,00	-	226,70	221,60	220,00	220,00	216,35	386,3	-		
Buche gebeizt, 2-türig,	Bremen	"	95,00	158,00	175,00	190,00	190,00	188,00	-	197,9	119,0		
ohne Wäschefach	Frankfurt	"	90,00	176,00	270,00	270,00	240,00	247,00	247,00	274,4	140,3		
	München	"	-	280,00	252,00	243,00	243,00	252,00	253,00	-	90,4		
Glühbirnen	Hamburg	1 St.	0,90	1,15	1,15	1,81	-	-	-	-	-		
40 Watt	Bremen	"	1,00	1,25	2,15	2,20	2,05	2,05	-	205,0	164,0		
	München	"	-	-	1,60	4,00	3,90	3,90	3,90	-	-		
Kochtopf mit Deckel	Hamburg	1 St.	2,20	5,05	7,10	7,40	7,40	7,10	6,60	300,0	130,7		
gestanzt, emailliert,	Köln	"	2,48	5,38	-	5,73	5,73	5,97	5,97	240,7	111,0		
14 cm hoch, 20-24 cm Ø	Frankfurt	"	2,23	5,30	5,47	5,57	5,61	5,71	6,90 ^{k)}	309,4	130,2		
Kochtopf	Hamburg	1 St.	3,60	8,00	8,80	8,25	8,15	8,15	7,95	220,8	99,4		
Aluminium, gezogen 14 cm	Frankfurt	"	2,00	-	5,95	5,95	5,95	5,95	7,94 ^{k)}	397,0	-		
hoch, 20-24 cm Ø													
Teller	Hamburg	1 St.	0,34 ^{k)}	1,10	1,75	1,54	1,54	1,54 ^{b)}	1,45	426,5	131,8		
Porzellan, glatt weiß	Köln	"	0,37	0,80	1,55	1,50	1,50	1,50	1,50	405,4	187,5		
19 cm Ø	Frankfurt	"	0,35	0,50	1,45	1,45	1,40	1,40	1,38	394,3	276,0		
	München	"	-	1,00	1,60	1,75	1,60	1,70	1,70	-	170,0		

1) Meßziffer f.d. zuletzt gemeldeten Preis a) ohne Einbeziehung v. Frühkart. b) April 1948 c) Durchschnitt Oktober-November 1938 d) Landesdurchschnittspreis e) November 1938 f) Sanella g) Raffinade h) einschl. Kleinwasserzuschlag i) Union-Briketts j) andere Qualität k) 24 cm Durchmesser

Geld- und Kreditwesen

45

Bilanzposten aus den Ausweisen des Zentralbanksystems
in Millionen DM

a) Bank Deutscher Länder

Wochenstichtag	Aktiva						Passiva			
	Guthaben bei ausländ. Banken 1)	Sonstige Konten zur Abwicklung des Auslandsgeschäftes	Wechsel	Lombardforderungen 2)	Vorläufige Ausgleichsforderungen 3)	Interimsforderungen gegen LVB 4)	ausgegeben Banknoten 5)	Einlagen insgesamt	darunter	
	1	2	3	4	5	6	7	8	von der angeschl. LVB	von den Banknoten des VVG und der Besatzermächte
7. September 1948	580,9	706,6	2,7	16,9	3 658,6	3 619,3	4 897,5	2 410,6	1 354,8	978,4
30. September 1948	621,8	848,2	209,0	879,7	4 321,5	1 222,1	5 358,1	1 309,6	354,8	947,1
30. Oktober 1948	763,6	1 014,4	567,4	1 019,6	4 593,3	842,1	5 885,3	1 289,2	459,0	790,8
30. November 1948	843,0	1 214,6	881,6	822,1	4 743,7	686,8	6 017,5	1 385,4	543,9	784,4
7. Dezember 1948	848,5	1 268,4	983,7	775,9	4 743,6	679,7	6 089,6	1 378,2	635,1	667,0
15. Dezember 1948	919,9	1 369,4	955,2	742,2	4 749,8	673,3	5 984,5	1 416,9	603,1	777,8
21. Dezember 1948	949,1	1 415,7	976,2	762,8	4 750,3	673,2	6 028,7	1 448,9	711,2	703,9

- 1) Diese Guthaben werden für die Militärregierung verwaltet. Ein entsprechender Posten Verpflichtungen in DM gegen JEIA erscheint in Passiva.
- 2) Gegen Ausgleichsforderungen gegen die Öffentliche Hand.
- 3) Insbesondere aus den Auszahlungen von Kopf- und Geschäftsbeträgen.
- 4) LVB = Landeszentralbanken.
- 5) Ohne die im Auftrag der Militärregierung in den Westsektoren Berlins ausgegebenen DM-Noten mit dem Aufdruck "B", deren Höhe ab Oktober 1948 DM 407 352 000 beträgt.

b) Landeszentralbanken

Landeszentralbank	Aktiva						Passiva			
	Guthaben bei der BDL	Wechsel und Schecks	Lombardforderungen	kurzfristige Kredite	Ausgleichsforderungen gegen das Land	Interimsforderungen aus d. Geldumstellung	Einlagen insgesamt	darunter vom Geldinstitut d. Landes	Lombardverbindlichkeiten gegen die BDL	Interimverbindlichkeiten a.d. Geldumstellung
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
30. November 1948										
Schleswig-Holstein	14,3	3,6	3,6	10,1	115,6	47,2	71,6	33,2	74,3	42,4
Hamburg	49,0	23,9	1,8	0,4	44,3	210,7	244,8	94,2	19,0	62,7
Niedersachsen	47,3	38,1	5,2	-	80,8	322,3	236,4	131,6	142,7	86,2
Nordrhein-Westfalen	182,4	400,0	6,2	-	191,3	603,8	911,1	620,0	53,8	181,1
Bremen	52,2	1,2	0,1	-	18,6	71,8	115,0	25,8	-	21,5
Hessen	34,3	28,3	10,6	0,3	222,3	0,6	168,8	103,7	116,0	0
Württemberg-Baden	36,0	15,5	4,8	0,8	74,9	247,9	180,1	137,8	110,5	74,4
Bayern	42,5	14,7	53,7	-	122,1	440,8	212,3	180,0	308,4	133,4
Rheinland-Pfalz	33,8	17,6	8,7	26,0	42,2	136,5	169,2	61,4	46,5	40,8
Südbaden	26,5	5,5	0,1	0,2	74,0	5,0	120,7	38,3	-	1,5
Württemberg-Hohenz.	14,3	1,6	0,3	5,8	18,1	62,8	71,4	26,6	4,7	19,8
Nährungsgebiet zusammen:	532,6	350,0	95,2	43,6	1 004,2	2 149,2	2501,4	1452,6	875,9	663,8
desgl. am 30.10.1948	445,7	210,6	59,7	27,8	978,4	2 485,2	2075,4	993,8	1 043,3	951,2

c) Zusammenfassung der Bilanzen der Bank Deutscher Länder und der Landeszentralbanken

Wochenstichtag	Aktiva							Passiva		
	Postsch. Konto-Guthaben	Wechsel und Schecks	Lombardforderungen	Kassenvorschüsse	Wertpapiere	Forderungen gegen die Öffentliche Hand	Interimsforderungen gegen die Öffentliche Hand	Einlagen insgesamt	Geldinst. im Währungsgeb.	Öffentliche Körperschaften
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7. September 1948	53,3	176,4	4,4	40,4	8,6	7 298,1	743,0	3 398,7	1 445,0	1 680,5
30. September 1948	60,2	350,2	10,3	35,4	11,4	7 833,7	526,5	3 261,3	1 301,6	1 676,4
30. Oktober 1948	66,7	778,0	59,7	27,8	32,8	7 778,4	211,1	2 846,3	1 008,3	1 585,4
30. November 1948	29,5	1 231,6	95,2	93,6	36,5	7 687,1	190,5	3 313,3	1 461,9	1 572,4

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Umsätze an 6 Börsen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
Nominalbeträge in 1000 RM¹⁾

M o n a t	Frankfurt	Hamburg	Hannover	München	Stuttgart	Düsseldorf	insgesamt Summe der Spalten 1-6	Mainz ²⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8
A k t i e n								
Ø 1946	1 341	8 988	366	1 119	112	.	11 926	93
Ø 1947	1 522	6 064	1 355	957	820	.	10 718	892
<u>1948</u>								
Januar	3 317	8 240	6 380	1 381	1 227	.	20 545	1 134
Februar	2 454	4 921	1 540	1 498	432	.	10 845	1 280
März	1 346	3 750	1 440	1 080	787	.	8 403	1 216
April	1 184	4 342	745	1 489	735	.	8 495	1 000
Mai	1 207	3 024	930	1 208	428	.	6 797	609
Juni	1 292	4 350	-	1 370	747	.	7 759	.
Juli	1 086	2 150	-	1 766	290	.	5 292	.
August	2 101	3 427	676	2 768	385	.	9 357	.
September	2 148	4 144	361	3 598	720	.	10 971	.
Oktober	4 273	3 962	691	4 405	806	.	14 137	.
November	4 071	4 523	514	3 273	608	.	14 985	.
R e n t e n								
Ø 1946	1 848	9 025	1 106	2 074	484	.	14 537	1 313
Ø 1947	3 387	6 458	2 841	1 865	1 457	.	16 008	6 357
<u>1948</u>								
Januar	4 567	4 664	5 494	1 506	1 424	.	17 655	8 630
Februar	1 822	5 548	3 553	2 122	1 181	.	14 226	6 127
März	2 373	3 432	3 387	2 309	3 424	.	14 925	7 703
April	108	4 551	2 215	2 032	3 052	.	11 958	7 333
Mai	4 327	4 557	2 515	2 555	1 457	.	15 411	3 260
Juni	1 353	4 070	-	2 796	5 970	.	14 189	.
Juli	1 015	1 197	-	2 353	768	.	5 333	.
August	2 996	3 596	1 243	4 917	1 078	.	13 830	.
September	3 335	4 596	1 708	5 785	1 080	.	16 504	.
Oktober	5 510	4 335	2 298	9 197	1 364	.	22 704	1 047
November	4 000	4 060	2 222	7 389	1 200	.	18 871	1 722
Insgesamt (Aktien und Renten)								
Ø 1946	3 189	18 013	1 472	3 193	596	.	26 463	1 406
Ø 1947	4 909	12 522	4 196	2 822	2 277	.	26 726	7 249
<u>1948</u>								
Januar	7 884	12 904	11 874	2 887	2 651	.	38 200	9 764
Februar	4 276	10 469	5 093	3 620	1 613	.	25 071	7 407
März	3 719	7 182	4 827	3 389	4 211	.	23 328	8 919
April	1 292	8 893	2 960	3 521	3 787	.	20 453	8 333
Mai	5 534	7 581	3 445	3 763	1 885	.	22 208	3 869
Juni	2 645	8 420	-	4 166	6 717	27 333	49 281	.
Juli	2 101	3 347	-	4 119	1 058	4 156	14 781	.
August	5 097	7 023	1 919	7 685	1 463	9 611	32 798	.
September	5 483	8 740	2 069	9 383	1 800	10 842	38 317	.
Oktober	9 783	8 297	2 989	13 602	2 170	11 223	48 064	1 192
November	8 071	8 583	2 736	12 662	1 805	6 849	40 706	1 932

- 1) Die Umsätze nach der Währungsreform beziehen sich weiterhin auf die in RM lautenden Nominalwerte.
2) Im Gegensatz zu den Börsen in der Doppelzone werden in Mainz nicht die Nominalwerte, sondern die jeweiligen Kurswerte (seit Juli 1948 in 1000 DM) registriert.

M o n a t	A k t i e n				R e n t e n		
	Industrie	Verkehr	Banken	Gesamt- index	Industrie- Obligationen	Pfandbriefe, Kommunal- Obligationen	Gesamt- Index
	1	2	3	4	5	6	7
Ø 1946	89,6	72,9	69,6	86,0	81,9	83,7	83,5
Ø 1947	95,5	90,8	73,6	91,9	92,7	96,3	95,5
1948							
Januar	99,7	96,5	94,4	98,8	94,8	94,1	94,3
Februar	99,6	87,5	93,7	98,7	95,2	94,9	95,0
März	99,1	95,2	88,4	97,4	93,9	91,2	91,7
April	98,6	97,1	85,1	96,5	92,0	86,5	87,7
Mai	98,0	98,5	83,7	95,8	91,4	85,7	86,8
Juni 1)	97,1	98,7	74,2	93,6	89,5	79,6	81,6
Juli 2)	14,1	7,7	7,1	12,8	6,1	5,5	5,6
August	14,9	9,7	6,3	13,4	5,9	5,6	5,7
September	14,4	9,2	6,1	12,9	5,8	5,6	5,6
Oktober	15,8	9,3	6,0	14,1	5,5	4,7	4,8
November	17,1	10,4	6,1	15,2	6,2	4,2	4,6
Dezember	15,1	10,8	5,9	13,5	4,6	3,9	4,0

1) bis 18.6.

2) ab 14.7.

Hessisches Statistisches Landesamt

VersicherungswesenDie privaten Versicherungen 1947
in 1000 RM

Versicherungszweige	im Verkehr mit Versicherten in der			zusammen
	amerikanischen Zone	britischen Zone	französischen Zone	
	1	2	3	
Tatsächliche Prämieinnahmen				
Lebensversicherung	419 890	531 915	110 803	1 062 608
Krankenversicherung	115 947	177 022	25 526	318 495
Sachversicherung	202 193	324 456	53 991	580 640
zusammen:	738 030	1 033 393	190 320	1 961 743
Auszahlungen für Versicherungsfälle				
Lebensversicherungen	249 504	284 225	58 618	592 347
Krankenversicherung	78 774	128 737	18 666	226 177
Sachversicherung	79 771	176 169	22 622	278 562
zusammen:	408 049	589 131	99 906	1 097 086

Zonenamt des Reichsaufsichtsamts für das Versicherungs-
gewerbe (für amerikanische und britische Zone)
und Länderausschnitte der Versicherungswirtschaft
der französischen Zone

Finanzwesen

48

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben im Vereinigten Wirtschaftsgebiet
in den Jahren 1946 - 1946
- in Mill. RM/DM -

Steuertart	Rechnungsjahr		1948							
	1946/47	1947/48	April	Mai	Juni bis 21.6.	Juli ab 21.6.	August	Sept.	Oktober	November
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Besitz- und Verkehrssteuern										
Lohnsteuer	1 825,1	2 123,3	204,1	197,9	320,2	84,7	115,7	128,4	140,0	154,3
Veranlagte Einkommensteuer	2 764,9	2 859,0	575,2	136,6	321,7	42,4	133,9	139,4	259,5	234,9
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	75,6	137,3	20,6	11,4	17,6	0,4	1,0	0,8	1,2	0,9
Körperschaftsteuer	602,7	671,1	174,9	36,4	31,3	12,2	52,0	64,3	113,4	109,1
Vermögenssteuer	803,6	1 361,8	63,7	195,2	91,7	0,6	39,4	9,8	7,5	51,8
Aufbringungsumlage	1,8	2,4	0,5	0,9	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erbschaftsteuer	98,5	175,0	23,5	21,0	65,4	0,1	0,3	0,6	0,9	0,9
Umsatzsteuer	1 624,7	2 093,7	237,5	206,6	327,9	43,8	160,7	201,8	237,0	260,6
Gründerwerbsteuer	9,5	14,5	1,9	2,1	3,4	0,0	0,1	0,2	0,6	0,9
Kapitalverkehrsteuer	1,1	0,8	0,0	0,0	2,0	0,0	0,2	0,3	0,4	0,6
Kraftfahrzeugsteuer	219,6	256,5	9,1	7,8	7,5	3,2	3,9	4,1	4,8	4,8
Versicherungsteuer	47,4	58,2	6,6	5,6	8,2	0,2	1,4	3,7	5,5	5,3
Totalisatorsteuer	40,8	141,6	9,4	12,3	15,1	0,7	2,1	2,1	1,9	3,1
Andere Rennwettsteuer	7,0	5,6	5,7	5,7	0,8	0,8	2,1	2,1	1,9	3,1
Lotteriesteuer	1,3	0,1	0,4	3,6	0,0	0,0	0,2	0,3	0,3	0,3
Wechselsteuer	0,0	0,0	-	-	-	0,1	1,7	1,9	1,3	1,7
Personenbeförderung	162,2	242,2	18,7	0,4	41,7	0,2	2,4	10,0	7,7	15,2
Güterbeförderung	61,2	44,0	3,5	2,5	5,9	0,1	1,0	5,2	4,1	1,6
Feuerschutzsteuer	10,8	12,7	1,5	1,5	1,7	0,1	0,3	1,0	1,5	1,6
Steuern u. Abgaben, die von den Finanzkassen für das Reich erhoben werden usw.	35,5	1,1	2,7	2,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Abgeführte Gewinne	3,5	1,5	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einnahmen aus der Gewinnabführung	315,5	83,7	20,1	5,0	22,7	0,0	0,1	0,3	0,2	0,2
Ausgleichsumlage gewerblicher Betriebe	38,9	13,4	2,5	3,2	10,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Sonstige	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe I:	8 747,8	10 293,8	1 382,0	853,6	1 298,8	189,6	516,3	574,2	787,9	846,4
II. Zölle und Verbrauchsteuern										
Zölle	19,4	160,0	8,9	4,9	53,4	2,3	4,7	14,3	16,5	8,2
Tabaksteuer ¹⁾	1 238,8	1 287,4	128,0	113,2	189,1	10,7	65,3	86,5	120,2	153,6
Kaffeesteuer ²⁾	-	-	-	-	-	0,1	4,2	7,0	7,9	21,4
Zuckersteuer	115,1	158,4	8,2	25,6	9,2	1,5	7,7	16,7	26,5	42,8
Salzsteuer	53,2	49,4	3,6	4,8	6,5	0,4	2,1	2,4	2,5	2,9
Biersteuer ¹⁾	402,4	494,9	27,3	40,9	73,4	1,3	8,4	12,7	14,4	19,5
Aus dem Spiritusmonopol	167,4	196,0	16,1	18,3	35,7	0,1	1,0	2,4	2,9	13,0
Essigsäuresteuer	20,8	32,5	3,1	3,5	4,9	0,4	1,4	0,8	1,9	1,5
Zündwarensteuer aus dem Zündwarenmonopol	24,3	33,7	2,1	3,5	5,8	0,4	2,5	3,8	4,3	4,5
Leuchtmittelsteuer	1,8	3,1	0,5	0,4	0,7	0,1	0,4	0,5	0,6	0,9
Spielkartensteuer	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Süßstoffsteuer	3,2	7,3	0,7	0,7	1,0	0,1	0,7	0,6	1,0	0,9
Ausgleichsteuer auf Mineralöl	34,2	34,8	1,5	2,5	4,3	0,1	0,8	1,7	2,2	2,5
Steuern und Abgaben, die von den Zollkassen für das Reich erhoben werden usw. ³⁾	4,6	6,6	0,7	1,1	0,8	0,6	2,4	1,4	1,2	1,1
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
Summe II:	2 085,2	2 464,0	200,8	219,4	384,8	18,1	101,6	150,9	202,1	273,0
Summe I - II:	10 833,0	12 757,8	1 582,8	1 073,1	1 683,7	207,7	617,9	725,1	990,0	1 119,4
III. Gewerbesteuer	670,0	668,8	31,5	107,5	77,1	3,2	47,8	21,8	21,8	59,4
Gesamtsumme I - III:	11 502,9	13 426,6	1 614,3	1 180,6	1 760,8	210,9	665,7	746,9	1 011,8	1 178,7
desgleichen Französ. Zone	1 185,9	1 651,4	193,0	147,6a)	112,8	18,9	58,1	64,0	101,9	...
davon 4)										
Besitz-u. Verkehrsteuern	843,0	1 066,9	150,6	108,7	72,7	14,7	41,9	47,2	72,2	...
Zölle und Verbrauchsteuern	286,9	512,4	40,1	29,3	31,9	2,1	12,0	15,0	28,1	...
Gewerbesteuer	52,4	59,2	1,9	8,7	7,8	0,1	4,0	1,7	1,6	...

1) Einschliesslich Kriegszuschlag

2) Am Stichtag der Währungsreform eingeführt

3) Einschliesslich Kriegszuschlag für Schaumwein

4) Ausschliesslich einiger nicht aufgeteilter Beträge

a) Ohne Angaben für Rheinland-Pfalz

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Verwaltung für Finanzen
Statistische Ämter der französischen Zone

Verbrauch

Empfänger von Lebensmittelkarten nach Verbrauchergruppen
- in 1000 -

49

M o n a t L ä n d e r	insgesamt	d a v o n					
		Nicht- selbstver- sorger	Teil- selbstver- sorger	Voll- selbstver- sorger	Gemein- schaftsver- pfl egte	Tages- karten- emp fänger	Ausländer in Lager- verpflegung
	1	2	3	4	5	6	7
<u>1948</u>							
Januar	41 260,3	31 093,6	2 945,3	5 386,1	1 248,8	75,3	507,2
Februar	41 281,7	30 839,5	3 185,2	5 414,3	1 261,4	84,8	496,5
März	41 386,1	30 805,4	3 306,3	5 432,1	1 243,2	106,4	492,7
April	41 526,0	30 919,3	3 364,2	5 412,0	1 256,0	91,9	482,6
Mai	41 583,8	31 014,-	3 376,6	5 358,7	1 277,5	84,2	472,5
Juni	41 711,1	31 240,0	3 361,0	5 275,5	1 277,2	87,8	469,6
Juli	41 737,6	31 493,8	3 276,5	5 196,7	1 243,1	69,8	457,7
August	41 799,7	31 823,7	3 137,6	5 104,2	1 200,0	72,9	461,3
September	41 837,6	32 142,5	2 929,7	5 054,3	1 181,7	80,8	448,6
Oktober	41 862,4	32 508,6	2 709,0	4 953,5	1 170,2	78,0	443,1
<u>davon:</u>							
Schleswig-Holstein	2 748,3	2 136,4	131,7	354,0	89,2	5,1	31,9
Hamburg	1 514,1	1 431,1	10,7	7,7	56,4	3,4	4,8
Niedersachsen	6 869,3	4 807,8	620,7	1 164,9	173,3	15,0	87,6
Nordrhein-Westfalen	12 724,6	10 717,6	723,3	853,4	373,2	25,6	31,5
Bremen	534,4	496,8	6,9	5,5	19,7	3,5	3,0
Hessen	4 228,5	3 222,2	339,0	560,3	95,1	9,1	52,8
Württemberg-Baden	3 871,0	2 977,0	271,3	476,9	84,5	6,4	54,9
Bayern	9 322,2	6 719,7	605,4	1 530,8	279,8	9,9	176,6

1) Errechnet durch Multiplikation der Anzahl der ausgegebenen Karten mit der jeweiligen Geltungsdauer;
diese Summe wird durch die Zahl der Kalendertage der Berichtsperiode geteilt.

Stat.Landesämter / Stat. Amt d.VWG

Empfänger von Lebensmittelkarten im Vereinigten Wirtschaftsgebiet nach Altersgruppen
(berechnet auf Grund der aus den Lebensmitteln d.119. Zuteilungsperiode)
- in 1000 -

Verbrauchergruppen	Altersgruppen in Jahren						ins- gesamt
	bis unter 1	1 bis unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 10	10 bis unter 20	20 und mehr	
	1	2	3	4	5	6	
1) Nichtselbstversorger	641,7	954,2	1 497,2	2 467,2	4 882,4	22 065,9	32 508,6
2) Teil selbstversorger		43,6	83,3	190,1	468,1	1 923,9	2 709,0
<u>davon:</u>							
nur mit Brotgetreide	-	0,8	2,4	7,8	18,5	139,8	169,3
nur mit Fleisch u. Schlachtfett	-	13,8	32,6	70,2	157,9	805,0	1 079,5
nur mit Butter	-	15,3	24,2	54,5	139,1	372,9	606,0
mit Brotgetreide, Fleisch und Schlachtfett	-	0,9	2,6	7,7	18,9	126,4	156,5
mit Brotgetreide und Butter	-	6,3	11,3	31,2	85,6	329,1	463,5
mit Fleisch, Schlachtfett u. Butter	-	6,5	10,2	18,7	48,1	150,7	234,2
3) Voll selbstversorger	-	84,2	139,6	311,0	951,7	3 467,0	4 953,5
4) Kartenempfänger insgesamt	641,7	1 082,0	1 720,1	2 968,3	6 302,2	27 456,8	40 171,1
5) Gemeinschaftsverpflegte	.	.	.	.	.	.	1 170,2
6) Kop fzahl der Tageskartenempfänger	.	.	.	.	.	.	78,0
7) Ausländer in Lagerverpflegung	.	.	.	.	.	.	443,1
8) Insgesamt (Summe 4-7)	.	.	.	.	.	.	41 862,4

Stat. Landesämter / Stat. Amt d. VWG

Zahl der ausgegebenen Zulagekarten
- in 1000 -

M o n a t L ä n d e r	Zusatzrationskarten für									Ambulante Kranke
	Normal-	Teil- schwer-	Mittel- schwer-	Schwer-	Schwerst-	Berg- teil- schwer-	Berg- schwer-	Berg- schwerst	Werdende und stillende Mütter	
A r b e i t e r										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1948										
Januar	2 560,1	2 296,8	a) 609,6	2 001,8	368,2	6,7	225,8	328,1	831,9	3 315,9
Februar	2 576,9	2 313,9	684,4	1 977,9	394,7	6,9	225,2	328,7	838,3	3 575,0
März	2 586,4	2 322,6	700,0	1 993,8	407,5	8,7	225,7	330,6	850,4	3 804,4
April	2 673,8	2 382,5	741,2	2 022,1	410,4	11,2	230,6	333,1	860,4	4 063,5
Mai	2 734,1	2 449,8	764,4	2 038,4	418,9	8,1	231,3	327,3	860,4	4 805,9
Juni	2 804,2	2 520,8	777,7	2 107,7	428,4	6,5	233,5	335,3	858,7	4 959,2
Juli	2 750,2	2 401,9	802,5	2 120,1	442,3	7,0	234,1	338,7	843,3	4 289,4
August	2 642,7	2 246,9	826,6	2 086,8	440,4	7,5	234,4	340,7	815,8	4 110,7
September	-	2 027,8	847,1	2 104,6	425,2	4,9	237,5	346,9	804,3	3 315,5 b)
Oktober	-	2 055,0	899,9	2 024,5	403,3	4,6	227,5	331,9	796,5	3 295,7 b)
davon:										
Schleswig-Holstein	-	130,6	45,3	127,8	23,2	-	-	-	56,4	118,8
Hamburg	-	118,0	34,1	148,1	12,7	-	-	-	26,1	103,6
Niedersachsen	-	285,2	116,6	307,3	63,8	0,9	17,4	14,1	142,5	320,1
Nordrhein-Westfalen	-	604,9	207,2	733,0	176,1	0,5	189,3	298,3	255,3	1 376,4
Bremen	-	45,4	29,5	42,3	3,5	-	-	-	9,7	45,5
Hessen	-	219,2	102,9	201,3	37,9	1,5	6,3	5,7	82,7	286,0
Württemberg-Baden	-	245,5	141,2	128,9	21,7	0,1	0,9	2,0	68,0	279,5
Bayern	-	406,2	223,1	335,8	64,4	1,6	13,6	11,8	155,8	765,8

a) Wechselkartenempfänger

b) Ohne Pflege- und Gefährdetenzusatzkarten 78 und Zulagekarte 79 (AL) für Personen über 70 Jahre

Stat. Landesämter / Stat. Amt d.VWG

Internationale Übersichten

Vorbemerkung

Aus der Fülle des internationalen Materials sind nur diejenigen Zahlenreihen ausgewählt worden, die für die aussenwirtschaftlichen Beziehungen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes von besonderer Bedeutung sind oder die wichtige Anhaltspunkte für einen Vergleich der deutschen Wirtschaftsentwicklung mit der des Auslandes bieten.

Internationale Vergleichszahlen werden in erster Linie für die am ERP beteiligten Länder gegeben, darüber hinaus aber auch - soweit Angaben vorliegen und der Platz es zulässt - für die sonstigen europäischen und einige wichtige aussereuropäische Länder.

Die erste Übersicht erstreckt sich über eine Reihe von Jahren bis in die Vorkriegszeit. In Zukunft werden die regelmässig wiederkehrenden Tabellen nur die letzten 15 Monate und ein Vergleichsjahr aus der Zeit vor dem Kriege umfassen.

Als Quelle sind die vom Statistischen Amt der Vereinten Nationen für das Monthly Bulletin of Statistics ausgewählten Serien benutzt worden. Wie weit die Angaben für die verschiedenen Länder methodisch vergleichbar sind, lässt sich aus den bisherigen Unterlagen noch nicht eindeutig feststellen. Sobald sich das Statistische Amt einen Überblick über die Erhebungs- und Berechnungsgrundlagen verschafft hat, werden genauere methodische Hinweise folgen. Grundsätzliche Änderungen in der Methode werden durch einen dicken Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet.

Weitere internationale Übersichten sind in Vorbereitung; sie folgen in den nächsten Heften.

Index der industriellen Produktion
1937 = 100

Jahr Monat	ERP - L ä n d e r									
	Belgien	Dänemark 1)	Deutschland VWG 2)	Frank- reich 3)	Griechen- land 4)	Großbri- tannien 5)	Irland	Italien 6)	Nieder- lande	Norwegen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ø 1937	100	100	100	.	.	100	100	.	100	100
Ø 1938	81	100	.	100	.	94	97	.	101	100
Ø 1939	86	107	.	.	100	.	102	.	112	106
Ø 1940	.	86	.	.	.	.	102	.	104	94
Ø 1941	.	82	.	.	.	.	94	.	89	94
Ø 1942	.	86	.	.	.	.	77	.	72	83
Ø 1943	.	88	.	.	.	.	79	.	65	81
Ø 1944	.	87	.	.	.	.	83	.	43	76
Ø 1945	31	74	.	.	33 a)	.	96	.	32	69
Ø 1946	71	101	.	79	53	90	107	.	75	100
Ø 1947	86	116	.	95	67	98	113	100	93	115
<u>1947</u>										
Juli	80	116	37,9	93	67	97	} 114	118	100	79
August	82	117	38,4	84	68	94		99	87	120
September	83	119	38,8	97	68	104		108	100	120
Oktober	91	120	41,5	100	74	108	} 126	113	112	122
November	93	122	40,7	97	72	111		100	108	123
Dezember	91	124	40,5	90	72	104		97	106	115
<u>1948</u>										
Januar	93	123	42,8	105	68	108	} 121	92	105	116
Februar	92	125	43,2	112	68	111		95	101	132
März	96	124	46,3	112	66	108		102	109	128
April	99	124	48,4	114	68	111	...	103	111	129
Mai	95	123	43,0	115	69	107	...	103	106	138
Juni	86	121	46,7	113	65	112	...	107	117	133
Juli	85	120	55,9	103	66	101	...	107	115	79
August	...	120	59,3	93	70	99	...	...	105	122
September	...	121	64,0	104	80	...	...	...	116	130
Oktober	...	...	67,6	...	...	...	...	...	...	...

Jahr Monat	noch ERP-Länder		sonstige europäische Länder				aussereuropäische Länder			
	Oester- reich	Schweden 7)	Bulgarien	Finnland 1)	Polen 8)	Tschecho- slowakei 9)	Canada 1)	Chile 10)	Japan	U S A 9)
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Ø 1937	100	100	100	100	.	100	100	.	100	100
Ø 1938	.	101	109	100	100 b)	.	95	.	107	79
Ø 1939	.	110	115	93	.	.	101	.	117	96
Ø 1940	.	101	128	72	.	.	121	.	119	111
Ø 1941	.	98	136	62	.	.	146	.	123	143
Ø 1942	.	104	131	55	.	.	172	.	117	176
Ø 1943	.	109	127	56	.	.	184	.	110	212
Ø 1944	.	115	112	52	.	.	184	.	94	208
Ø 1945	.	113	129	52	48 a)	.	163	.	37	180
Ø 1946	.	136	132	70	91	.	147	159	20	150
Ø 1947	.	139	158	86	121	87	163	158	25	165
<u>1947</u>										
Juli	.	139	167	74	127	75	159	151	25	158
August	.	138	179	79	124	83	156	146	25	164
September	.	136	171	87	133	89	162	139	26	169
Oktober	.	139	195	89	142	95	166	165	27	172
November	.	139	183	98	136	99	165	180	25	171
Dezember	.	139	165	99	133	92	165	173	27	167
<u>1948</u>										
Januar	48	139	140	...	145	94	165	154	26	167
Februar	60	142	148	...	138	97	168	154	28	168
März	68	143	158	...	150	99	169	159	30	166
April	74	145	168	...	155	99	170	166	30	165
Mai	70	143	171	...	136	105	169	158	31	170
Juni	81	143	188	...	150	99	166	...	32	171
Juli	75	142	192	...	146	86	162	...	34	165
August	...	142	...	...	157	93	163	...	34	172
September	...	143	...	...	...	102	170	...	37	174
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	175

1) Von Saisonschwankungen bereinigt und auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen abgestellt. 2) VWG = Vereinigtes Wirtschaftsgebiet. Ohne Nahrungs-u. Genussmittel und ohne Baugewerbe. Originalbasis 1936 = 100. Die Umbesetzung erfolgte über die vom Institut für Konjunkturforschung, Berlin, für das Deutsche Reich für 1937 berechnete Indexziffer. 3) 1938 = 100. Auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen abgestellt. 4) 1939 = 100. Ausschließlich Bergbau. 5) Teilweise auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen abgestellt. Einschl. Baugewerbe und Wasser. Gas. Elektrizität. 6) 1947 = 100. 7) Von Saisonschwankungen bereinigt. 8) 1938 = 100. a) Auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen abgestellt. 10) 1936 = 38 = 100. Ausschl. Bergbau, einschl.

Index der Grundstoffpreise
1937 = 100

Jahr Monat	E R P - L ä n d e r							
	Belgien	Dänemark	Deutschland WG 1)	Frankreich 1)	Groß britannien	Irland 2)	Italien	Niederlande
	1	2	3	4	5	6	7	8
1937	100	100	.	.	100	.	100	100
1938	87	87	100	100	76	100	101	82
1939	87	97	.	111	80	126 a)	107	89
1940	.	161	.	151	120	142 a)	123	130
1941	.	183	.	182	136	160 a)	142	141
1942	.	190	.	210	137	171	156	179
1943	.	191	.	236	141	193	.	138
1944	.	193	.	256	150	201	.	142
1945	.	184	.	354	153	202	.	153
1946	267	181	.	602	156	209	2 790	224
1947	313	208	.	836	186	242	5 178	261
1947								
Juli	319	213	.	818	191	246	5 944	268
August	309	212	.	820	193	245	6 148	268
September	307	212	.	830	196	253	6 419	269
Oktober	313	213	.	869	200	256	6 032	269
November	317	220	.	1 029	206	264	5 562	271
Dezember	321	224	.	1 029	208	263	5 345	272
1948								
Januar	330	226	.	1 348	236	259	5 225	270
Februar	332	226	.	1 517	239	258	5 225	270
März	335	230	.	1 533	239	259	5 250	269
April	337	232	.	1 538	241	266	5 243	270
Mai	346	236	.	1 674	245	256	5 070	271
Juni	350	237	154,8	1 751	247	260	4 872	272
Juli	347	239	158,5	1 748	247	257	4 864	270
August	349	239	171,9	1 769	245	257	5 740	271
September	349	239	178,8	1 765	243	256	5 621	270
Oktober	...	...	187,7	1 927	244	...	...	...

Jahr Monat	noch: E R P-Länder		sonstige europäische Länder			außereuropäische Länder		
	Norwegen 3)	Schweden 3)	Schweiz	Finnland 3)	Tschecho- slowakei 4)	Canada 3)	Indien	U S A
	9	10	11	12	13	14	15	16
1937	100	100	100	100	100	100	100	100
1938	94	93	93	91	93	86	87	85
1939	97	101	99	96	105	80	89	83
1940	146	132	144	130	129	89	104	85
1941	167	158	188	158	127	97	118	98
1942	172	173	219	189	128	107	139	119
1943	176	180	228	216	130	118	153	132
1944	177	181	233	236	129	123	172	133
1945	178	179	227	348	148	125	179	138
1946	189	167	213	548	280	130	192	159
1947	203	182	214	720	301	155	365 b)	195
1947								
Juli	209	180	214	694	295	156	371	195
August	210	180	215	748	300	158	366	197
September	209	183	213	762	301	158	372	202
Oktober	210	186	216	770	313	165	377	207
November	210	187	221	871	309	169	378	207
Dezember	210	188	223	910	310	172	395	215
1948								
Januar	214	190	226	908	313	176	404	217
Februar	214	191	225	913	314	175	405	206
März	214	192	226	935	313	175	398	206
April	215	194	226	938	312	178	415	207
Mai	221	197	225	944	314	181	442	209
Juni	224	198	225	954	319	185	452	215
Juli	224	197	225	977	321	184	450	217
August	224	197	223	967	322	193	438	215
September	224	197	222	956	326	193	435	213
Oktober	224	...	221	948	324	...	437	208

1) 1938 = 100 2) Okt. 1938 = 100 3) Einschl. Halbfabrikate 4) Einschl. Fertigwaren

a) Dezember b) ab Jan. 1947: Sept. 1938 - Aug. 1939 = 100

Index der Großhandelspreise
1937 = 100

53

Jahr Monat	E R P = L ä n d e r											
	Belgien	Däne- mark	Frank- reich 1)	Großbri- tannien	Irland 2)	Italien	Nieder- lande	Nor- wegen	Oster- reich 3)	Portu- gal 4)	Schweden	Schweiz
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1937	100	100	.	100	.	100	100	100	.	100	100	100
1938	96	94	100	93	.	107	94	98	.	97	97	96
1939	95	99	105	94	105	112	97	100	98	98	101	100
1940	.	145	139	126	132	130	120	131	102	124	128	129
1941	.	171	171	140	148	145	138	160	104	145	151	165
1942	.	179	201	147	170	163	145	170	104	168	166	188
1943	.	180	234	150	189	245	148	172	104	209	172	196
1944	.	182	265	153	198	918	151	174	104	235	172	200
1945	.	179	375	156	198	2 203	167	174	.	228	170	198
1946	277	176	648	161	198	5 085	232	166	.	223	163	193
1947	337	195	989	177	219	5 518	250	172	.	235	175	201
1947												
Juli	331	198	888	178	222	6 181	251	176	.	236	174	200
August	349	198	1 004	178	223	6 299	250	176	.	234	174	201
September	350	197	1 096	180	227	6 634	251	175	.	230	177	202
Oktober	365	197	1 129	183	228	6 428	252	175	446	229	178	207
November	367	201	1 211	186	233	6 040	256	175	443	228	179	208
Dezember	368	203	1 217	187	233	5 911	258	175	447	227	180	209
1948												
Januar	371	203	1 463	195	233	5 747	257	177	450	225	182	211
Februar	390	204	1 537	199	233	5 724	257	177	456	227	183	211
März	390	205	1 536	200	232	5 688	257	178	443	226	184	211
April	396	2 8	1 555	202	234	5 605	257	178	451	227	187	210
Mai	396	213	1 653	203	232	5 545	257	178	441	228	188	210
Juni	392	215	1 691	204	233	5 500	258	179	443	229	189	210
Juli	395	217	1 698	204	232	5 497	257	179	458	234	189	209
August	395	218	1 783	205	231	6 103	258	178	453	241	190	208
September	396	218	1 791	202	230	6 171	257	178	435	239	190	207
Oktober	...	...	...	202	...	...	...	179	531	238	...	207

Jahr Monat	sonstige europäische Länder						außereuropäische Länder						
	Türkei 5)	Pul- garien	Finn- land	Spanien	Tsche- choslo- wakei	Ungarn	Argen- tinien 6)	Austra- lien	Canada	Chile	Indien	Japan 7)	U S A
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1937	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1938	97	103	93	112	99	101	94	100	93	95	90	106	91
1939	98	104	98	128	113	100	96	100	89	93	95	117	89
1940	123	120	132	153	137	116	110	110	98	102	113	131	91
1941	170	154	161	181	147	142	129	117	106	119	122	139	101
1942	330	193	199	199	150	173	167	132	113	162	149	149	114
1943	573	247	226	222	152	236	180	138	118	179	215	158	119
1944	446	359	250	239	153	317	188	139	121	184	227	176	121
1945	431	573	359	265	170	...	193	140	122	196	231	250	123
1946	415	652	562	318	297	a)	208	140	128	227	252	1 208	140
1947	420	742	676	374	312	616	222	148	153	292	297b)	3 861	176
1947													
Juli	413	725	655	374	310	614	222	147	153	299	298b)	3 682	175
August	412	725	699	378	311	624	225	148	155	305	301	4 915	178
September	417	730	706	383	312	626	227	150	158	313	302	5 261	182
Oktober	421	739	723	389	316	650	227	152	165	311	303	5 921	184
November	429	835	793	392	315	649	227	155	168	314	302	6 500	185
Dezember	437	842	828	397	316	663	228	159	170	315	314	6 749	189
1948													
Januar	433	...	841	395	318	658	229	162	174	318	329	6 911	192
Februar	438	...	847	394	319	655	231	163	174	324	342	7 021	186
März	456	...	880	389	319	683	231	163	174	333	341	7 166	187
April	480	...	884	385	319	683	235	163	176	337	348	7 208	189
Mai	467	...	893	388	320	693	241	165	177	342	367	7 282	190
Juni	457	...	903	395	323	664	248	166	180	347	382	7 580	193
Juli	...	...	921	396	330	647	250	169	180	350	390	10 615	195
August	...	...	916	405	331	654	250	174	187	355	383	12 786	196
September	...	...	915	410	332	647	...	174	187	...	382	13 743	195
Oktober	...	...	910	...	329	656	...	...	...	...	382	...	191

1) 1938 = 100. 2) Oktober 1938 = 100. 3) März 1938 = 100. 4) Preise in Lissabon.
5) Preise in Istanbul. 6) Preise in Buenos Aires. 7) Preise in Tokio.
a) Neuer amtlicher Index August 1939 = 100. b) ab Jan. 1947: Sept. 1938 - Aug. 1939 = 100.

Außenhandel: Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung

J a h r M o n a t	E R P = L ä n d e r													
	Belgien 1)		Dänemark		Deutschland: 2)		Groß- britannien 3)		Frankreich 3)		Griechenland 4)		Irland 3)	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (G)	Aus- fuhr (G)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (G)	Aus- fuhr (G)
	Francs		Kronen		RM bzw. DM		£		Francs		Drachmen		£	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1937	2324	2126	137	128	197 ^{a)}	227 ^{a)}	85,7	49,7	3526	1994	1296	796	3,68	1,90
1938	1922	1806	135	128	.	.	76,6	44,3	3832	2549	1230	846	3,45	2,02
1939	1653	1815	145	132	.	.	.	.	3649	2673	1023	767	3,62	2,74
1945	1147	332	58	75	.	.	92,0	37,5	4765	952	235	103	3,42	2,96
1946	4380	2471	238	135	.	.	108,4	80,4	19504	8430	42916	16812	6,00	3,25
1947	7130	5138	257	193	.	.	149,0	99,7	28891	17785	75025	32218	10,90	3,31
1947														
Juli	6139	5775	290	213	.	.	179,5	114,4	29263	17684	77910	13648	12,80	3,17
August	7190	3890	259	162	.	.	172,9	97,3	26572	15487	60033	21148	12,79	3,33
September	6865	6145	291	188	.	.	161,0	102,6	29402	15410	84687	25458	12,37	4,14
Oktober	8741	6334	302	221	.	.	161,8	112,4	30377	18301	59613	25249	14,50	4,01
November	9364	5523	41	255	.	.	138,2	106,3	29303	18199	83086	25249	13,04	4,25
Dezember	10726	5614	294	264	.	.	153,4	114,2	34949	21517	111725	100364	12,57	4,67
1948														
Januar	7402	6128	231	186	113	43	161,8	124,9	11102	84756	29164	12,71	3,23	
Februar	6453	5132	220	262	142	68	148,1	116,8	25743	11102	126309	40141	10,14	3,12
März	8258	5731	226	240	145	77	178,2	127,1	50072	33304	192817	77444	13,98	3,98
April	7328	5500	313	198	201	97	184,9	131,7	57939 ^{a)}	37356 ^{a)}	38513	35637	12,97	3,28
Mai	7236	5695	225	203	222	92	176,0	135,5	52729	37094	167234	58521	14,12	3,44
Juni	7461	6458	283	199	325	110	177,1	138,8	61262	44351	203368	31981	11,16	3,25
Juli	6816	5500	311	226	286	173	185,6	151,9	51957	35762	212758	19785	9,46	3,64
August	6914	5713	260	201	327	224	173,8	134,7	35762	...	...	...	9,45	3,78
September	7461	5488	333	217	358	206	159,4	136,3	65490	42368	...	...	10,0	4,4
Oktober	...	...	...	...	218	216	174,5	145,5	70205	44017	...	...	...	...

J a h r M o n a t	noch E R P = L ä n d e r													
	Island		Italien 5)		Niederlande 6)		Norwegen 3)		Österreich 6)		Portugal		Schweden 6)	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)
	Kronen		Lire		Gulden		Kronen		Schilling		Escudos		Kronen	
	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
1937	4,4	4,9	1162	870	134	100	108	69	121,1	101,4	197	100	177	167
1938	4,2	4,9	930	875	122	89	99	66	.	.	192	95	174	154
1939	5,4	5,9	859	902	130	84	114	67	.	.	173	113	208	157
1945	26,5	22,3	.	.	.	.	100	27	.	.	338	270	90	146
1946	36,9	24,3	7624	5381	197	68	183	100	20,9	18,3	572	382	282	212
1947	43,3	24,2	77545	28294	.	.	318	152	99,3	70,2	634	353	431	268
1947														
Juli	46,4	10,4	106641	31960	426	143	297	144	114,3	71,7	889	442	520	318
August	26,2	45,6	71354	28344	339	166	275	146	111,1	68,6	544	322	496	318
September	57,1	45,2	52012	26058	338	164	421	181	121,5	75,5	877	301	549	305
Oktober	41,6	44,3	66510	28326	384	221	354	162	131,1	102,9	592	375	522	369
November	30,7	12,8	79777	26718	411	205	254	157	125,0	116,7	627	424	431	311
Dezember	86,0	32,1	62437	34370	436	238	309	158	143,8	125,2	1042	548	390	352
1948														
Januar	34,2	36,6	74244	27399	380	145	245	154	167,0	87,3	152	195	418	287
Februar	23,7	22,1	52987	31448	387	189	256	164	175,6	106,9	859	436	369	232
März	43,3	23,3	67308	38495	364	189	273	153	202,3	141,9	876	424	378	226
April	27,1	37,4	65262	45079	406	208	311	183	206,6	144,5	978	421	464	321
Mai	28,1	35,8	81512	40722	393	226	263	181	178,8	163,5	1037	301	405	344
Juni	52,2	43,6	74013	44251	442	245	308	181	211,7	161,2	790	239	423	355
Juli	28,6	39,1	63964	49456	437	213	269	144	222,4	173,8	844	449	449	317
August	33,5	22,0	...	...	412	213	282	149	223,4	159,3	800	325	412	308
September	54,9	37,5	...	...	447	239	339	194	231,2	172,3	...	...	385	355
Oktober	34,3	42,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	360	380

J a h r M o n a t	noch E R P = L ä n d e r													
	Island		Italien 5)		Niederlande 6)		Norwegen 3)		Österreich 6)		Portugal		Schweden 6)	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)
	Kronen		Lire		Gulden		Kronen		Schilling		Escudos		Kronen	
	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
1937	4,4	4,9	1162	870	134	100	108	69	121,1	101,4	197	100	177	167
1938	4,2	4,9	930	875	122	89	99	66	.	.	192	95	174	154
1939	5,4	5,9	859	902	130	84	114	67	.	.	173	113	208	157
1945	26,5	22,3	.	.	.	.	100	27	.	.	338	270	90	146
1946	36,9	24,3	7624	5381	197	68	183	100	20,9	18,3	572	382	282	212
1947	43,3	24,2	77545	28294	.	.	318	152	99,3	70,2	634	353	431	268
1947														
Juli	46,4	10,4	106641	31960	426	143	297	144	114,3	71,7	889	442	520	318
August	26,2	45,6	71354	28344	339	166	275	146	111,1	68,6	544	322	496	318
September	57,1	45,2	52012	26058	338	164	421	181	121,5	75,5	877	301	549	305
Oktober	41,6	44,3	66510	28326	384	221	354	162	131,1	102,9	592	375	522	369
November	30,7	12,8	79777	26718	411	205	254	157	125,0	116,7	627	424	431	311
Dezember	86,0	32,1	62437	34370	436	238	309	158	143,8	125,2	1642	548	390	352
1948														
Januar	34,2	36,6	74244	27399	380	145	245	154	167,0	87,3	152	195	418	287
Februar	23,7	22,1	52987	31448	387	189	256	164	175,6	106,9	859	436	369	232
März	43,3	23,3	67308	38495	364	189	273	153	202,3	141,9	876	424	378	226
April	27,1	37,4	65262	45079	406	208	311	183	206,6	144,5	978	421	464	321
Mai	28,1	35,8	81512	40722	393	226	263	181	178,8	163,5	1037	301	405	344
Juni	52,2	43,6	74013	44251	442	245	308	181	211,7	161,2	790	239	423	355
Juli	28,6	39,1	63964	49456	437	213	269	144	222,4	173,8	844	449	449	317
August	33,5	22,0	...	...	412	213	282	149	223,4	159,3	800	325	412	308
September	54,9	37,5	...	...	447	239	339	194	231,2	172,3	...	...	385	355
Oktober	34,3	42,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	360	380

Wenn nicht anders vermerkt, nur Warenhandel. Wenn nicht ausdrücklich anders angegeben, gehört zu den Waren Silber in jeder Form, aber nicht Gold, Banknoten und anderes Papiergeld. Gold: Barren und Münzen.

G = Generalhandel: Einfuhren direkt für den inländischen Verbrauch und Einfuhr auf Lager; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. aller Wiederausfuhren.

S = Spezialhandel: Einfuhren direkt für den inländischen Verbrauch und Einfuhren von Lagern; Ausfuhren von inländischen Erzeugnissen einschl. wiederausgeführter Waren, die für den inländischen Verbrauch eingeführt waren.

1) Einschl. Luxemburg außer f. Jan.-April 1945. Einschl. Gold. 2) Den Werten der Ein- und Ausfuhr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes lagen anfänglich grundsätzlich die nach den geltenden Preisvorschriften berechneten Inlandspreise zugrunde. Erst nach der Währungsreform waren bei einer steigenden Zahl von Waren, vor allem bei der Kohlausfuhr, die Werte in Auslandswährung zum Kurse von 1 DM = 0,30 Dollar in DM umzurechnen. Da bis dahin keinerlei Beziehungen zwischen den Werten in DM und denen in ausländischer Währung, in denen allein der Außenhandel sich abwickelte, bestand, besagen die Werte nichts über die Höhe der Verpflichtungen bzw. Forderungen aus dem Warenverkehr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes an das Ausland, sie sind nicht in andere Währungen umrechenbar und können nicht mit den von der JELIA veröffentlichten Zahlen oder mit den Außenhandelswerten anderer Länder verglichen werden. Durch die zunehmende Abrechnung zum 30 cts-Kurs verschwinden diese Mängel nach und nach. Anmerkungen 3)-6) sowie a) u. b) siehe nächste Seite.

noch Außenhandel: Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung

J a h r M o n a t	noch ERP-Länder				sonstige europäische Länder									
	Schweiz 5)		Türkei		Bulgarien 7)		Finnland 8)		Spanien		Tschecho-slowakei 8)		Ungarn	
	Ein-fuhr	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr	Aus-fuhr (S)	Ein-fuhr	Aus-fuhr (S)
	Franken		£ (T)		Lewa		Finmark		Goldpeseten		Kronen		Forints	
	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42
Ø 1937	151	107	9,5	11,5	415	418	776	782	.	.	915 ^{d)}	998 ^{d)}	40,3 ^{b)}	49,0 ^{c)}
Ø 1938	134	110	12,5	12,1	411	465	717	700	.	.	766 ^{d)}	946 ^{d)}	34,2	43,5
Ø 1939	157	108	9,9	10,6	433	505	631	643	38,1 ^{c)}	26,6 ^{c)}	.	.	40,8 ^{b)}	50,3 ^{c)}
Ø 1945	102	123	10,5	18,2	485	1033	568	436	71,9	73,6	.	.	0,7 ^{b)}	0,4 ^{c)}
Ø 1946	285	223	18,7	36,0	1460	1245	2023	1921	76,9	67,8	853	1195	30,9	35,0
Ø 1947	402	272	57,1	52,0	1785	2044	3914	3769	101,0	78,1	2386	2384	121,6	87,1
1947														
Juli	413	276	69,4	25,8	2260	1458	4899	5768	106,1	77,8	2567	2371	119,0	96,5
August	361	218	60,4	21,1	1749	3131	4014	5498	73,2	67,5	2537	1916	134,3	63,6
September	386	282	79,8	49,0	2928	1953	5196	4808	123,7	65,7	2466	2305	138,6	84,3
Oktober	441	292	58,0	35,4	1571	2410	5218	4885	109,6	73,5	2523	2669	190,9	82,0
November	481	270	74,5	39,8	1987	2837	4972	5018	123,7	76,2	2452	2699	143,9	123,0
Dezember	516	337	71,0	64,2	3339	3558	7159	3792	160,0	69,2	3276	3678	134,2	152,4
1948														
Januar	486	225	67,4	34,2	2305	1586	3963	2505	72,2	71,8	4168	2364	162,5	119,7
Februar	419	239	54,6	28,1	3163	3421	4285	3354	96,9	85,2	3504	2383	198,5	116,8
März	472	283	64,0	38,8	3387	3065	3588	2987	108,1	92,6	3446	2859	167,7	149,9
April	499	289	50,8	40,1	4905	1977	4939	4467	106,9	109,4	4274	3014	169,3	113,1
Mai	459	268	54,1	37,2	3210	2078	6025	3696	144,8	95,1	3225	3783	167,1	104,3
Juni	477	289	62,9	24,9	...	...	7006	5201	111,0	80,7	2830	3128	141,9	141,7
Juli	380	280	...	...	...	...	5938	6349	147,9	91,2	3109	3088	143,8	144,1
August	345	253	...	...	...	...	5397	5407	160,7	82,7	2463	2576	159,0	100,2
September	324	290	...	...	...	...	5508	5944	127,1	71,7	2280	3106	161,7	116,2
Oktober	348	327	...	...	...	...	5526	5685	...	...	2420	3503	...	...

J a h r M o n a t		außereuropäische Länder													
		Argentinien ⁹⁾		Australien ¹⁰⁾		Brasilien ¹¹⁾		Canada		Chile ³⁾ 12)		Indien ⁷⁾		USA ¹⁴⁾	
		Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
		fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (N)12)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)
		Pesos		£(A)		Cruzeiros		\$		Gold-Pesos		Rupien		\$	
43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56		
Ø 1937	130	193	8,61	12,37	443	424	67	84	35,7	77,8	148	158	117	170	
Ø 1938	122	117	10,62	11,81	433	425	56	71	41,6	56,2	170	143	161	152	
Ø 1939	112	131	9,44	10,21	415	468	63	78	34,2	55,0	141	190	187	204	
Ø 1945	96	208	17,80	12,94	729	1016	132	272	63,1	82,7	243	222	346	297	
Ø 1946	194	331	14,81	16,41	1086	1519	161	195	79,4	87,4	278	266	479	843	
Ø 1947	446	444	17,36	25,75	1899	1765	215	234	107,3	112,6	.	.	478	1.81	
1947															
Juli	496	430	28,88	25,48	2152	1640	227	240	114,2	80,3	436 ^{f)}	286 ^{f)}	450	1205	
August	442	434	21,78	20,39	1590	1844	205	225	112,3	121,7	388 ^{f)}	313 ^{f)}	400	1109	
September	571	443	28,70	20,65	1756	1937	208	222	119,6	93,6	308	341	481	1187	
Oktober	556	461	29,37	33,70	1984	2072	255	254	140,1	108,0	336	362	492	1303	
November	469	570	23,55	27,95	1579	1646	229	256	103,4	132,4	.	.	455	1135	
Dezember	766	651	24,62	32,53	2254	1910	194	271	143,5	125,0	.	.	601	1199	
1948															
Januar	570	556	28,27	39,63	1400	1616	206	239	99,1	88,2	312	.	546	1091	
Februar	487	618	27,92	39,18	1897	1434	182	210	90,3	96,5	331	.	587	1086	
März	520	566	30,17	42,44	2308	1451	197	231	100,1	109,2	350	.	666	1141	
April	514	540	32,27	40,00	2150	1643	227	215	101,1	127,3	297	386	527	1141	
Mai	437	428	31,42	40,75	2625	1826	225	288	84,2	168,0	433	315	549	1103	
Juni	502	444	31,33	44,64	1678	1768	233	237	127,0	151,7	357	368	616	1013	
Juli	...	...	35,65	53,34	930	1557	225	253	116,1	86,3	406	388	559	1022
August	...	...	30,07	33,81	1281	2218	206	227	118,6	98,5	439	338	598	988
September	...	...	36,83	35,33	...	2415	222	286	...	...	...	...	558	926
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

- 3) Ausschl. Silber in Barren und Münzen. 4) Einschl. Gold (gewöhnlich kleiner Betrag). 5) Ausschl. Silber in Münzen (gewöhnlich kleiner Betrag). 6) Ausschl. Silber in Barren und Münzen (gewöhnlich kleiner Betrag). 7) Einschl. Gold in Barren. 8) Einschl. Gold. 9) Ausschl. Silber in Münzen (gewöhnlich kleiner Betrag) und einschl. ungereinigtes Gold. 10) Jahreszahlen: 12 Monate, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. 11) Einschl. Gold für gewerbliche Zwecke. 12) Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen. 13) Jahreszahlen: 12 Monate, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. 14) ab Januar 1947: einschl. Ausfuhr von Gütern für den zivilen Verbrauch durch die US-Armee.
a) Geschätzte Werte für 1936. b) ab April 1948: einschl. Außenhandel des Saargebietes. c) April-Dezember. d) Jan.-Sept. e) 1937-39: Zahlen in Pengö. 1945: Pengö umgerechnet in Forints zum Kurs von 3,48 Forints = 1 Pengö. f) ab August 1947: ausschließlich Pakistan.

